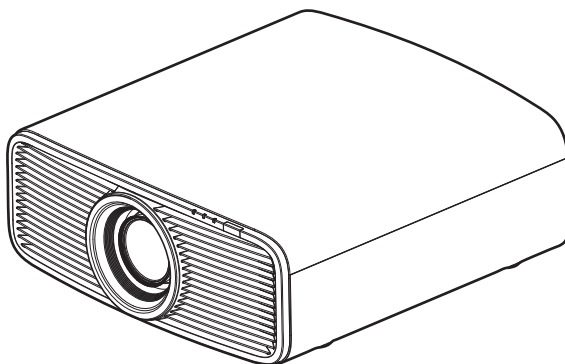


D-ILA
PROJEKTOR

DLA-NZ700
DLA-NZ500
DLA-RS2200
DLA-RS1200

D-ILA[®]
HDMI[™]
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE



Mobiles Benutzerhandbuch

● <https://manual3.jvckenwood.com/projector/mobile/global/>

Das Mobile Benutzerhandbuch kann auf mobilen Internetgeräten einschließlich Smartphones und Tablet-PCs betrachtet werden.



Nicht zur Raumbeleuchtung im Haushalt geeignet.

Sicherheitsmaßnahmen

WICHTIGE INFORMATIONEN

WARNUNG:

UM FEUER ODER STROMSCHLAGGEFAHREN ZU VERHINDERN, DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH ANDEREN FLÜSSIGKEITEN AUSSETZEN.

WARNUNG:

DIESES GERÄT MUSS GEERDET SEIN.

VORSICHT:

Um das Stromschlagrisiko zu senken, die Abdeckung nicht entfernen. Kundendienstarbeiten durch qualifiziertes Wartungspersonal durchführen lassen.

Ihr Projektor ist zur Erfüllung der FCC-Richtlinien mit einem dreipoligen, geerdeten Stecker ausgestattet. Falls sich der Stecker nicht in Ihre Steckdose einstecken lassen sollte, wenden Sie sich bitte an einen Elektriker.

GERÄUSCHEMISSIONSERKLÄRUNG

Der Schalldruckpegel am Bedienerplatz entspricht oder beträgt weniger als 60 dB(A) gemäß ISO7779.

WARNUNG

ENTFERNEN SIE DIE LINSENABDECKUNG, BEVOR SIE DEN PROJEKTOR EINSCHALTEN

WICHTIGE SICHERHEITSMASSNAHMEN

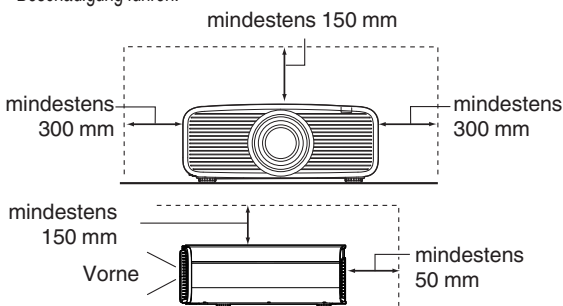
Elektrische Energie kann zu vielen nützlichen Zwecken eingesetzt werden. Dieses Gerät ist im Hinblick auf Ihre persönliche Sicherheit konstruiert und hergestellt worden. Aber **EINE UNSACHGEMASSE VERWENDUNG DES GERÄTS KANN EINEN BRAND ODER STROMSCHLAG AUSLÖSEN**. Um die in diesem Gerät eingebauten Schutzvorrichtungen nicht zu umgehen, müssen die folgenden Grundregeln für Installation, Gebrauch und Wartung eingehalten werden. Bitte lesen Sie die folgenden „Wichtige Sicherheitsmaßnahmen“ vor Gebrauch sorgfältig durch.

- Alle Sicherheits- und Bedienanweisungen müssen vor der Inbetriebnahme des Produkts gelesen werden.
- Die Sicherheits- und Bedienungsanleitung zur späteren Bezugnahme aufbewahren.
- Alle Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung beachten. Alle Bedienungsanweisungen unbedingt befolgen.
- Den Projektor in der Nähe einer Steckdose aufstellen, wo der Netzstecker leicht abgezogen werden kann.
- Vor der Reinigung das Gerät vom Netz trennen. Keine Flüssigkeit- oder Aerosolreinigungsmittel verwenden. Zur Reinigung ein feuchtes Tuch verwenden.
- Keine Geräteerweiterungen benutzen, die nicht vom Gerätehersteller empfohlen werden, da sie gefährlich sein können.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wasser benutzen. Das Gerät nicht sofort benutzen, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird, da dies Kondensation verursacht, die wiederum zu Brand, Stromschlag und anderen Gefahren führen kann.
- Das Gerät nicht auf einen instabilen Rollwagen, Ständer oder Tisch stellen.
- Es kann um- bzw. herunterfallen, wobei Kinder oder auch Erwachsene schwer verletzt werden können oder das Gerät schwer beschädigt werden kann. Das Gerät nach den Anweisungen des Herstellers aufstellen und eine Halterung benutzen, die vom Hersteller empfohlen wird.
- Wenn das Gerät auf einem Rollwagen benutzt wird, müssen abrupte Stopps, übermäßige Kraftanwendung und Unebenheiten, die das Gerät und den Rollwagen zum Kippen bringen können, vermieden werden, wodurch das Gerät beschädigt oder der Bediener verletzt werden kann.
- Schlitz- und Öffnungen im Gehäuse sind für die Lüftung vorhanden. Sie sichern den zuverlässigen Betrieb des Geräts und schützen es vor Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. (Die Öffnungen dürfen nie blockiert werden, indem das Gerät auf ein Bett, Sofa, einen Teppich oder eine ähnlich geartete Fläche gestellt wird. Es darf nicht in eine eingebaute Konstruktion wie ein Bücherregal oder einen Rahmen gestellt werden, sofern nicht für die richtige Lüftung gesorgt wird und die Anweisungen des Herstellers eingehalten werden.) Um eine bessere Wärmeverteilung zu ermöglichen, einen Abstand zwischen dem Gerät und seiner Umgebung, wie nachstehend gezeigt, einhalten. Befindet sich dieses Gerät in einem geschlossenen Raum mit den nachstehenden Maßen, ein Klimagerät verwenden, damit die innere und äußere Temperatur gleich sind. Überhitzen kann zu einer Beschädigung führen.

PORTABLE CART WARNING
(symbol provided by RETAC)



S3126A



- Angaben zur Stromversorgung finden Sie auf dem Typenschild. Falls Sie nicht genau wissen, welche Stromversorgung bei Ihnen zum Einsatz kommt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an Ihr Energieversorgungsunternehmen.
- Dieses Gerät ist mit einem dreipoligen Stecker ausgerüstet. Dieser Stecker paßt nur in eine geerdete Netzsteckdose. Wenn Sie nicht in der Lage sind, den Stecker in die Steckdose einzustecken, setzen Sie sich mit Ihrem Elektriker in Verbindung, um die richtige Steckdose zu installieren. Nicht die Sicherheitsfunktion des geerdeten Steckers umgehen.
- Netzkabel müssen so verlegt werden, daß niemand auf sie treten oder sie durch darauf liegende oder dagegen gelehnte Gegenstände anderweitig beschädigt werden können. An Türen, Steckern, Steckdosen und an der Stelle, an der die Kabel das Gerät verlassen, besonders acht geben.
- Den Netzstecker von der Wandsteckdose zum zusätzlichen Schutz dieses Geräts während eines Gewitters, oder wenn es für längere Zeit nicht benutzt oder unbeaufsichtigt stehen gelassen wird, abziehen und das Kabelsystem abtrennen. Dadurch wird ein möglicher Schaden am Gerät durch Blitzschlag oder Netzleitungs-Spannungsstöße verhindert.
- Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder Zusatz- Steckdosen an anderen Geräten nicht überlasten, da dies eine Brand- und Stromschlaggefahr darstellen kann.
- Nie Gegenstände welcher Art auch immer durch die Öffnungen in dieses Gerät stecken, da sie gefährliche Spannungspunkte berühren können, was einen Brand oder elektrischen Schlag auslösen kann. Keine Flüssigkeiten auf dem Gerät verschütten.
- Nicht versuchen, dieses Gerät selbst zu warten, da Sie durch Öffnen oder Entfernen der Abdeckungen gefährlichen Spannungen und anderen Gefahren ausgesetzt werden können. Alle Kundendienstarbeiten qualifiziertem Wartungspersonal überlassen.
- Unter den folgenden Umständen den Stecker aus der Wandsteckdose herausziehen und Kundendienstarbeiten von qualifiziertem Wartungspersonal ausführen lassen:
 - a) Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
 - b) Wenn Flüssigkeit auf dem Gerät verschüttet wurde oder Gegenstände in das Gerät geraten sind.
 - c) Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt worden ist.
 - d) Wenn das Gerät bei Befolgung der Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert. Nur die Bedienelemente einstellen, die von der Bedienungsanleitung behandelt werden, da eine falsche Einstellung von Bedienelementen zu Schäden führen kann und oft umfassende Korrekturarbeiten von einem qualifizierten Techniker erforderlich machen, um das Gerät wieder in Normalbetrieb zurückzuführen.
 - e) Wenn das Gerät fallengelassen oder auf andere Weise beschädigt worden ist.
 - f) Wenn das Gerät eine deutliche Veränderung in seiner Leistung zeigt, zeigt das einen Wartungsbedarf an.
- Wenn Ersatzteile erforderlich sind, sicherstellen, daß der Servicetechniker Ersatzteile benutzt, die durch den Hersteller empfohlen werden oder die gleichen Eigenschaften wie die ursprünglichen Teile haben. Nicht vom Hersteller zugelassene Ersatzteile können einen Brand, Stromschlag oder andere Gefahren auslösen.
- Nach Beendigung aller Kundendienstarbeiten oder Reparaturen an diesem Gerät den Servicetechniker bitten, die Sicherheitsüberprüfungen auszuführen, um den einwandfreien Betriebszustand des Gerätes sicherzustellen.
- Das Gerät mehr als 35 cm von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmespeichern, Öfen und anderen Geräten (einschließlich Verstärkern) aufstellen, die Wärme erzeugen können.
- Wenn Sie andere Geräte wie Videorekorder oder DVD-Spieler einschalten, müssen Sie die Stromversorgung dieses Geräts zum Schutz gegen elektrischen Schlag ausschalten.

- Brennbare Material nicht hinter dem Kühlgebläse aufbewahren. Zum Beispiel Tücher, Papier, Streichhölzer, Aerosoldosen oder Gasanzünder, die bei Überhitzung besondere Gefahrenherde darstellen.
- Nicht in die Projektionslinse blicken, während die Projektionslampe eingeschaltet ist. Ein direkter Blick in das extrem grelle Licht kann die Sehkraft dauerhaft beeinträchtigen.
- Nicht durch die Öffnungen (Lüftungsöffnungen) usw. in das Innere des Geräts blicken. Nicht durch Öffnen des Gehäuses direkt in die Projektionslampe blicken, wenn die Projektionslampe eingeschaltet ist. Die Projektionslampe produziert auch UV-Strahlen, und die Leuchtkraft ist so stark, daß Augenschäden hervorgerufen werden können.
- Die Projektionslampe (Lampeneinheit) nicht fallenlassen, gegen Gegenstände schlagen oder auf irgendeine Weise beschädigen. Dabei kann die Lampe bersten, was zu Verletzungen führen kann. Keine beschädigte Projektionslampe verwenden. Falls die Projektionslampe beschädigt ist, lassen Sie das Gerät beim Fachhändler reparieren. Fragmente von einer geborstenen Projektionslampe können Verletzungen verursachen.
- Unter hohem Druck stehender Quecksilberdampf ist in der Projektionslampe (Lampeneinheit) dieses Projektors enthalten. Bei der Entsorgung der Lampe immer vorsichtig sein und alle örtlichen Vorschriften beachten. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Montieren Sie den Projektor nicht an einem Ort an der Decke, der Schwingungen ausgesetzt ist. Andernfalls kann die Halterung des Projektors durch die Schwingungen beschädigt werden, so daß der Projektor herunterfallen oder umkippen und auf diese Weise zu Verletzungen führen kann.
- Nur Zubehörkabel benutzen, die für dieses Gerät ausgelegt sind, um Stromschlag zu vermeiden.
- Legen Sie aus gesundheitlichen Gründen bitte alle 30-60 Minuten eine Pause von etwa 5-15 Minuten ein, um Ihre Augen auszuruhen.
- Führen Sie alle drei Jahre bitte einen internen Test aus. Dieses Gerät ist mit Ersatzteilen versehen, die zur Aufrechterhaltung seiner Funktion benötigt werden (z. B. Kühlgebläse). Die geschätzte Austauschzeit von Teilen kann je nach Häufigkeit der Verwendung und der entsprechenden Umgebung stark unterschiedlich sein. Wenden Sie sich für einen Austausch bitte an Ihren Händler oder den autorisierten JVC-Kundendienst vor Ort.
- Beim Anbringen des Geräts an der Decke beachten Sie bitte, dass wir auch während der Garantiezeit keine Verantwortung übernehmen, wenn das Produkt aufgrund von metallischen Haltevorrichtungen, die von den unserigen abweichen, zur Deckenmontage beschädigt wird, oder wenn die Installationsumgebung der besagten metallischen Haltevorrichtungen nicht zweckentsprechend ist. Hängt das Gerät während des Betriebs von der Decke herunter, achten Sie bitte auf die Umgebungstemperatur des Geräts. Bei Verwendung einer Zentralheizung ist die Temperatur nahe der Decke höher als man normalerweise erwarten würde.
- Videobilder können sich in elektronische Bauteile einbrennen. Zeigen Sie bitte keine Standbilder an, die sehr hell sind oder einen hohen Kontrast aufweisen, z. B. wie man sie in Videospiele und Computerprogrammen findet. Nach längerer Zeit könnten sie am Bildelement anhaften. Die Wiedergabe bewegter Bilder, z. B. normale Videoaufnahmen, ist jedoch nicht problematisch.
- Installieren Sie die Steckdose in einer zugänglichen Höhe, um den Stecker aus der Steckdose ziehen zu können. Oder installieren Sie den Schutzschalter in einer zugänglichen Höhe, um den Projektor ausschalten zu können. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder einen Fachmann.
- Achten Sie darauf, das Gerät beim Tragen nicht fallen zu lassen. Dadurch kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.
- Projizieren Sie keine Bilder, wenn die Linsenabdeckung angebracht ist. Dadurch kann die Linsenabdeckung aufgrund der Hitze verformt werden oder eine Fehlfunktion am Projektor auftreten.
- Halten Sie Ihre Hand nicht in die Öffnung nahe der Linse, während die Linsenverschiebung läuft. Ihre Hand könnte sich dabei verfangen, was zu Verletzungen führen kann.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht in Betrieb setzen, kann dies zu Fehlfunktionen führen. Schalten Sie es bitte gelegentlich ein und nehmen Sie es in Betrieb. Verwenden Sie das Gerät bitte nicht in einem Zimmer, in dem geraucht wird. Die optischen
- Bauteile lassen sich nicht mehr reinigen, wenn Nikotin oder Teer auf ihnen haftet. Und die Leistung des Geräts könnte sich dadurch verschlechtern.
- Wenn Sie die Geräte anschließen, schließen Sie das Kabel an, nachdem Sie alle Geräte ausgeschaltet haben. Wenn ein Gerät beim Anschließen eingeschaltet ist, kann dies zu einer Fehlfunktion dieses Geräts führen.
- Bevor Sie die Kabel anschließen, entfernen Sie jegliche statische Elektrizität aus Ihrem Körper, indem Sie die Wand mit der Handfläche berühren.

*** Lassen Sie das Gerät NICHT von unqualifiziertem Personal installieren**

Bitte Sie unbedingt Ihren Fachhändler, das Gerät zu installieren (z.B. an der Decke anzubringen), da zur Installation spezielle technische Kenntnisse und Fähigkeiten erforderlich sind. Wenn die Installation von unqualifiziertem Personal vorgenommen wird, besteht die Gefahr von Verletzungen oder elektrischen Schlägen.

- Verwenden Sie keine optischen Instrumente (wie zum Beispiel eine Lupe oder einen Spiegel), um in den Laserstrahl zu schauen. Dies kann zu Augenschäden führen.
- Wenn Sie den Projektor einschalten, achten Sie darauf, dass niemand in die Projektionslinse schaut.
- Schauen Sie nicht in das Objektiv und die Öffnungen, wenn das Licht an ist. Andernfalls können Sie schwere Auswirkungen auf den menschlichen Körper erleiden.
- Trennen Sie die Projektionslinse nicht ab oder bringen Sie sie nicht an, wenn die Stromversorgung angeschlossen ist.
- Alle Versuche zur Zerlegung, Reparatur oder Modifikation des Projektors selbst kann zu ernsthaften Sicherheitsproblemen führen.
- Die Verwendung eines mangelhaften Produktes führt nicht nur zu einem Stromschlag oder einer Brandgefahr, es kann
- Sebstörungen verursachen. Wenn eine Unregelmäßigkeit auftritt, beenden Sie sofort die Verwendung des Projektors und senden Sie ihn zur Reparatur an Ihren autorisierten Fachhändler.

Über den Aufstellungsort

Stellen Sie den Projektor nicht an Orten auf, die das Gewicht des Projektors nicht tragen können. Wenn der Aufstellungsort keine ausreichende Tragfähigkeit aufweist, könnte der Projektor herunterfallen oder umkippen und auf diese Weise Personen verletzen.

NETZANSCHLUSS

Gilt nur für USA und Kanada.
Ausschließlich folgendes Netzkabel verwenden.

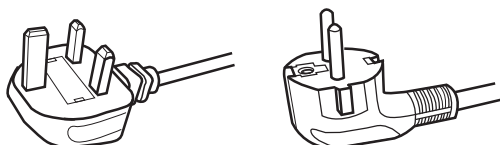
Netzkabel



Die Netzspannung dieses Geräts ist 100 - 240V Wechselstrom, das angeschlossene Netzkabel entspricht der folgenden Betriebsspannung. Nur das Netzkabel benutzen, das von unserem Händler zur Sicherstellung von Sicherheit und EMV vorgesehen ist. Wenn das Gerät mit einer anderen Betriebsspannung benutzt wird, muß das Netzkabel gewechselt werden.

Stellen Sie sicher, daß für den Projektor verwendete Netzkabel das für die an Ihrem Wohnort vorhandenen Steckdosen geeignet ist. Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten.

Netzkabel



Für Großbritannien

Für europäische Länder

WARNUNG:

Nicht den Netzstecker von diesem Gerät abtrennen.

Wenn der mitgelieferte Stecker nicht für die vorhandene Steckdose geeignet ist, besorgen Sie ein geeignetes, sicherheitsgeprüftes Verlängerungskabel oder einen Adapter oder lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten. Wenn trotzdem der Netzstecker abgetrennt wird, den Stecker sofort entsorgen, um eine mögliche Stromschlaggefahr durch ungewollte Verbindung zur Netzversorgung zu vermeiden.

WARNUNG:

DIESES GERÄT MUSS GEERDET SEIN.

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

Dieses Gerät stimmt mit den gültigen europäischen Richtlinien und Normen bezüglich elektromagnetischer Verträglichkeit und elektrischer Sicherheit überein.

Die europäische Vertretung für die JVC KENWOOD Corporation:

JVCKENWOOD Deutschland GmbH
Konrad-Adenauer-Allee 1-11,
61118 Bad Vilbel,
DEUTSCHLAND

WICHTIG:

Die Drähte im Netzkabel an diesem Gerät sind wie folgt farbkodiert:

Grün-und-Gelb	: Erde
Blau	: Neutral
Braun	: Stromführend

Da diese Farben nicht unbedingt der Farbcodierung Ihrer Steckdose entsprechen, folgendermaßen vorgehen:

Der grün/gelbe Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die mit dem Buchstaben E oder dem Erdungssymbol M gekennzeichnet oder verbunden ist.

Der blaue Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die mit dem Buchstaben N gekennzeichnet oder schwarz ist.

Der braune Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die mit dem Buchstaben L gekennzeichnet oder rot ist.

NETZANSCHLUSS (Nur Großbritannien)

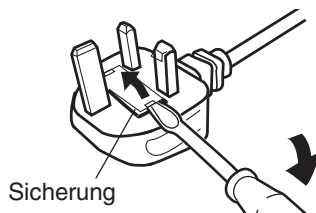
WIE DIE SICHERUNG ERSETZT WIRD:

Beim Ersetzen einer Sicherung sicherstellen, daß nur eine zugelassene Sicherung der richtigen Stärke verwendet wird, und den Sicherungsdeckel wieder einsetzen.

WENN ZWEIFEL BESTEHEN — WENDEN SIE SICH AN EINEN QUALIFIZIERTEN ELEKTRIKER.

Das Fach für die Sicherung mit einem Schlitzschraubendreher öffnen und die Sicherung ersetzen.

(* Siehe hierzu die nachfolgende Abbildung.)



Batterie

Informationen zur Batterie in der Fernbedienung

Die in diesem Produkt enthaltenen Batterien entsprechen den EU-Batterie vorschritten.

Typ : R03(NWC)

Hersteller : Panasonic Energy Co., Ltd.

Adresse : 1-1, matsushita-cho, moriguchi-shi,
osaka 570-8511, JAPAN

URL : <https://www.panasonic.com/global/energy/>

Information for Users on Disposal of Old Equipment and Batteries



Products



Battery

[European Union only]

These symbols indicate that equipment with these symbols should not be disposed of as general household waste. If you want to dispose of the product or battery, please consider the collection systems or facilities for appropriate recycling.

Notice: The sign Pb below the symbol for batteries indicates that this battery contains lead.

Informations relatives à l'élimination des appareils et des piles usagés, à l'intention des utilisateurs



Produits



Pile

[Union européenne seulement]

Si ces symboles figurent sur les produits, cela signifie qu'ils ne doivent pas être jetés comme déchets ménagers. Si vous voulez jeter ce produit ou cette pile, veuillez considérer le système de collecte des déchets ou les centres de recyclage appropriés.

Notification: La symbole Pb en dessous du symbole des piles indique que cette pile contient du plomb.

Información para los usuarios sobre la eliminación de baterías/pilas usadas



Productos



Baterías/pilas

[Sólo Unión Europea]

Estos símbolos indican que el equipo con estos símbolos no debe desecharse con la basura doméstica. Si desea desechar el producto o batería/pila, acuda a los sistemas o centros de recogida para que los reciclen debidamente.

Atención: La indicación Pb debajo del símbolo de batería/pila indica que ésta contiene plomo.

Benutzerinformationen zur Entsorgung alter Geräte und Batterien



Produkte



Batterie

[Nur Europäische Union]

Diese Symbole zeigen an, dass derartig gekennzeichnete Geräte nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden dürfen. Wenden Sie sich zur Entsorgung des Produkts oder der Batterie an die hierfür vorgesehenen Sammelstellen oder Einrichtungen, damit eine fachgerechte Wiederverwertung möglich ist.

Hinweis: Das Zeichen Pb unterhalb des Batteriesymbols gibt an, dass diese Batterie Blei enthält.

Informazioni per gli utenti sullo smaltimento delle apparecchiature e batterie obsolete



Prodotti



Batteria

[Solo per l'Unione Europea]

Questi simboli indicano che le apparecchiature a cui sono relativi non devono essere smaltite tra i rifiuti domestici generici. Se si desidera smaltire questo prodotto o questa batteria, prendere in considerazione i sistemi o le strutture di raccolta appropriati per il riciclaggio corretto.

Nota: Il simbolo Pb sotto il simbolo delle batterie indica che questa batteria contiene piombo.

Informatie voor gebruikers over het verwijderen van oude apparatuur en batterijen



Producten



Batterij

[Alleen Europese Unie]

Deze symbolen geven aan dat apparatuur met dit symbool niet mag worden weggegooid als algemeen huishoudelijk afval. Als u het product of de batterij wilt weggooien, kunt u inzamelsystemen of faciliteiten voor een geschikte recycling gebruiken.

Opmerking: Het teken Pb onder het batterijsymbool geeft aan dat deze batterij lood bevat.

Informacje dla użytkowników dotyczące utylizacji starego sprzętu i baterii



Produkty



Baterie

[Tylko dla Unii Europejskiej]

Symbol te wskazują, że sprzętu oznaczonego tymi symbolami nie należy wyrzucać wraz z odpadami domowymi. Jeśli chcesz zutylizować produkt lub baterię, rozważ systemy zbiórki lub urządzenia do odpowiedniego recyklingu.

UWAGA: Znak Pb pod symbolem baterii wskazuje, że ta bateria zawiera ołów.

**CLASS 1 LASER PRODUCT
PRODUIT LASER DE CLASSE 1
PRODUCTO LÁSER DE CLASE 1
LASERPRODUKT DER KLASSE 1
PRODOTTO LASER DI CLASSE 1
KLASSE 1 LASERPRODUCT
PRODUKT LASEROWY KLASY 1**

**LASER CAUTION LABEL
ÉTIQUETTE DE MISE EN GARDE POUR LE LASER
ETIQUETA DE PRECAUCIÓN DEL LÁSER
LASERWARNSCHILD
ETICHETTA DI ATTENZIONE LASER
LASER WAARSCHUWINGSETIKET
ETYKIETA OSTRZEGAWCZA DOTYCZĄCA LASERA**



This product complies with EN60825-1:2014+A11:2021.
Ce produit est conforme à la norme EN60825-1:2014+A11:2021.
Este producto cumple con las normas EN60825-1:2014+A11:2021.
Dieses Produkt entspricht EN60825-1:2014+A11:2021.
Questo prodotto è conforme alla norma EN60825-1:2014+A11:2021.
Dit product voldoet aan EN60825-1:2014+A11:2021.
Ten produkt jest zgodny z normą EN60825-1:2014+A11:2021.

This product complies with EN50689:2021.
Ce produit est conforme à la norme EN50689:2021.
Este producto cumple con la norma EN50689:2021.
Dieses Produkt entspricht EN50689:2021.
Questo prodotto è conforme alla norma EN50689:2021.
Dit product voldoet aan EN50689:2021.
Ten produkt jest zgodny z normą EN50689:2021.

This product is designed to project images on a wall or screen.
Ce produit est conçu pour projeter des images sur un mur ou un écran.
Este producto está diseñado para proyectar imágenes en una pared o pantalla.
Dieses Produkt wurde entwickelt, um Bilder auf eine Wand oder eine Leinwand zu projizieren.
Questo prodotto è progettato per proiettare immagini su una parete o uno schermo.
Dit product is ontworpen om beelden op een muur of scherm te projecteren.
Ten produkt jest przeznaczony do projekcji obrazów na ścianie lub ekranie.

WARNING/ATTENTION/ADVERTENCIA/WARNUNG/AVVERTENZA/WAARSCHUWING/UWAGA

Do not look into the lens while in use.

Ne regardez pas dans l'objectif pendant son utilisation.

No mire directamente a la lente mientras está en uso.

Schauen Sie während der Verwendung nicht in die Linse.

Non guardare nell'obiettivo mentre è in uso.

Kijk niet in de lens terwijl deze in gebruik is.

Nie patrz w obiektyw podczas użytkowania.

CAUTION/PRUDENCE/PRECAUCIÓN/ACHTUNG/VOORZICHTIG/UWAGA

Use of controls or adjustments or performance of procedures other than those specified herein may result in hazardous laser radiation exposure.

L'utilisation de commandes ou de réglages ou l'exécution de procédures autres que celles décrites ici pourrait provoquer une exposition à des radiations dangereuses.

El uso de controles o ajustes o la ejecución de procedimientos distintos a los especificados en este documento puede resultar en la exposición peligrosa a la radiación láser.

Die Verwendung von Steuerungen oder Einstellungen oder die Durchführung von anderen als den hier angegebenen Bedienverfahren kann dazu führen, dass Sie gefährlicher Laserstrahlung ausgesetzt werden.

L'uso di controlli, regolazioni o prestazioni di procedure diversi da quelli specificati in questo manuale potrebbe causare una pericolosa esposizione alle radiazioni laser.

Het gebruik van andere instellingen of aanpassingen of de uitvoering van andere procedures dan hierin vermeld, kan leiden tot blootstelling aan gevaarlijke laserstraling.

Używanie elementów sterujących lub regulacji lub wykonywanie procedur innych niż określone w może spowodować narażenie na niebezpieczne promieniowanie laserowe.

Location information of the labels

Informations d'emplacement des étiquettes

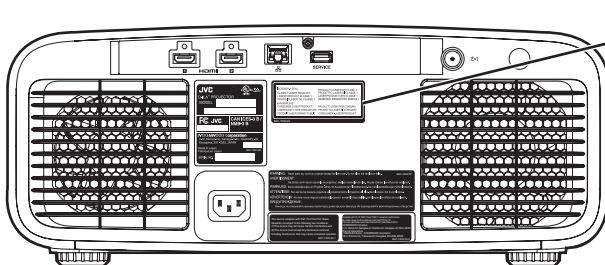
Información de la ubicación de las etiquetas

Informationen zur Lage der Etiketten

Informazioni sulla posizione delle etichette

Locatie-informatie van de etiketten

Informacje o lokalizacji etykiet



LASER CAUTION LABEL

ÉTIQUETTE DE MISE EN GARDE POUR LE LASER

ETIQUETA DE PRECAUCIÓN DEL LÁSER

LASERWARNSCHILD

ETICHETTA DI ATTENZIONE LASER

LASER WAARSCHUWINGSETIKET

ETYKIETA OSTRZEGAWCZA DOTYCZĄCA LASERA

LASERA

CAUTION/PRUDENCE/PRECAUCIÓN/ACHTUNG/ATTENZIONE/VOORZICHTIG/UWAGA

- Do not stare into the projector beam at any distance from the projector.
- Ne regardez pas dans le faisceau du projecteur à n'importe quelle distance du projecteur.
- No mire directamente al haz del proyector a ninguna distancia del mismo.
- Blicken Sie nicht direkt in den Lichtstrahl vom Projektor, egal aus welcher Entfernung.
- Non fissare il raggio del proiettore a qualsiasi distanza dal proiettore.
- Kijk niet in de projectorstraal op enige afstand van de projector.
- Nie patrz w wiązkę projektora z jakiegokolwiek odległości od projektora.
- Be careful to beam from lens when using the remote control for starting the projector while in front of the projection lens.
- Faites attention au faisceau de l'objectif lorsque vous utilisez la télécommande pour démarrer le projecteur lorsque vous faites face à l'objectif de projection.
- Tenga cuidado con el haz de la lente cuando utilice el mando a distancia para encender el proyector mientras está frente a la lente de proyección.
- Achten Sie auf die Projektorlinse, wenn Sie die Fernbedienung zum Starten des Projektors verwenden, während Sie sich vor der Projektorlinse befinden.
- Prestare attenzione al raggio proveniente dall'obiettivo quando si usa il telecomando per avviare il proiettore mentre ci si trova davanti all'obiettivo di proiezione.
- Let op de straal van de lens wanneer u de afstandsbediening gebruikt om de projector te starten terwijl u zich voor de projectielens bevindt.
- Podczas używania pilota do uruchamiania projektora przed obiektywem projekcyjnym należy uważać, aby nie wchodzić w światło obiektywu.
- Do not use of optical aids such as binoculars or telescopes inside the beam.
- N'utilisez pas d'instruments optiques tels que des jumelles ou des télescopes à l'intérieur du faisceau.
- No use ayudas ópticas como prismáticos o telescopios dentro del haz.
- Verwenden Sie keine optischen Hilfsmittel wie Ferngläser oder Teleskope innerhalb des Lichtstrahls.
- Non utilizzare dispositivi ottici come binocoli o telescopi all'interno del raggio.
- Gebruik geen optische hulpmiddelen zoals een verrekijker of teelens binnen de straal.
- Nie używaj pomocy optycznych, takich jak lornetki lub lunety, wewnątrz wiązki.

Light source specifications

Spécifications de la source de lumière

Especificaciones de la fuente de luz

Spezifikationen der Lichtquelle

Specifiche della sorgente luminosa

Lichtbron specificaties

Specyfikacje źródła światła

82 W Laser diodes x 1, Wavelength 455nm, Maximum output is 90 W
Diodes laser 82 W x 1, longueur d'onde 455 nm, sortie maximale 90 W
Diodos láser de 82 W x 1, longitud de onda de 455 nm, salida máxima de 90 W
82 W Laserdiode x 1, Wellenlänge 455 nm, maximale Ausgabeleistung 90 W
Diodi laser x 1 82 W, lunghezza d'onda 455 nm, l'uscita massima è 90 W
82 W laserdioden x 1, golflengte 455 nm, maximale uitvoer is 90 W
Diody laserowe 82 W x 1, długość fali 455 nm, maksymalna moc wyjściowa to 90 watów

Beam divergence angle from lens of this unit

Angle de divergence du faisceau de l'objectif de cette unité

Ángulo de divergencia del haz desde la lente de esta unidad

Strahldivergenzwinkel der Linse dieses Geräts

Angolo di divergenza del fascio dall'obiettivo di questa unità

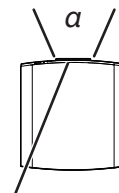
Straaldivergentiehoek ten opzichte van de lens van dit toestel

Kąt rozbieżności wiązki od obiektywu tego projektora

$$\alpha = 28^{\circ(1)} - 43^{\circ(2)}$$

*1:Tele/Télé/Tele/Tele/Teleobiettivo/Tele/Teleobiektyw

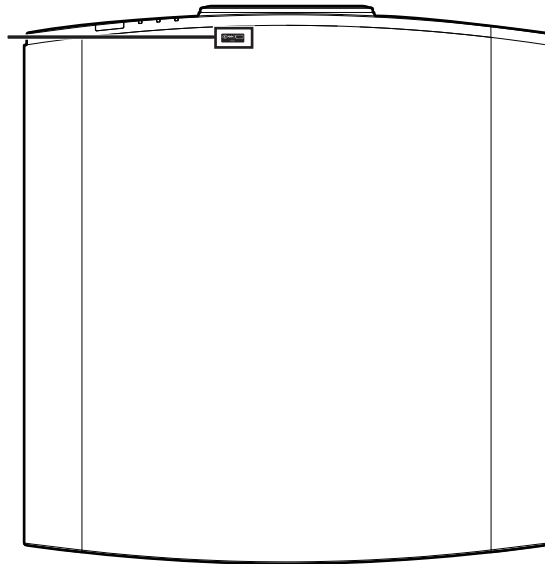
*2:Wide/Large/Amplio/Weit/Grandangolo/Breed/Szeroki



Laser emission port
Port d'émission laser
Puerto de emisión láser
Laseraustrittsöffnung
Porta emissione laser
Laseremissie-poort
Miejsce emisji lasera

IEC62471-5

**Location information of the mark / Informations d'emplacement du repère /
Información de la ubicación de la marca / Informationen zur Lage der Markierung /
Informazioni sulla posizione del marchio / Locatie-informatie van de markering /
Informacje lokalizacji etykiety**



As with any bright light source, do not stare into the beam, RG2 IEC 62471-5:2015

Tout comme pour n'importe quelle source lumineuse brillante, ne regardez pas fixement le faisceau, RG2 IEC 62471-5: 2015

Al igual que con cualquier fuente de luz brillante, no mire directamente al haz, RG2 IEC 62471-5:2015

Wie bei allen hellen Lichtquellen, schauen Sie nicht in den Strahl, RG2 IEC 62471-5:2015

Come con qualsiasi fonte di luce intensa, non fissare il raggio, RG2 IEC 62471-5:2015

Net als bij andere felle lichtbron, kijk niet in de laserstraal, RG2 IEC 62471-5:2015

Jak w przypadku każdego jasnego źródła światła, nie patrz bezpośrednio w kierunku jego wiązki, RG2 IEC 62471-5:2015

Inhalt

Erste Schritte

Sicherheitsmaßnahmen	2
Zubehör	12
Prüfung des Zubehörs	12
Bedienelemente und Funktionen	13
Hauptgerät - Vorderansicht	13
Hauptgerät - Unterseite	13
Hauptgerät - Hinteransicht	14
Hauptgerät - Anschlüsse	14
Fernbedienung	15
Einlegen von Batterien in die Fernbedienung	16
Effektive Reichweite der Fernbedienung	16
Menü	17

Vorbereitung

Installation des Projektors	19
Vorsichtsmaßnahmen während der Installation .	19
Vorsichtsmaßnahmen während des Aufbaus	20
Anpassen der Position	21
Anschluss des Projektors	22
Anschluss am HDMI-Eingang (Digitaleingang)	22
Verbindung zum LAN-Anschluss herstellen	23
Anschluss des Netzkabels (Mitgeliefertes Zubehör)	24

Bedienung

Ansehen von Videos	25
Einstellen der Projektorleinwand	27
Einstellen der Linse entsprechend der Projektionsposition ..	27
Anpassen der Bildgröße (Aspekt)	28

Anpassen/Einstellen

Abstimmung der Bildqualität	29
Einstellen des Bildmodus	29
Einstellen des Farbprofils	30
Anpassen des Ausgabewerts des projizierten Bildes (Gamma/Tone Mapping)	33
Reduzierung des Nachbils von sich schnell bewegendem Bildern (C.M.D)	34
Anpassungen und Einstellungen im Menü	35
Liste der Menüpunkte	35
Bildeinstellungen	39
HDMI-Einstellungen	51
Installationseinstellungen	54
Information	67

Wartung

Wartung von Gehäuse und Fernbedienung	68
---	----

Fehlerbehebung

Fehlerbehebung	69
Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden... ..	73

Verschiedenes

Externe Steuerung	74
TCP/IP-Verbindung	74
Befehlsformat	75
Fernbedienungscode	76
Kommunikationsbeispiel	77
Spezifikationen	78
Index	86

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole

NZ700 zeigt eine Funktion an, die vom DLA-NZ700 unterstützt wird.

NZ500 zeigt eine Funktion an, die vom DLA-NZ500 unterstützt wird.

RS2200 zeigt eine Funktion an, die vom DLA-RS2200 unterstützt wird.

RS1200 zeigt eine Funktion an, die vom DLA-RS1200 unterstützt wird.

Funktionen, die mit keinem der oben gezeigten Symbole markiert sind, werden von allen Modellen unterstützt.

Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen des Projektorgeräts entsprechen denen des DLA-NZ700. Das Aussehen des Projektors kann für andere Modelle leicht abweichen.

Zubehör

Prüfung des Zubehörs

Objektivabdeckung 1 Stück

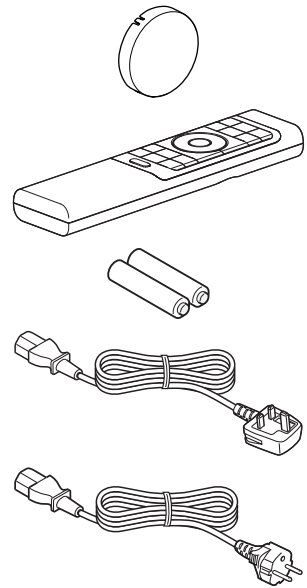
* Ist bei Lieferung am Hauptgerät angebracht.

Fernbedienung 1 Stück

AAA-Batterien (für Funktionsprüfung) 2 Stück

Netzkabel (für GB) (ungefähr 2 m) 1 Stück

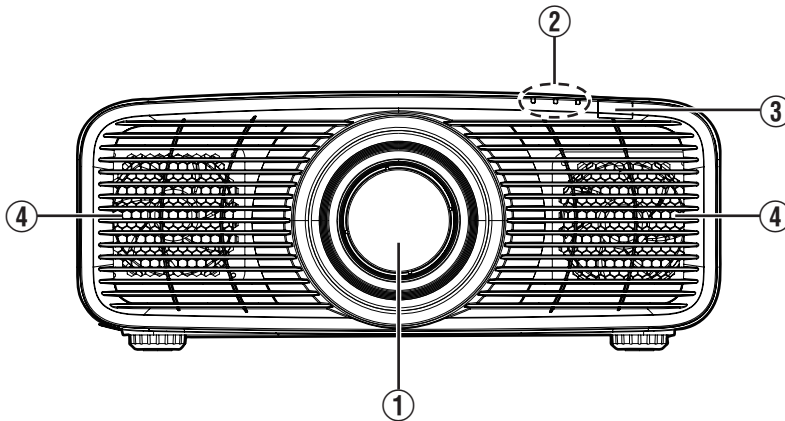
Netzkabel (für EU) (ungefähr 2 m) 1 Stück



- Kurzanleitung, Sicherheitsvorkehrungen, Garantiekarte und andere gedruckte Materialien sind ebenfalls im Lieferumfang enthalten.
- Lesen Sie die „Sicherheitsvorkehrungen“ unbedingt durch, bevor Sie diesen Projektor verwenden.

Bedienelemente und Funktionen

Hauptgerät - Vorderansicht



① Linse

Dies ist eine Projektionslinse. Schauen Sie nicht in die Linse, während ein Bild projiziert wird.

② Anzeige

Siehe „Anzeigen am Hauptgerät“ S. 83.

③ Fernbedienungsensor (vorne)

Bitte richten Sie die Fernbedienung bei Benutzung auf diesen Bereich aus.

* Auf der Rückseite befindet sich ebenfalls ein Fernbedienungsensor.

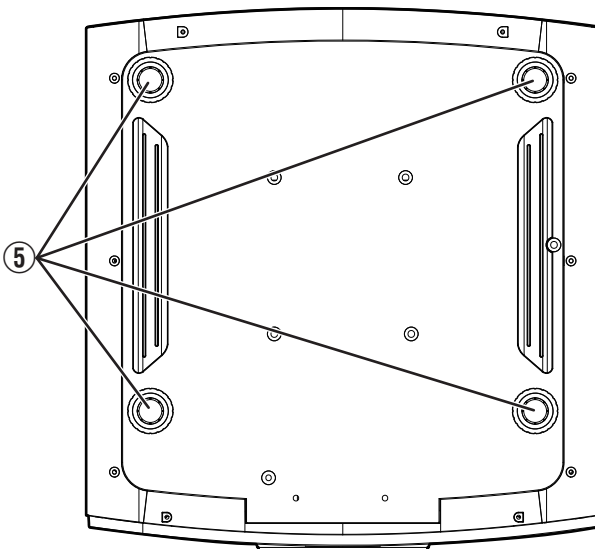
④ Lufteinlassöffnungen

An den Lufteinlassöffnungen wird Luft angesaugt, um das Geräteinnere zu kühlen.

Die Öffnungen für den Lufteinlass und das Auslassen warmer Luft dürfen nicht blockiert werden.

Anderenfalls können am Gerät Fehlfunktionen auftreten.

Hauptgerät - Unterseite

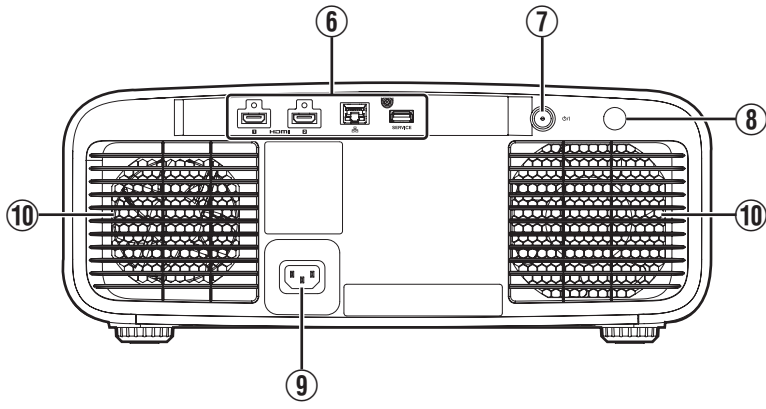


⑤ Fuß

Höhe und Winkel des Projektors können durch Drehen des Fußes angepasst werden. (0 bis 10 mm) (S. 21)

Ist der Fuß abgenommen, kann die Öffnung als Montageloch für den Deckenmontagebügel genutzt werden.

Hauptgerät - Hinteransicht



⑥ Anschlüsse

Weitere Details finden Sie in der nachstehenden Abbildung „Hauptgerät - Anschlüsse“ S. 14.

⑦ ⏻/⏻ Einschalttaste

Zum Ein- und Ausschalten des Geräts. (S. 25)

⑧ Fernbedienungssensor (hinten)

Bitte richten Sie die Fernbedienung bei Benutzung auf diesen Bereich aus.

* Auf der Vorderseite befindet sich ebenfalls ein Fernbedienungssensor.

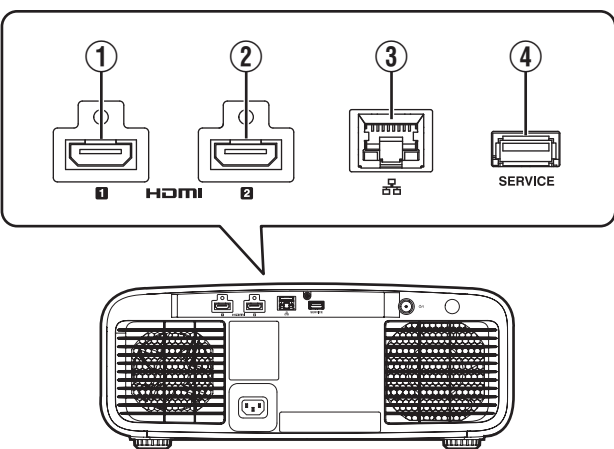
⑨ Netzanschluss

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an diesen Anschluss an.

⑩ Luftauslassöffnung

Hier wird warme Luft ausgegeben, um das Geräteinnere zu kühlen.
Blockieren Sie nicht die Öffnungen.

Hauptgerät - Anschlüsse



① [HDMI 1]-Eingang

② [HDMI 2]-Eingang

Für den Anschluss an Geräte, die HDMI-Signale unterstützen. (S. 22)

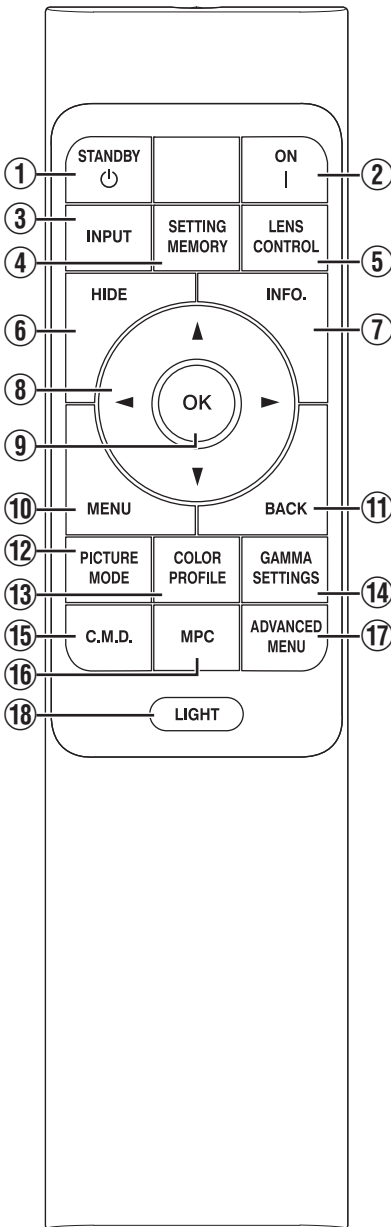
③ [LAN]-Anschluss (RJ-45)

Der Projektor kann durch Anschluss an einen PC über das Computernetzwerk gesteuert werden und Befehle zugesandt bekommen.

④ [SERVICE]-Anschluss

Zur Aktualisierung der Software oder zur Verwendung der Sicherungsfunktion mit einem handelsüblichen USB-Speicherstick.

Fernbedienung

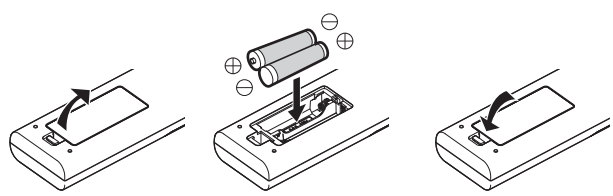


- ① [STANDBY]**
Zum Ausschalten des Geräts. (S. 26)
- ② [ON]**
Zum Einschalten des Geräts. (S. 25)
- ③ [INPUT]**
Schaltet den Eingang auf [HDMI 1] oder [HDMI 2]. (S. 25)
- ④ [SETTING MEMORY]**
Zeigt das Auswahlmenü für das Installationsmenü an.
- ⑤ [LENS CONTROL]**
Zum Anpassen von Bildschärfe, Zoom und Verschiebung. (S. 27)

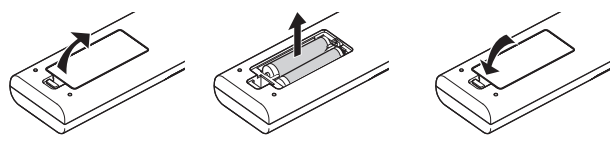
 - Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Einstellung in der folgenden Reihenfolge: „Fokus“ → „Zoom“ → „Bildverschiebung“...
- ⑥ [HIDE]**
Zum zeitweiligen Ausblenden des Bildes. (S. 25)
- ⑦ [INFO.]**
Zum Einblenden des Informationsmenüs. (S. 67)
- ⑧ [▲▼◀▶] Tasten**
Zur Auswahl eines Menüpunkts.
- ⑨ [OK]**
Zur Bestätigung eines ausgewählten Menüpunkts.
- ⑩ [MENU]**
Zum Aufrufen des Menüs bzw. Ausblenden des Menüs, falls dieses angezeigt wird.
- ⑪ [BACK]**
Zum erneuten Aufrufen des vorherigen Menüs.
- ⑫ [PICTURE MODE]**
Zeigt das Auswahlmenü für den Bildmodus an. (S. 29)
- ⑬ [COLOR PROFILE]**
Zeigt das Farbprofil-Auswahlmenü an. (S. 30)
- ⑭ [GAMMA SETTINGS]**
Zeigt das Gamma-Einstellungsmenü an.
- ⑮ [C.M.D.]**
Zeigt das C.M.D.-Auswahlmenü an. (S. 34)
- ⑯ [MPC]**
Zeigt das MPC-Einstellungsmenü an. (S. 43)
- ⑰ [ADVANCED MENU]**
Halten Sie die Taste gedrückt, um das aktuell angezeigte Menü zu registrieren. Wenn die Taste gedrückt wird, wenn ein Menü registriert ist, wird das registrierte Menü angezeigt.
- ⑱ [LIGHT]**
Zur Beleuchtung der Tasten der Fernbedienung.

Einlegen von Batterien in die Fernbedienung

Einlegen der Batterien



Entfernen der Batterien



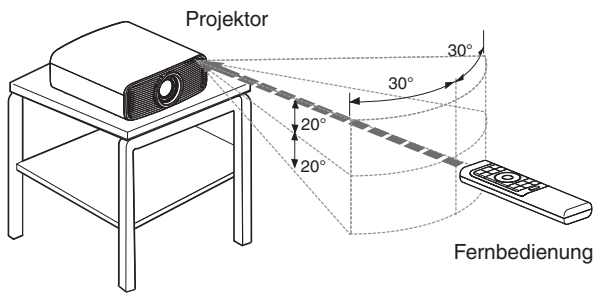
- Wenn die Fernbedienung zur Bedienung näher zum Gerät gerichtet werden muss, weist dies darauf hin, dass die Batterien schwach sind. Ersetzen Sie die Batterien durch neue (AAA).
- Legen Sie die Batterien gemäß den Markierungen ⊕ ⊖ ein. Stellen Sie sicher, dass das ⊖-Ende zuerst eingelegt wird. Wenn Sie die Batterie entfernen, tun Sie dies vom ⊕-Ende aus.
- Wenn während der Verwendung der Fernbedienung ein Fehler auftritt, die Batterien entfernen und fünf Minuten warten. Die Batterien erneut einlegen und die Fernbedienung verwenden.

VORSICHT

- Bewahren Sie die Fernbedienung nicht an Standorten auf, an denen sie dem direkten Sonnenlicht oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Diese kann aufgrund der Hitze verformt oder die internen Komponenten können u. U. beeinträchtigt werden, was zum Brand führen kann.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung heraus, wenn Sie die Fernbedienung aufbewahren. Das Aufbewahren der Fernbedienung über einen längeren Zeitraum, ohne die Batterien zu entfernen, kann zum Auslaufen der Batterien führen.
- Es besteht Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch einen falschen Typ ersetzt wird. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien entsprechend den Anweisungen.
- Wenn Sie die Batterie entsorgen möchten, berücksichtigen Sie bitte dafür die entsprechenden Samlungssysteme oder Recyclingeinrichtungen.

Effektive Reichweite der Fernbedienung

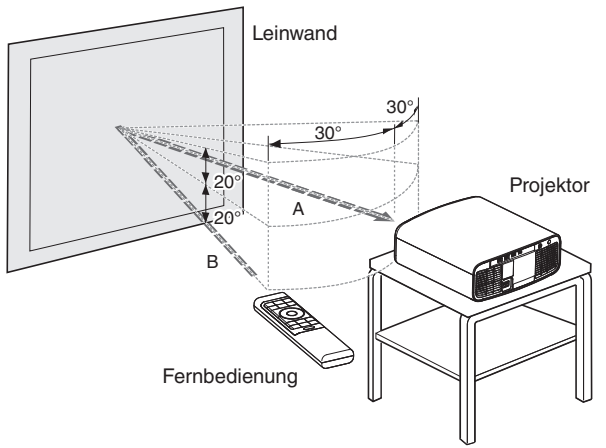
Achten Sie beim Zielen mit der Fernbedienung auf den Sensor (Vorder- oder Rückseite) dieses Geräts darauf, dass der Abstand zum Sensor höchstens 7 m betragen darf. Wenn die Fernbedienung nicht richtig funktioniert, näher an das Gerät herangehen.



Steuerung durch Reflexion über eine Bildwand

Stellen Sie sicher, dass die Summe aus Abstand A (zwischen dem Projektor und der Leinwand) und Abstand B (zwischen der Fernbedienung und der Leinwand) insgesamt höchstens 7 m beträgt.

* Da die Wirksamkeit der von der Fernbedienung reflektierten Signale entsprechend der verwendeten Leinwand variiert, kann die effektive Entfernung geringer sein.



Menü

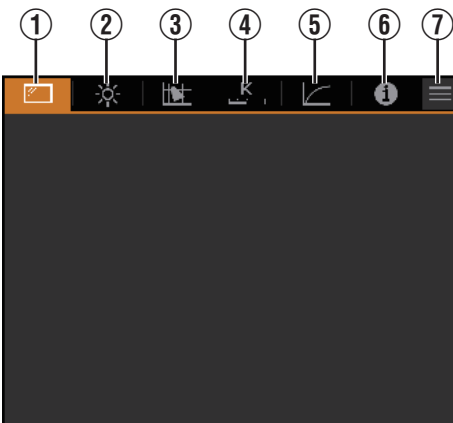
Das Drücken der Taste [MENU] auf der Fernbedienung zeigt das Menü an.

Es gibt drei Arten von Einstellungen im Menü („Bildeinstellungen“, „HDMI-Einstellungen“ und „Installationseinstellungen“). Verwenden Sie „Einstellungsmenü auswählen“ in der oberen rechten Ecke des Bildschirms, um das Menü zu wechseln.

HINWEIS

- Sie können die [ADVANCED MENU]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten, während ein Menü angezeigt wird, um das Menü auf der [ADVANCED MENU]-Taste zu registrieren. Wenn ein Menü registriert ist, wird es durch Drücken der [ADVANCED MENU]-Taste angezeigt.

Bildeinstellungen-Menü



① Moduseinstellungen



② Bild Einstell.



③ Farb Profil



④ Farbtemperatur



⑤ Gamma

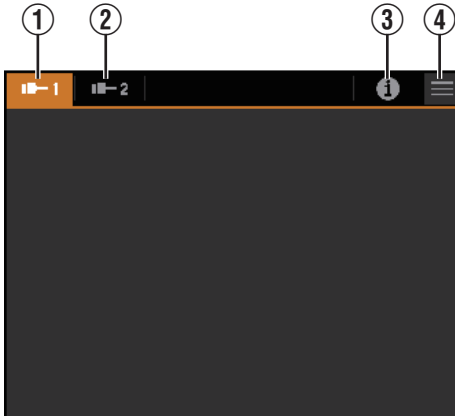


⑥ Information



⑦ Einstellungsmenü auswählen

HDMI-Einstellungen-Menü



① HDMI-1-Einstellungen



② HDMI-2-Einstellungen

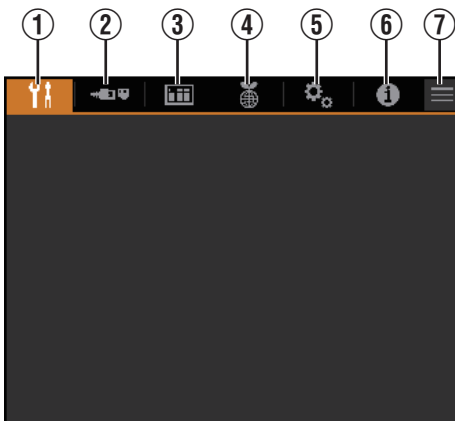


③ Information



④ Einstellungsmenü auswählen

Installationseinstellungen-Menü



① Installationseinstellungen



② Netzwerkeinstellungen



③ Anzeigeeinstellungen



④ ECO-Einstellungen



⑤ Systemeinstellungen



⑥ Information



⑦ Einstellungsmenü auswählen

Installation des Projektors

Vorsichtsmaßnahmen während der Installation

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät installieren.

Tragen des Projektors

Achten Sie darauf, das Gerät beim Tragen nicht fallen zu lassen. Dadurch kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.

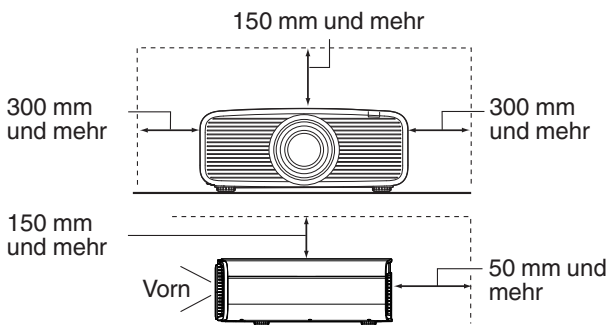
Nicht an den folgenden Standorten installieren

Dieses Gerät ist ein Präzisionsgerät. Installieren bzw. benutzen Sie es bitte nicht an den folgenden Standorten. Anderenfalls kann es zu einem Feuer oder Fehlfunktionen kommen.

- Staubige, nasse und feuchte Standorte
- Standorte, die öligem Rauch oder Zigarettenqualm ausgesetzt sind
- Auf einem Teppich, einer Bettdecke oder anderen weichen Oberflächen
- Standorte, die dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sind
- Standorte mit hohen oder niedrigen Temperaturen
- Installieren Sie den Projektor nicht in Räumlichkeiten, die ölig sind oder Zigarettenqualm ausgesetzt sind. Selbst eine geringe Menge Rauch oder Öl kann dieses Gerät langfristig beeinträchtigen.
- * Der Projektor erzeugt viel Hitze und muss kühle Luft aufnehmen, um die optischen Bauteile zu kühlen. Wird das Gerät an den oben genannten Standorten benutzt, können sich Verschmutzungen am Lichtelement festsetzen und dunkle Bilder bzw. matte Farben verursachen.
- * Verschmutzungen, die sich an den optischen Bauteilen festsetzen, können nicht entfernt werden.

Ausreichenden Abstand zu Wänden usw. einhalten

Das Gerät gibt viel Hitze ab. Installieren Sie das Gerät in einem ausreichenden Abstand zu umgebenden Objekten (siehe Abbildung unten).

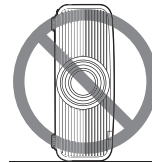


Blockieren Sie nicht die Vorderseite des Geräts (die Lufteinlässe). Wenn sich ein Hindernis direkt vor dem Gerät befindet, steigt die Innentemperatur des Geräts an, was die Bildqualität und die Leistung beeinträchtigt und eine Fehlfunktion verursachen kann.

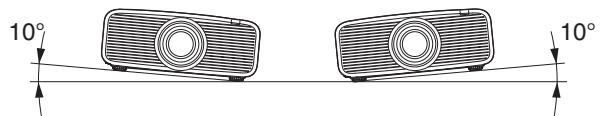
Verwenden des Projektors

Bitte benutzen Sie den Projektor nicht, wenn die folgenden Umstände vorliegen. Anderenfalls kann es zu einem Feuer oder Fehlfunktionen kommen.

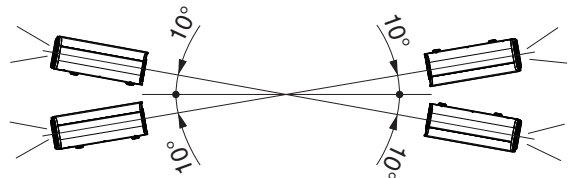
- Projektion bei vertikal aufgestelltem Gerät



- Projektion bei angewinkelt aufgestelltem Gerät
Winkel zur waagerechten Ebene: innerhalb $\pm 10^\circ$



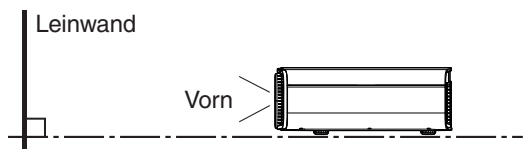
Vertikale Neigung: zwischen $\pm 10^\circ$



- Wird der Winkel nicht in den oben genannten Bereichen eingestellt, kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Installieren der Leinwand

Installieren Sie Gerät und Leinwand so, dass sie im rechten Winkel zueinander aufgebaut sind.



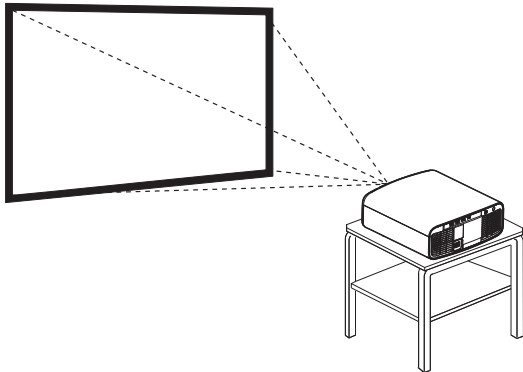
- Bitte wählen Sie ein Leinwandmaterial mit ungleichförmigen Mustern. Gleichförmige Muster, wie z. B. Karos, können das Auftreten von Interferenzmustern verursachen.
- In einem solchen Fall können Sie die Größe der Leinwand verändern, damit die Interferenzmuster weniger offensichtlich werden.

Benutzung des Projektors in großen Höhenlagen

Stellen Sie bei Benutzung dieses Geräts an Standorten, die höher als 900 m über dem Meeresspiegel liegen (niedriger Luftdruck), für „Alpin Modus“ die Option „An“ ein. (S. 65)

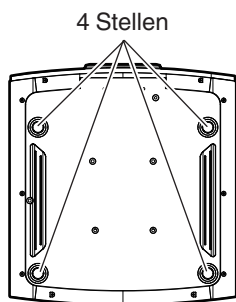
Vorsichtsmaßnahmen während des Aufbaus

Anbringen (Montage) des Projektors



- Soll dieses Gerät an einem festen Standort aufgestellt werden, installieren Sie es horizontal.
- Sichern Sie den Gerätekörper, um Unfälle zu vermeiden, wie z. B. während eines Erdbebens.

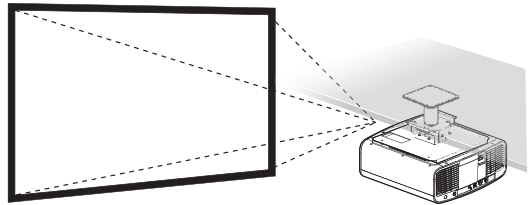
Sichern mit Schrauben



Nehmen Sie die vier Füße von der Geräteunterseite ab und befestigen Sie das Gerät mithilfe der Schrauben (M5-Schrauben, 20 bis 25 mm).

- * Wenn Sie andere als die oben angegebenen Schrauben verwenden, kann das Gerät beschädigt werden oder von der Halterung abfallen.

Anbringen des Projektors (Deckenmontage)



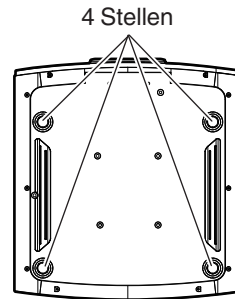
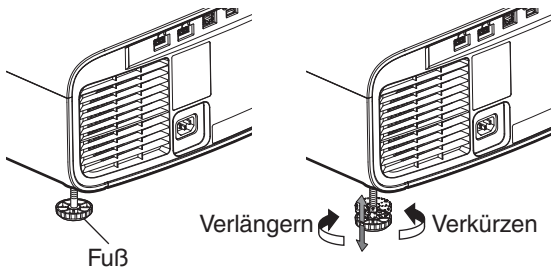
- Beauftragen Sie bitte Ihren Händler mit der Installation des Gerätes. Die eigenständige Installation des Gerätes kann zum Herunterfallen des Gerätes und als Folge zu einer Verletzung führen.
- Ergreifen Sie die erforderlichen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass der Gerätekörper nicht von der Decke abfällt, z. B. während eines Erdbebens.
- Unabhängig vom Garantiezeitraum haftet JVC nicht für Produktschäden, die durch die Befestigung mit Wandverschraubungen anderer Hersteller (nicht JVC) oder durch eine für die Deckenmontage ungeeignete Installationsumgebung entstehen.
- Wenn das Gerät an der Decke hängend angebracht wird, ist es wichtig, auf die Umgebungstemperatur zu achten. Wenn der Raum beheizt wird, ist die Temperatur an der Decke gegebenenfalls höher als erwartet.
- Um das Gerät an die Deckenaufhängevorrichtung anzubringen, stellen Sie das Drehmoment im Bereich zwischen 1,5 N m und 2,0 N m ein. Wird das Gerät mit einem Drehmoment festgezogen, das den oben beschriebenen Bereich überschreitet, kann es zu Schäden am Gerät kommen, was zum Herunterfallen des Gerätes führen kann.
- Verwenden Sie eine Projektorenhalterung, die eine größere Tragkraft als das Gewicht des Projektors besitzt.
- Wenn Sie die Deckenhalterung eines alten Modells verwenden wollen, wenden Sie sich an einen Experten, um zu klären, ob es Probleme im Installationsbereich oder mit dem erhöhten Gewicht gibt.
- Installieren Sie die Steckdose in einer zugänglichen Höhe, um den Stecker aus der Steckdose ziehen zu können. Oder installieren Sie den Schutzschalter in einer zugänglichen Höhe, um den Projektor ausschalten zu können. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder einen Fachmann.

Anpassen der Position

Anpassen des Höhenwinkels des Projektors

Höhe und Neigung des Geräts können durch Drehen der Füße angepasst werden. Heben Sie das Gerät an und stellen Sie die vier Füße ein.

* Ziehen Sie die Füße nicht mehr als 10 mm heraus. Sie könnten abfallen.



Einstellen der Bildposition

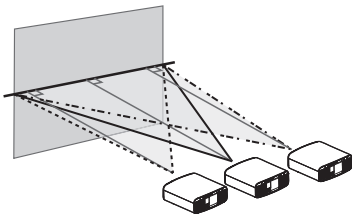
Mithilfe der Lens-Shift-Funktion dieses Geräts können Sie das Bild nach oben/unten bzw. links/rechts bewegen. Stellen Sie so die von Ihnen gewünschte Position ein.

➔ „Einstellen der Linse entsprechend der Projektionsposition“ (S. 27)

Horizontale Position

Vertikale Position: 0 % (Mitte)

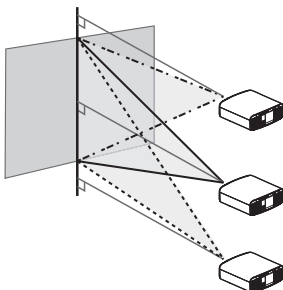
Bis zu etwa 28% des projizierten Bilds*



Vertikale Position

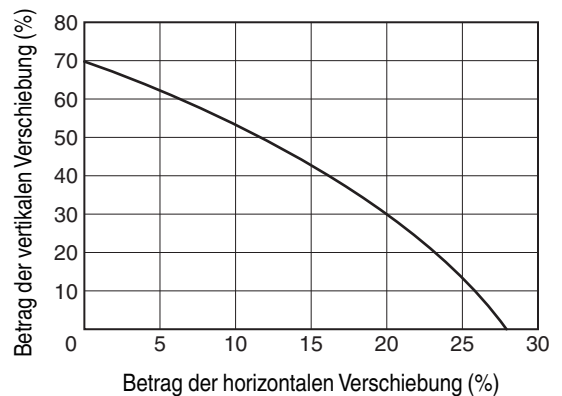
Horizontale Position: 0 % (Mitte)

Bis zu etwa 70% des projizierten Bilds*



* Bild in 16:9

Objektivverschiebungsbereich (16:9)



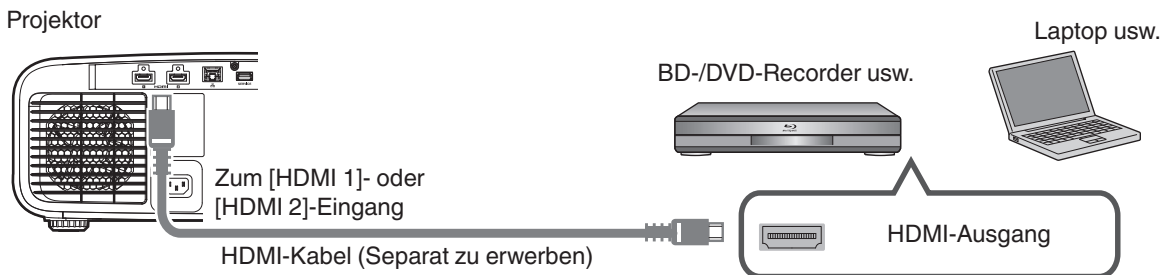
- Die maximale vertikale Verschiebung variiert entsprechend der horizontalen Verschiebung. Auf ähnliche Weise verändert sich auch die maximale horizontale Verschiebung entsprechend der vertikalen Verschiebung.
- Die Werte im Diagramm sollen als Referenz dienen. Verwenden Sie sie als Bezugsdaten bei der Installation.

Anschluss des Projektors

- Stellen Sie die Verbindung zum Stromnetz erst her, wenn alle Anschlüsse erfolgt sind.
- Schalten Sie vor dem Anschließen der Kabel die Stromversorgung jedes Geräts aus. Wenn ein Gerät beim Anschließen eingeschaltet ist, kann dies zu einer Fehlfunktion dieses Geräts führen.
- Bevor Sie die Kabel anschließen, entfernen Sie jegliche statische Elektrizität aus Ihrem Körper, indem Sie die Wand mit der Handfläche berühren.
- Das Anschlussverfahren hängt vom jeweiligen Gerät ab. Details entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Geräts.
- Dieser Projektor dient der Projektion von Bildern. Um den Ton von angeschlossenen Geräten auszugeben, schließen Sie bitte ein separates Audioausgabegerät an, wie z. B. einen Verstärker oder Lautsprecher.
- Der Projektor verfügt nicht über einen Audiodurchlauf oder eARC-Ausgang.
- Die Bilder können möglicherweise aufgrund der angeschlossenen Geräte und Kabel nicht angezeigt werden. Wenn Sie ein HDMI-Kabel (separat erhältlich) verwenden, verwenden Sie eines mit der Zertifizierung Ultra High Speed HDMI-Kabel (unterstützt 48 Gbit/s).
- Siehe auch unter „HDMI-Formateinstellung“ S. 53.
- Aufgrund der Größe der Anschlussabdeckung können manche Kabel gegebenenfalls nicht angeschlossen werden.
- Vor der Verbindung mit dem LAN-Anschluss muss ein Netzwerkpasswort eingerichtet werden. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Netzwerk-Passwort“ S. 62.

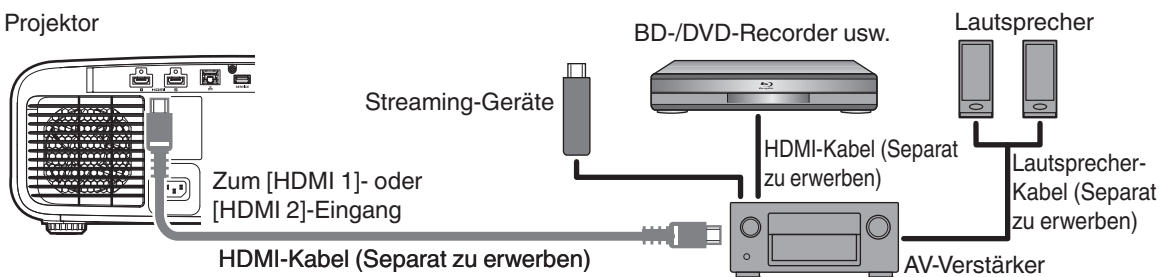
Anschluss am HDMI-Eingang (Digitaleingang)

Direktanschluss per HDMI-Kabel



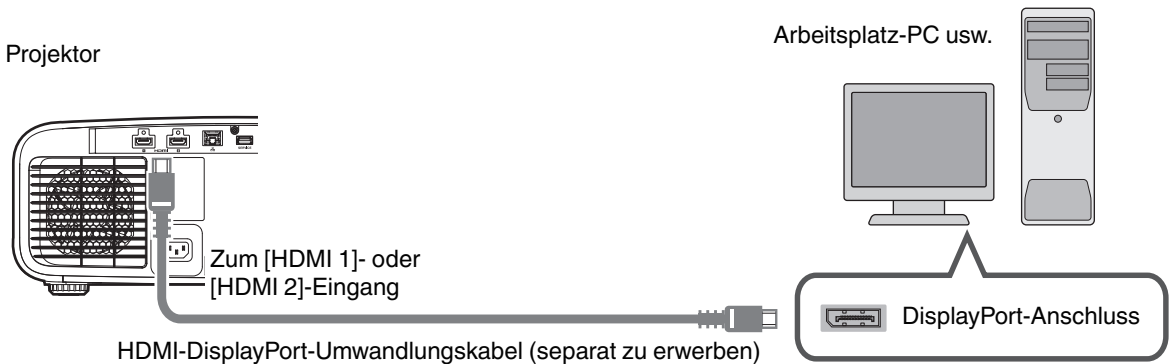
- Entfernen Sie den Laptop vom Gerät, falls Bildrauschen auftritt.

Anschluss über einen AV-Verstärker



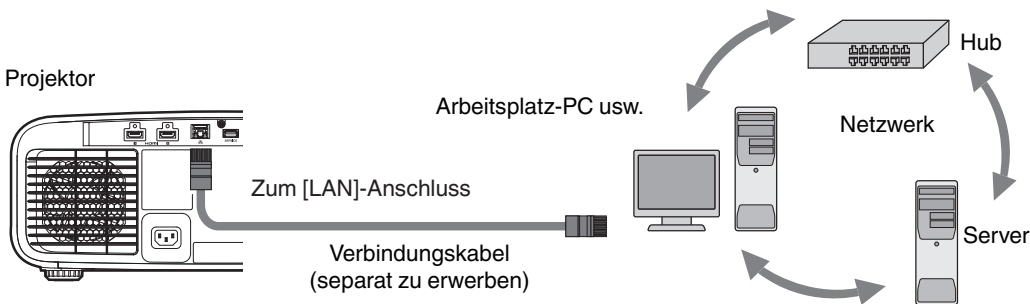
- Wenn ein Quellgerät über ein Zwischengerät, wie ein AV-Verstärker oder Verteiler, an den Projektor angeschlossen ist, kann das Videobild abhängig von den Spezifikationen des Zwischengeräts möglicherweise nicht angezeigt werden. Schließen Sie in diesem Fall das Quellgerät direkt an den Projektor an, und überprüfen Sie, ob das Videobild angezeigt wird.

Anschluss über ein HDMI-DisplayPort-Umwandlungskabel



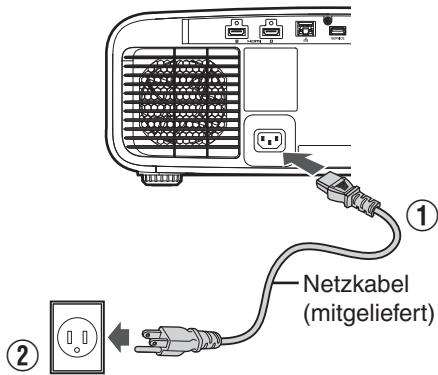
- Entfernen Sie den Arbeitsplatz-PC vom Gerät, falls Bildrauschen auftritt.
- Wird das Video nicht angezeigt, versuchen Sie es mit einem kürzeren Kabel oder einer niedrigeren Auflösung am Gerät, das das Video überträgt.

Verbindung zum LAN-Anschluss herstellen



- Das Netzwerk wird zur Steuerung dieses Geräts genutzt. Es dient nicht dem Senden oder Empfangen von Videosignalen.
- Informationen hinsichtlich der Netzwerkverbindung erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
- Vor der Verbindung mit dem LAN-Anschluss muss ein Netzwerkpasswort eingerichtet werden. (S. 62)
- Wählen Sie für „ECO Mode“ die Einstellung „Aus“, wenn die LAN-Kommunikation im Standby-Modus erfolgt. (S. 64)
- Weitere Informationen zur Steuerung finden Sie unter „Externe Steuerung“ S. 74.

Anschluss des Netzkabels (Mitgeliefertes Zubehör)

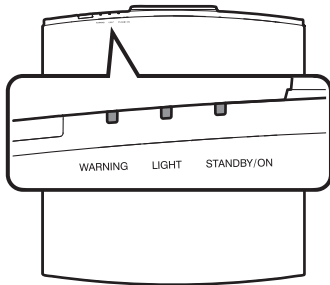
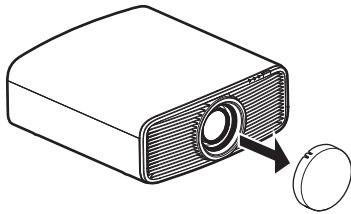


- ① Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit dem Netzanschluss am Gerätekörper.
- ② Verbinden Sie den Netzstecker des mitgelieferten Netzkabels mit einer Wandsteckdose.

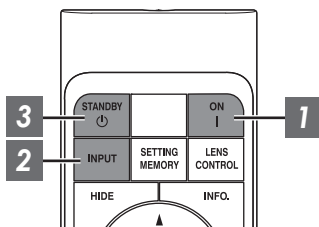
Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Feuer und elektrischem Schlag

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie den Projektor nicht benutzen.
- Benutzen Sie zur Verbindung ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel.
- Nutzen Sie ausschließlich die angegebene Netzspannung.
- Das Netzkabel darf nicht beschädigt, gebrochen oder modifiziert werden. Platzieren Sie keine schweren Gegenstände auf dem Netzkabel, erhitzen Sie es nicht und ziehen Sie nicht daran. Das Netzkabel könnte ansonsten beschädigt werden.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.

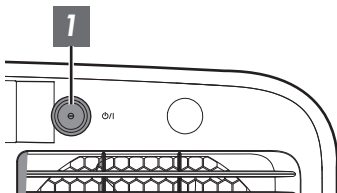
Ansehen von Videos



Fernbedienung



Projektor



HINWEIS

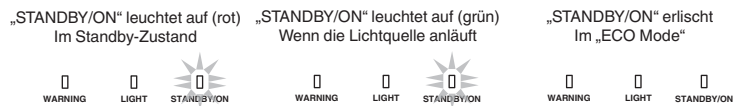
- Achten Sie darauf, die Objektivabdeckung zu entfernen.
- Schließen Sie das Netzkabel an und vergewissern Sie sich, dass die „STANDBY/ON“-Anzeige rot aufleuchtet.
- Im Standby-Modus des „ECO Mode“ leuchtet die „STANDBY/ON“-Anzeige nicht, auch wenn das Stromkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
Deaktivieren Sie in diesem Fall den Standby-Modus, indem Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken oder die Taste \odot /I am Projektor verwenden, um das Gerät einzuschalten.

1 Gerät einschalten

Fernbedienung: Die Taste I [ON] drücken

Projektor: Die Taste \odot /I drücken

- Die „STANDBY/ON“-Anzeige wechselt von Rot (erlischt im „ECO Mode“) auf Grün (nach dem Hochfahren des Geräts erlischt das Licht).



2 Zu projizierendes Bild auswählen

Fernbedienung: Drücken Sie die [INPUT]-Taste, um die Videoquelle umzuschalten

- Starten Sie die Wiedergabe am ausgewählten Gerät, um das Bild zu projizieren.

Vorübergehendes Ausblenden des Bildes

Drücken Sie die Taste [HIDE] auf der Fernbedienung

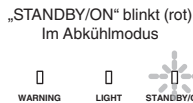
- Die „STANDBY/ON“-Anzeige beginnt, grün zu blinken.
- Drücken Sie die Taste [HIDE] noch einmal, um die Anzeige des Bildes fortzusetzen.
- Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, wenn das Bild vorübergehend ausgeblendet wird.
- Die Lichtquelle wird ausgeschaltet, wenn „Modus Ausblenden“ im OSD-Menü auf „An“ gestellt wird.

3 Gerät ausschalten

Fernbedienung: Die Taste  [STANDBY] drücken

Projektor: Die Taste /I drücken

- Drücken Sie die Taste noch einmal, während die Meldung „Ausschalten?“ angezeigt wird.
- Die Lampe des LD-Blocks erlischt und die „STANDBY/ON“-Anzeige wechselt von einem grünen Licht auf ein rot blinkendes Licht.
- Nachdem das Licht erloschen ist, läuft der Ventilator etwa 10 Sekunden lang weiter, um den LD-Block abzukühlen (Abkühlmodus). Trennen Sie während des Abkühlvorgangs nicht die Verbindung zum Stromnetz.
- Die Abkühlzeit kann je nach den Einstellungen des Projektors aufgrund der internen Verarbeitung etwa 30 Sekunden länger sein.
- Nachdem die Kühlung abgeschlossen ist, wechselt die „STANDBY/ON“-Anzeige von einem blinkenden roten Licht zu einem konstant roten Licht.

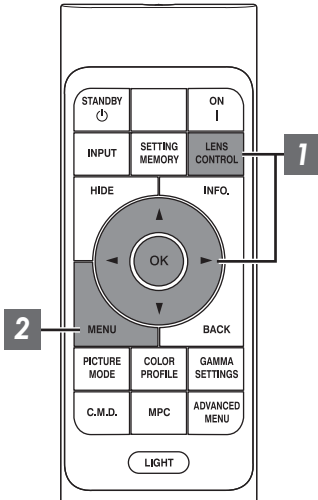


VORSICHT

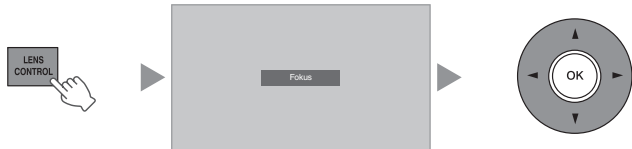
- Das Gerät kann nicht wieder eingeschaltet werden, solange die Abkühlung erfolgt.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen.
- Wenn die Kennzeichnung der Anzeige von der Beschreibung abweicht, siehe „Anzeigen am Hauptgerät“ S. 83 für Einzelheiten.

Einstellen der Projektorleinwand

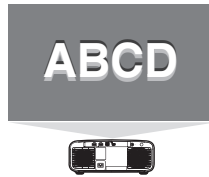
Einstellen der Linse entsprechend der Projektionsposition



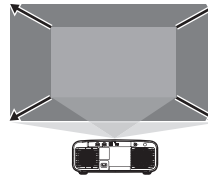
1 Drücken Sie die Taste [LENS CONTROL] und nutzen Sie die Tasten [▲▼◀▶], um Fokus, Zoom (Bildgröße) und Bildverschiebung (Bildposition) anzupassen



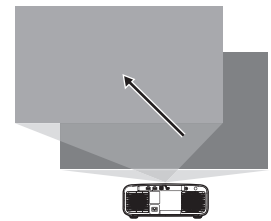
- Durch Drücken der Taste [LENS CONTROL] oder [OK] wird jeweils der Modus in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet: „Fokus“ → „Zoom“ → „Bildverschiebung“ → „Fokus“...
- Wenn die Objektivsperre auf „An“ eingestellt ist, ist die Bedienung der Objektivsteuerungsfunktion deaktiviert. (S. 55)
- Weitere detaillierte Informationen finden Sie unter „Optik Einstellung.“ „S. 55.



Anpassung Fokus



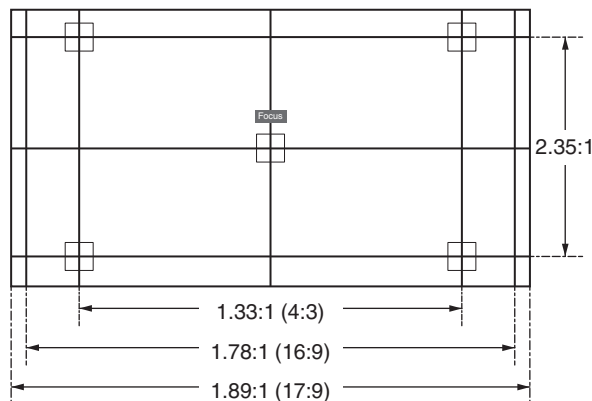
Anpassung Zoom (Bildgröße)



Anpassung Bildverschiebung (Bildposition)

2 Drücken Sie die Taste [MENU] oder [BACK], um die Anpassung zu beenden

Auf dem Einstellungsbildschirm angezeigtes Anpassungsmuster



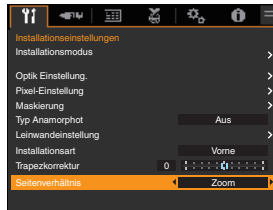
Passen Sie die Anzeige entsprechend dem Blickwinkel des jeweiligen Bildformats für die Anpassungsmuster an.

* Dies wird nicht angezeigt, wenn „Bildvorlage“ auf „Eingangssignal“ konfiguriert ist.

Anpassen der Bildgröße (Aspekt)

Die Größe des projizierten Bildes kann entsprechend der eingegebenen original Bildgröße (Bildseiten) optimal angepasst werden.

- 1 Drücken Sie die Taste [MENU], um das Menü einzublenden
- 2 Wählen Sie „Installation“ → „Seitenverhältnis“ im Menü aus, wählen Sie dann die Einstellung und drücken Sie [OK]



Einstellung	Beschreibung
Zoom	Vergößert das eingespeiste Bild horizontal auf das Maximum und behält das Seitenverhältnis für die Anzeige bei. Ein Teil des Bildes, der vertikal über den Rand hinausragt, wird nicht angezeigt.
Auto	Vergößert das eingespeiste Bild horizontal oder vertikal auf das Maximum und behält das Seitenverhältnis für die Anzeige bei.
Nativ	Vergößert das Bild für die Anzeige in der Mitte um das 2-Fache (vertikal und horizontal), wenn die Bildschirmgröße des eingespeisten Bildes 1920 x 1080 oder 2048 x 1080 oder kleiner ist. Wenn die Bildschirmgröße des eingespeisten Bildes größer als 1920 x 1080 ist, wird das Bild in der Mitte ohne jede Vergrößerung angezeigt. *Mit Ausnahme von 2048 x 1080.

- 3 Drücken Sie die Taste [MENU], um die Einstellung zu verlassen

* Wenn der „Bild Modus“ auf „FILMMAKER MODE“ konfiguriert wurde, ist „Seitenverhältnis“ auf „Auto“ festgelegt.

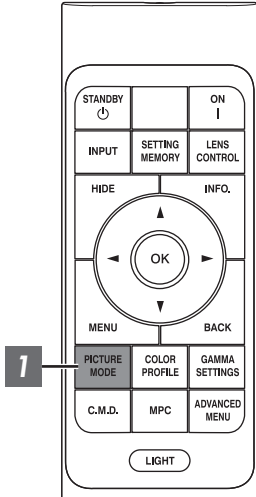
Beispiel für Eingabebild und Bildgröße

Einstellung \ Größe des eingespeisten Bildes	Zoom	Auto	Nativ
720x480			
1920x1080			

Abstimmung der Bildqualität

Einstellen des Bildmodus

Sie können die Bildqualität entsprechend des Videotyps anpassen, den Sie ansehen.



1 Drücken Sie die [PICTURE MODE]-Taste, verwenden Sie die [▲▼]-Tasten, um „Bild Modus“ auszuwählen und drücken Sie [OK]

- Sie können die Einstellung auch vornehmen, indem Sie die [MENU]-Taste drücken, um das Menü aufzurufen, und dann „Bildeinstellungen“ → „Moduseinstellungen“ → „Bild Modus“ auswählen.

Eingangsbild	Verfügbare Bildmodi	Beschreibung
SDR	Natürlich	Die Bildqualität ist auf natürliche Farben und die abgetönte Wiedergabe ausgerichtet. Geeignet für Dramen usw.
	Kino	Gibt das Bild in lebendigen Farben wieder. Für alle Filme geeignet.
	Lebhaft	Helle und satte Farben mit lebhafter Bildqualität. Geeignet für die Betrachtung in einer leicht hellen Umgebung, z. B. in Wohnzimmern.
	FILMMAKER MODE	Bildmodus, der den FILMMAKER MODE™ des UHD-Alliance-Standards unterstützt.
	SDR 1, SDR 2	Ermöglicht das Speichern und Abrufen von benutzerdefinierten Bildqualitätsdaten.
HDR10+	HDR10+	Bildmodus, der für das Betrachten von HDR10+-Inhalten geeignet ist. Das Tonemapping wird für jede Szene entsprechend den dynamischen Metadaten optimal durchgeführt, um HDR-Videobilder gemäß den Absichten des Videoproduzenten originalgetreu wiederzugeben.
HDR10	Frame Adapt HDR 1	Bildmodus, der das HDR-Tonemapping jedes einzelnen HDR10-Bildes analysiert und automatisch einstellt. Die Bildqualität ist auf die natürliche Wiedergabe von Farben und Abstufungen ausgerichtet. Geeignet für Dramen usw.
	Frame Adapt HDR 2	Bildmodus, der das HDR-Tonemapping jedes einzelnen HDR10-Bildes analysiert und automatisch einstellt. Gibt das Bild in lebendigen Farben wieder. Für alle Filme geeignet.
	FILMMAKER MODE	Bildmodus, der den FILMMAKER MODE™ des UHD-Alliance-Standards unterstützt.
	HDR 1, HDR 2	Ermöglicht das Speichern und Abrufen von benutzerdefinierten Bildqualitätsdaten.
HLG	HLG	Die Bildqualität eignet sich zum Ansehen von Inhalten, die in Hybrid-Log-Gamma produziert sind, einem HDR-Standard für die HLG-Übertragung.

HINWEIS

Sie können die Detailsinstellungen in „Bildeinstellungen“ → „Bild Einstell.“ weiter konfigurieren.

Einstellen des Farbprofils

Bei Einstellung von „Farb Profil“ (Farbrauminformationen) entsprechend dem „Bild Modus“ können Sie die Feinabstimmung an der Bildqualität des von Ihnen angesehenen Films vornehmen.

* Wenn für „Bild Modus“ die Option „HDR10+“ gewählt wurde, ist die Einstellung auf BT.2020(Normal) festgelegt.

7

Drücken Sie nach der Konfiguration von „Bild Modus“ (S. 29) die [COLOR PROFILE]-Taste und wählen Sie mit den [▲▼]-Tasten „Farb Profil“ aus. Drücken Sie anschließend [OK].

- Sie können die Einstellung auch vornehmen, indem Sie die [MENU]-Taste drücken, um das Menü aufzurufen, und dann „Bildeinstellungen“ → „Moduseinstellungen“ → „Farb Profil“ auswählen.
- Welche „Farb Profil“-Einstellungen gewählt werden können, hängt vom „Bild Modus“ ab.

„Farb Profil“

Farb Profil	Beschreibung
Auto	Schaltet das Farbprofil automatisch auf der Grundlage der Farbrauminformationen des eingehenden Inhalts um. *1
BT.709	Farbraum ist für BT.709 geeignet.
BT.2020(Breit) NZ700 RS2200	Der Farbraum ist für BT.2020 geeignet. Der Kinofilter ist auf Breit konfiguriert. *2
BT.2020(Normal) NZ700 RS2200 BT.2020 NZ500 RS1200	Der Farbraum ist für BT.2020 geeignet. Der Kinofilter ist auf Normal konfiguriert. *2
DCI	Farbraum ist für DCI geeignet.
Video	Farbskala, die Videoaufnahmen wie Spielfilme und Livebilder in leuchtenden und lebendigen Farben wiedergibt.
Animation NZ700 RS2200	Farbraum ist für CG-Animationsmaterial geeignet. Ideal für Animationsmaterial mit leuchtenden Farben.
Kino	Kinospezifischer Farbumfang, der einen Ausgleich zwischen einer erhöhten Helligkeit und Lebendigkeit der Farben erzielt.
Aus(Breit) NZ700 RS2200	Deaktiviert die Farbraumanpassung. Der Kinofilter ist auf Breit konfiguriert. *2
Aus(Normal) NZ700 RS2200 Aus NZ500 RS1200	Deaktiviert die Farbraumanpassung. Der Kinofilter ist auf Normal konfiguriert. *2
Lebhaft	Helle und satte Farben. Geeignet für die Betrachtung in einer leicht hellen Umgebung, z. B. in Wohnzimmern.
Custom1 bis Custom4	Zum Speichern der Farbprofildaten, die mit der Software zur Projektorkalibrierung erstellt wurden.

*1 Wenn kein Signal eingeht, die im Eingangssignal enthaltenen Informationen zum Farbraum nicht unterstützt werden oder ein Signal eingeht, das nicht angezeigt werden kann, werden die „Auto“-Zeichen in Gelb angezeigt.

*2 Der normale Kinofilter ist eine Einstellung, die die Helligkeit priorisiert, und ist am besten für Videoinhalte oder Filme mit einem offensichtlichen Peak geeignet.
Der breite Kinofilter ist eine Einstellung, die die Farbwiedergabe priorisiert und den Benutzern ermöglicht, den breiten Farbraum des HDR zu genießen. Für alle Arten von Filmbildern empfohlen. **NZ700** **RS2200**

Liste der auswählbaren „Farb Profil“ entsprechend „Bild Modus“

Bild Modus	Farb Profil
Natürlich	Auto
	BT.709
	BT.2020(Breit) NZ700 RS2200
	BT.2020(Normal) NZ700 RS2200
	BT.2020 NZ500 RS1200
	DCI
	Video
	Animation NZ700 RS2200
	Kino
Kino	BT.709
	BT.2020(Breit) NZ700 RS2200
	BT.2020(Normal) NZ700 RS2200
	BT.2020 NZ500 RS1200
	DCI
	Video
	Animation NZ700 RS2200
	Kino
	Frame Adapt HDR 1
BT.2020(Normal) NZ700 RS2200	
BT.2020 NZ500 RS1200	
Frame Adapt HDR 2	BT.2020(Breit) NZ700 RS2200
	BT.2020(Normal) NZ700 RS2200
	BT.2020 NZ500 RS1200
Lebhaft	Lebhaft
FILMMAKER MODE (SDR-Signaleingang)	Auto
FILMMAKER MODE (HDR-Signaleingang)	BT.2020(Breit) NZ700 RS2200
	BT.2020(Normal) NZ700 RS2200
	BT.2020 NZ500 RS1200
HDR10+	BT.2020(Normal) NZ700 RS2200
	BT.2020 NZ500 RS1200
HLG	Auto
	BT.709
	BT.2020(Breit) NZ700 RS2200
	BT.2020(Normal) NZ700 RS2200
	BT.2020 NZ500 RS1200
	DCI

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)

Bild Modus	Farb Profil	
SDR 1, SDR 2	Auto	
	BT.709	
	BT.2020(Breit) NZ700 RS2200	
	BT.2020(Normal) NZ700 RS2200	
	BT.2020 NZ500 RS1200	
	DCI	
	Video	
	Animation NZ700 RS2200	
	Kino	
	Aus(Breit) NZ700 RS2200	
	Aus(Normal) NZ700 RS2200	
	Aus NZ500 RS1200	
	Custom1 bis Custom4	
	HDR 1, HDR 2	Auto
		BT.709
BT.2020(Breit) NZ700 RS2200		
BT.2020(Normal) NZ700 RS2200		
BT.2020 NZ500 RS1200		
DCI		
Aus(Breit) NZ700 RS2200		
Aus(Normal) NZ700 RS2200		
Aus NZ500 RS1200		
Custom1 bis Custom4		

* Wenn „Bild Modus“ auf „HDR10+“ konfiguriert wird, ist „Farb Profil“ auf BT.2020(Normal) festgelegt und die Farbprofilfunktion kann nicht verwendet werden.

HINWEIS

Sie können die Detailsinstellungen in „Bildeinstellungen“ → „Farb Profil“ weiter konfigurieren.

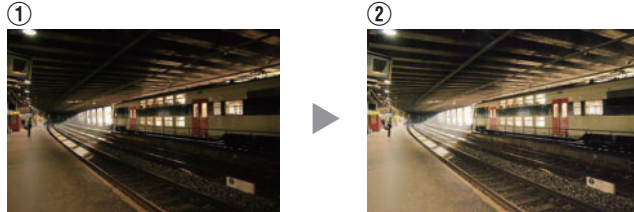
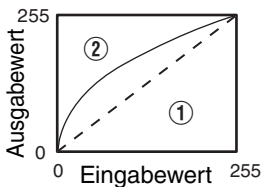
Anpassen des Ausgabewerts des projizierten Bildes (Gamma/Tone Mapping)

Sie können den Ausgabewert des projizierten Bilds mit Bezug auf den Videosignaleingang anpassen.

- * Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn „Bild Modus“ während der HDR-Signaleingangs auf „Frame Adapt HDR 1“/„Frame Adapt HDR 2“/„FILMMAKER MODE“ konfiguriert ist.
- * Dieser Punkt steht nicht zur Verfügung, wenn „Bild Modus“ auf „HDR10+“ eingestellt ist.

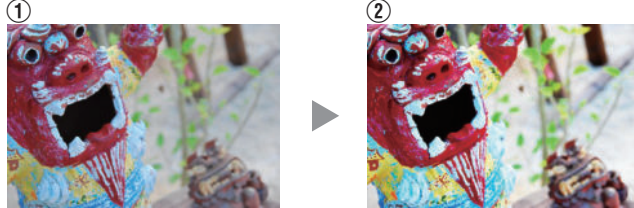
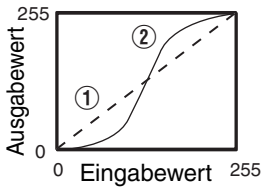
Beispiel für die Gammawertanpassung

Im Gegensatz zum Originalbild erscheint das gesamte Bild heller und dunkle Bereiche sind besser einzusehen.



Die Fotos dienen lediglich illustrativen Zwecken.

Verstärkt den Kontrast mit Bezug auf das Originalbild und sorgt für eine größere Tiefenwahrnehmung.



Die Fotos dienen lediglich illustrativen Zwecken.

- 1 Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Menü anzuzeigen „Bildeinstellungen“ → „Moduseinstellungen“ aufzurufen
- 2 Wählen Sie das gewünschte „Gamma/Tone Mapping“ aus „Gamma/Tone Mapping“ aus
 - Welche „Gamma/Tone Mapping“-Einstellungen gewählt werden können, hängt vom „Bild Modus“ ab.

„Gamma/Tone Mapping“-Einstellungen

Gamma/Tone Mapping	Beschreibung
2.2	Gamma wird jeweils auf „2.2“, „2.4“ und „2.6“ eingestellt.
2.4	
2.6	
Kino 1	Legt mehr Wert auf die Abtönung.
Kino 2	Legt mehr Wert auf den Kontrast.
Lebhaft	Gamma-Einstellungen, die für die Ansicht geeignet sind, wenn „Bild Modus“ auf „Lebhaft“ konfiguriert ist.
HDR(Auto)	Korrigiert „Helligkeitskorrektur“, „Dark Level“, „Bright Level“ von Max CLL/Max FALL automatisch auf der Grundlage von „HDR(PQ)“.
HDR(PQ)	Geeignet für die Anzeige von HDR-Inhalten wie z. B. UHD BD (HDR10).
HDR(HLG)	Geeignet für die Anzeige von HDR-Inhalten wie z. B. HDR-Sendungen.
Benutzer 1 bis Benutzer 3	Ermöglicht eine Feineinstellung von Gamma je nach Vorliebe.

Liste des auswählbaren „Gamma/Tone Mapping“ entsprechend dem „Bild Modus“

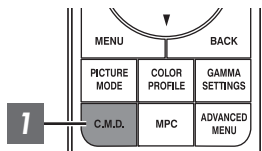
Bild Modus	Gamma/Tone Mapping
Lebhaft	Lebhaft, Benutzer 1 bis Benutzer 3
Kino Natürlich SDR 1, SDR 2	2.2
	2.4
	2.6
	Kino 1
	Kino 2
	Benutzer 1 bis Benutzer 3
HLG	HDR(HLG)
	Benutzer 1 bis Benutzer 3
HDR 1, HDR 2	HDR(PQ)
	Benutzer 1 bis Benutzer 3

HINWEIS

Sie können die Detailsinstellungen in „Bildeinstellungen“ → „Gamma/Tone Mapping“ weiter konfigurieren.

Reduzierung des Nachbilds von sich schnell bewegenden Bildern (C.M.D)

Zur Reduzierung des Nachbilds, das in sich schnell bewegenden Szenen auftritt.



1 Drücken Sie die [C.M.D.]-Taste und wählen Sie mit den [▲▼]-Tasten eine Einstellung aus. Drücken Sie anschließend [OK].

- Sie können die Einstellung auch vornehmen, indem Sie die [MENU]-Taste drücken, um das Menü aufzurufen, und dann „Moduseinstellungen“ → „Clear Motion Drive“ auswählen.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Deaktiviert die Unschärfereduzierungsfunktionen.
Gering	Fügt schwarze Einblendungen hinzu, um die Unschärfe in den Videobildern leicht zu verringern.
Hoch	Fügt schwarze Einblendungen hinzu, um die Unschärfe in den Videobildern zu verringern.

* C.M.D. ist die Abkürzung für Clear Motion Drive.

* Dieser Punkt kann nicht eingestellt werden, wenn „Bild Modus“ auf „FILMMAKER MODE“ oder „HDR10+“ eingestellt ist.

* Dieser Punkt kann nicht konfiguriert werden, wenn das Eingangssignal auf eine andere Einstellung als 60 Hz konfiguriert ist.

* Wenn „Gering“ oder „Hoch“ ausgewählt ist, erscheint das Videobild dunkler als „Aus“.




Anpassungen und Einstellungen im Menü

Durch Drücken der Taste [MENU] wird das Menü aufgerufen.

Nutzen Sie die Tasten [▲▼◀▶], um einen Menüpunkt auszuwählen und drücken Sie dann [OK], um die Auswahl zu bestätigen.


Liste der Menüpunkte





Bildeinstellungen

 Moduseinstellungen	S. 39
Bild Modus	S. 29
Farb Profil	S. 30
Farbtemperatur	S. 39
Gamma/Tone Mapping	S. 33
HDR Einstellungen	S. 41
HDR-Verarbeitung	S. 41
HDR-Pegel	S. 41
Deep Black	S. 42
MPC	S. 43
Grafikmodus	S. 43
Schärfenanhebung	S. 43
Kantenglättung	S. 43
Zurücksetzen	S. 43
Clear Motion Drive	S. 34
Zurücksetzen	-
 Bild Einstell.	S. 44
Bild Modus	S. 29
LD-Leistung	S. 44
Dynamische STRG	S. 44
Blende	S. 44
Kontrast	S. 44
Helligkeit	S. 44
Farbe	S. 44
Farbton	S. 44
Eingabe Benutzername	S. 45
 Farb Profil	S. 46
Farb Profil	S. 30
Farb Verwaltung	S. 46
Farbwahl	S. 46
Farbton	S. 46
Sättigung	S. 46
Helligkeit	S. 46
Zurücksetzen	-

K	Farbtemperatur	S. 47
	Farbtemperatur	S. 39
	Korrekturwert	S. 47
	Gain Rot	S. 47
	Gain Grün	S. 47
	Gain Blau	S. 47
	Offset Rot	S. 47
	Offset Grün	S. 47
	Offset Blau	S. 47
	Zurücksetzen	-
L	Gamma/Tone Mapping	S. 48
	Gamma/Tone Mapping	S. 33
	Korrekturwert	S. 48
	Farbwahl	S. 48
	Helligkeitskorrektur	S. 48
	Dark Level	S. 48
	Bright Level	S. 48
	Zurücksetzen	-
	Information	S. 67
	HDMI-Einstellungen	
1	HDMI-1-Einstellungen / 2 HDMI-2-Einstellungen	S. 51
	Eingangspegel	S. 51
	Farbbereich	S. 51
	Auswahl automatischer Bildmodus	S. 51
	SDR	S. 51
	HDR10	S. 52
	HDR10+	S. 52
	FILMMAKER MODE	S. 52
	Inhaltstyp	S. 53
	HDMI-Formateinstellung	S. 53

Installationseinstellungen

 Installationseinstellungen	S. 54
Installationsmodus	S. 54
Laden	S. 54
Speichern	S. 54
Name Bearbeiten	S. 54
Optik Einstellung.	S. 55
Fokus	S. 27
Zoom	S. 27
Bildverschiebung	S. 27
Bildvorlage	S. 55
Verriegelung	S. 55
Optik Zentrierung	S. 55
Pixel-Einstellung	S. 56
Anpassen	S. 56
Bereich Auswählen	S. 56
Farbe Auswählen	S. 56
Muster Einstellen	S. 56
Farbmuster Auswählen	S. 56
Anpassung (Pixel)	S. 56
Anpassung (Fein)	S. 56
Zurücksetzen	S. 56
Maskierung	S. 60
Maskierung	S. 60
Oben	S. 60
Unten	S. 60
Links	S. 60
Rechts	S. 60
Typ Anamorphot	S. 60
Leinwandeneinstellung	S. 61
Typ Bildwand	S. 61
Leinwand Nr.	S. 61
Bildschirmformat	S. 61
Installationsart	S. 61
Trapezkorrektur	S. 61
Seitenverhältnis	S. 61

 Netzwerkeinstellungen	S. 62
 Anzeigeeinstellungen	S. 63
Hintergrundfarbe	S. 63
Menü Position	S. 63
Signalanzeige	S. 63
Logo	S. 63
Sprache	S. 63
 ECO-Einstellungen	S. 64
Abschalttimer	S. 64
ECO Mode	S. 64
Modus Ausblenden	S. 64
 Systemeinstellungen	S. 65
Code Fernbedienung	S. 65
Alpin Modus	S. 65
Einstellungen sichern	S. 65
Einstellungen exportieren	S. 66
Einstellungen importieren	S. 66
Werkseinstellungen	S. 66
Softwareaktualisierung	S. 66

Bildeinstellungen

Moduseinstellungen

Bild Modus

Sie können die Bildqualität entsprechend des Videotyps anpassen, den Sie ansehen.

- ➔ „Einstellen des Bildmodus“ (S. 29)

Sie können die Detailsinstellungen auf der Registerkarte „Bild Einstell.“ konfigurieren. „ Bild Einstell.“S. 44

Farb Profil

Konfiguriert „Farb Profil“ entsprechend dem vorkonfigurierten „Bild Einstell.“.

- ➔ „Einstellen des Farbprofils“ (S. 30)

Sie können die Detailsinstellungen auf der Registerkarte „Farb Profil“ konfigurieren. „ Farb Profil“S. 46

Farbtemperatur

Konfiguriert „Farbtemperatur“ entsprechend dem vorkonfigurierten „Bild Einstell.“.

Sie können die Detailsinstellungen auf der Registerkarte „Farbtemperatur“ konfigurieren. „ Farbtemperatur“S. 47

Farbtemperatur“S. 47

- Die für die Konfiguration verfügbaren „Farbtemperatur“-Einstellungen sind vom „Bild Modus“ abhängig.
- * Wenn für „Farb Profil“ die Option „Aus(Breit)/Aus(Normal)“ gewählt wurde, ist die Einstellung auf „Hohe Hellig.“ festgelegt.

„Farbtemperatur“

Farbtemperatur	Beschreibung
Xenon 1 NZ700 RS2200	Farbtemperatur, die die Eigenschaften einer Xenonlampe reproduziert, wie sie in Kinos verwendet wird. <ul style="list-style-type: none">• Xenon 1: Eine Lichtquellenfarbe, die von einem Filmprojektor ausgegeben wird• Xenon 2: Eine Lichtquellenfarbe, die von einem für das digitale Kino verwendeten Projektor ausgegeben wird
Xenon 2 NZ700 RS2200	
5500K	Das Erhöhen des Werts verstärkt den Blauton des Videobilds, das Verringern des Werts verstärkt den Rotton.
6500K	
7500K	
9300K	
Hohe Hellig.	Farbtemperatur mit Priorität auf Helligkeit.
HDR10+	Geeigneter Farbraum für das Betrachten von HDR10+-Inhalten.
HDR10	Geeigneter Farbraum für das Betrachten von HDR10-Inhalten. Die Standardeinstellung ist 6500K.
HLG	Geeigneter Farbraum für das Betrachten von HLG-Inhalten. Die Standardeinstellung ist 6500K.
Benutzer 1 bis Benutzer 2	Die Farbtemperatur der Videobilder kann manuell angepasst und als eine der drei benutzerdefinierten Einstellungen gespeichert werden.

Liste der auswählbaren „Farbtemperatur“ entsprechend „Bild Modus“

Bild Modus	Farbtemperatur
Natürlich Lebhaft SDR 1, SDR 2	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
	Hohe Hellig.
	Benutzer 1 bis Benutzer 2
Kino	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
	Xenon 1 NZ700 RS2200
	Xenon 2 NZ700 RS2200
	Hohe Hellig.
	Benutzer 1 bis Benutzer 2
Frame Adapt HDR 1 Frame Adapt HDR 2 HDR 1, HDR 2	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
	Hohe Hellig.
	HDR10
	Benutzer 1 bis Benutzer 2
FILMMAKER MODE	6500K
HDR10+	HDR10+
HLG	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
	Hohe Hellig.
	HLG
	Benutzer 1 bis Benutzer 2

Anpassen/Einstellen

Gamma/Tone Mapping

Dieser Punkt stellt „Gamma/Tone Mapping“ entsprechend dem vorkonfigurierten „Bild Modus“ ein (Ausgabewert des projizierten Videos im Verhältnis zum eingehenden Videosignal).

➔ „Anpassen des Ausgabewerts des projizierten Bildes (Gamma/Tone Mapping)“ (S. 33)

Sie können die Detailsinstellungen auf der Registerkarte „Gamma/Tone Mapping“ konfigurieren.  „Gamma/Tone Mapping“ S. 48

HDR Einstellungen

Zur Konfiguration der Bildeinstellungsfunktion des HDR-Videobildes.

- * Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn das Eingangssignal SDR oder HLG ist.
- * Während des HDR-Signaleingangs und wenn „Bild Modus“ auf „HDR 1“ und „HDR 2“ konfiguriert ist, ist diese Einstellung nicht verfügbar.

HDR-Verarbeitung

Mit dieser Funktion wird die Methode der Bildanalyse in „Tone Mapping“ konfiguriert.

- * Wenn der „Bild Modus“ auf „HDR10+“ konfiguriert wurde, ist „HDR-Verarbeitung“ auf „HDR10+“ festgelegt. „HDR10+“ wird nur verwendet, wenn der Bildmodus auf „HDR10+“ konfiguriert ist.

Einstellung	Beschreibung
Bild	Passt das HDR-Tonemapping automatisch an, nachdem die Spitzenhelligkeit jedes einzelnen Bildes analysiert wurde.
Szene	Passt das HDR-Tonemapping automatisch an, nachdem die Spitzenhelligkeit jeder einzelnen Szene analysiert wurde.
Statisch	Die Konfiguration erfolgt auf der Grundlage der Masteringinformationen (MaxCLL/FALL) des Bildes, es werden keine dynamischen Einstellungen vorgenommen.
HDR10+	Passt die Helligkeit für jede Szene automatisch anhand der HDR10+-Bildinformationen an. ^{*2}

HDR-Pegel

Diese Funktion dient zur Anpassung der Gesamthelligkeit während des Tonemappings.

Wenn „Bild Modus“ auf „Frame Adapt HDR 1“, „Frame Adapt HDR 2“ oder „FILMMAKER MODE“ eingestellt ist

Einstellung	Beschreibung
Auto (Normal)	Wählt automatisch ein geeignetes Tone Mapping anhand der Mastering-Informationen (MaxCLL/DML) des Inhalts aus.
Auto (Breit)	Wählt automatisch ein geeignetes Tone Mapping anhand der Mastering-Informationen (MaxCLL/DML) des Inhalts aus. Ein Vergleich mit „Auto (Normal)“ wird durchgeführt, um in die Richtung zu wechseln, die heller wird.
-2	Wird in einer Tone Map mit 600 Nits als Clippunkt angezeigt.
-1	Wird in einer Tone Map mit 400 Nits als Clippunkt angezeigt.
0	Wird in einer Tone Map mit 300 Nits als Clippunkt angezeigt.
1	Wird in einer Tone Map mit 200 Nits als Clippunkt angezeigt.
2	Wird in einer Tone Map mit 150 Nits als Clippunkt angezeigt.

Wenn „Bild Modus“ auf „HDR10+“ eingestellt ist

Einstellung	Beschreibung
Hoch	Zeigt das Tone Mapping an, wenn die Gesamthelligkeit auf den hohen Wert konfiguriert ist. Dies ist für große Leinwände geeignet.
Mittel	Zeigt das Tone Mapping an, wenn die Gesamthelligkeit auf den mittleren Wert konfiguriert ist. Dies ist für mittelgroße Leinwände geeignet.
Gering	Zeigt das Tone Mapping an, wenn die Gesamthelligkeit auf den niedrigen Wert konfiguriert ist. Dies ist für kleine Leinwände geeignet.

Um HDR10+-Inhalte zu genießen, wenn der Bildmodus „HDR10+“ ist, werden die folgenden Aufstellungsbedingungen empfohlen.

	HDR-Pegel: Hoch		HDR-Pegel: Mittel		HDR-Pegel: Gering	
	Leinwandgröße Diagonal (Modell)	Projektionsdistanz (m)	Leinwandgröße Diagonal (Modell)	Projektionsdistanz (m)	Leinwandgröße Diagonal (Modell)	Projektionsdistanz (m)
NZ700 RS2200	96	2,86	83	2,44	71	2,09
NZ500 RS1200	88	2,69	77	2,28	66	1,93

Deep Black

Steuert den Tonbereich der Schatten präzise, um den Gesamtkontrast des Bildes zu verbessern.

* Dieser Punkt steht nicht zur Verfügung, wenn „Bild Modus“ auf „HDR10+“ eingestellt ist.

Einstellung	Beschreibung
An	Schaltet die Deep Black-Funktion ein, um einen realistischeren Ausdruck der Dunkelheit zu erzielen.
Aus	Schaltet die Deep Black-Funktion ein.

MPC

Dies ist eine Funktion zur Anpassung der Schärfe des angezeigten Bilds. Darin wird ein eigens entwickelter Algorithmus zur Erzeugung eines natürlichen Eindrucks angewendet, bei dem Bereiche im Fokus schärfer erscheinen und Bereiche, die nicht im Fokus sind, weicher. So können Sie ausdrucksstarke Bilder mit einer größeren Tiefenwahrnehmung genießen.

- *1 Dieser Punkt steht nicht zur Verfügung, wenn „Bild Modus“ auf „FILMMAKER MODE“ eingestellt ist.
- *2 „Kantenglättung“ und „Schärfeanhebung“ sind nicht verfügbar, wenn „Bild Modus“ auf „HDR10+“ konfiguriert ist.
- *3 „Kantenglättung“ und „Schärfeanhebung“ sind nicht verfügbar, wenn „Grafikmodus“ auf „Aus“ konfiguriert ist.

Grafikmodus

Schaltet die MPC-Einstellung um.

Wir empfehlen, „Hoch“ beim Ansehen von Inhalten wie DVDs und Blu-rays und „Gering“ bei 4K-Inhalten wie UHD einzustellen.

Wenn „Hoch“ oder „Niedrig“ die Schärfe des angezeigten Bildes verbessert, empfehlen wir die Einstellung „Aus“.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Das Video wird keiner Optimierungsverarbeitung unterzogen.
Gering	Führt eine für Inhalte mit 4K-Auflösung (UHD) geeignete Optimierungsverarbeitung durch.
Hoch	Führt eine für Inhalte mit 2K-Auflösung oder weniger (DVD, Blu-ray) geeignete Optimierungsverarbeitung durch.

Schärfeanhebung

Für die Anpassung der Hochfrequenz-Bereiche. Eine Erhöhung des Wertes verbessert die Auflösung für eine schärfere Bildqualität.

- Einstellungsbereich: 0 bis 10

Kantenglättung

Für die Anpassung der Niedrigfrequenz-Bereiche. Durch eine Erhöhung des Werts werden die Videobilder gleichmäßiger.

- Einstellungsbereich: 0 (schwach) bis 10 (stark)
- * Wenn der Einstellungswert von „Schärfeanhebung“ niedrig ist, kann der Effekt abgeschwächt sein.

Zurücksetzen

Setzt die MPC-Einstellungen zurück.

Umschalten zwischen den Status vor und während der Einstellung

Das Drücken der Taste [HIDE] auf der Fernbedienung ermöglicht es Ihnen, zwischen den Status vor und während der Einstellung umzuschalten.

Clear Motion Drive

Zur Reduzierung des Nachbilds, das in sich schnell bewegenden Szenen auftritt.

- ➔ „Reduzierung des Nachbilds von sich schnell bewegenden Bildern (C.M.D)“ (S. 34)



Bild Einstell.

Sie können die Detailsinstellungen für „Bild Modus“ weiter konfigurieren.

Bild Modus

Sie können die Bildqualität entsprechend des Videotyps anpassen, den Sie ansehen.

- ➔ „Einstellen des Bildmodus“ (S. 29)

LD-Leistung

Regelt die Helligkeit der Lichtquelle durch Steuerung des LD-Stroms.

- Einstellungsbereich: 0 bis 100

Dynamische STRG

Erweitert den Dynamikbereich des Videobildes durch Steuerung der Helligkeit der Lichtquelle aufgrund der Bildanalyse.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Steuerung findet nicht statt.
Gering	Bewahrt die Spitzenhelligkeit und optimiert gleichzeitig automatisch die Laserlichtquellensteuerung und das Videosignal. Schwächere Kontrolle als „Hoch“.
Hoch	Bewahrt die Spitzenhelligkeit bei der automatischen Optimierung der Steuerung der Laserlichtquelle und des Videosignals, um einen soliden Schwarzton im gesamten Videobild zu erzeugen.
Ausgewogen	Passt sowohl die Schatten als auch die Glanzlichter mäßig an, während die Spitzenhelligkeit unterdrückt wird. Verbessert die Tiefe und Realität der Szene.

Blende

Zur Änderung der Helligkeit durch Steuerung der Blende.

- Einstellungsbereich: -15 (schließt Blende) bis 0 (öffnet Blende)

Kontrast

Zur Anpassung des Helligkeitsunterschieds, um ein kontrastreiches Bild zu erzeugen.

- Einstellungsbereich: -50 (geringer Unterschied in Helligkeit) bis +50 (großer Unterschied in Helligkeit)

Helligkeit

Zur Anpassung der Helligkeit des Videobilds.

- Einstellungsbereich: -50 (dunkler) bis +50 (heller)

Farbe

Zur Anpassung der Farbsättigung des Videobilds.

- Einstellungsbereich: -50 (geringer) bis +50 (stärker)

Farbton

Zur Anpassung des Farbtons des Videobilds.

- Einstellungsbereich: -50 (rötlich) bis +50 (grünlich)

Eingabe Benutzername

Sie können den Namen des Bildmodus „SDR 1“/„SDR 2“/„HDR 1“/„HDR 2“ bearbeiten.

- Die verwendbaren Zeichen umfassen das Alphabet (Groß- oder Kleinbuchstaben), Ziffern, Symbole und das Leerzeichen (Space). (Das Leerzeichen (Space) kann jedoch nicht als erstes und letztes Zeichen verwendet werden.)
- Geben Sie höchstens 10 Zeichen ein.





Farb Profil

Sie können die Detailsinstellungen für „Farb Profil“ weiter konfigurieren.

Farb Profil

Konfiguriert „Farb Profil“ entsprechend dem vorkonfigurierten „Bild Einstell.“.

- ➔ „Einstellen des Farbprofils“ (S. 30)

Farb Verwaltung

Basierend auf der Einstellung des ausgewählten „Farb Profil“ können Sie jede der folgenden Farben nach Ihren Vorlieben einstellen: Rot, Magenta, Cyan, Gelb, Grün und Blau.

Einstellung	Beschreibung
An	Aktiviert die Feineinstellung.
Aus	Deaktiviert die Feineinstellung.

Farbwahl

Zur Auswahl der anzupassenden Farbe („Rot“, „Magenta“, „Cyan“, „Gelb“, „Grün“, „Blau“).

Farbton

Passt den Farbton (Farbnuancierung) an.

- Einstellungsbereich: -30 bis +30

Sättigung

Passt die Farbsättigung (Lebhaftigkeit) an.

- Einstellungsbereich: -30 (matt) bis +30 (lebhaft)

Helligkeit

Passt die Helligkeit an.

- Einstellungsbereich: -30 (dunkel) bis +30 (hell)

Umschalten zwischen den Status vor und während der Einstellung

Das Drücken der Taste [HIDE] auf der Fernbedienung ermöglicht es Ihnen, zwischen den Status vor und während der Einstellung umzuschalten.



Farbtemperatur

Sie können die Detailsinstellungen für „Farbtemperatur“ weiter konfigurieren.

Farbtemperatur

Konfiguriert „Farbtemperatur“ entsprechend dem vorkonfigurierten „Bild Einstell.“.

➔ „Farbtemperatur“ (S. 39)

Korrekturwert

Konfiguriert die Farbtemperatur auf der Grundlage der „Gain Rot“/„Gain Grün“/„Gain Blau“/„Offset Rot“/„Offset Grün“/„Offset Blau“-Einstellung, wenn die „Farbtemperatur“ auf „HDR10“/„HLG“/„Benutzer 1“/„Benutzer 2“ konfiguriert ist.

- Die für die Konfiguration verfügbaren „Korrekturwert“-Einstellungen sind vom „Bild Modus“ abhängig.

Gain Rot / Gain Grün / Gain Blau

Passt jede Farbe in den hellen Bereichen des Videobilds an.

- Einstellbereich: -255 (reduziert den Rot-/Grün-/Blauton) auf 0 (keine Einstellung)

Offset Rot / Offset Grün / Offset Blau

Passt jede Farbe in den dunklen Bereichen des Videobilds an.

- Einstellbereich: -50 (reduziert den Rot-/Grün-/Blauton) auf 0 (keine Einstellung) auf +50 (verstärkt den Rot-/Grün-/Blauton)

Liste der auswählbaren „Korrekturwert“ entsprechend „Bild Modus“

Bild Modus	Korrekturwert
Natürlich	5500K
Lebhaft	6500K
Frame Adapt HDR 1, Frame Adapt HDR 2	7500K
SDR 1, SDR 2	9300K
HDR 1, HDR 2	Hohe Hellig.
HLG	
Kino	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
	Xenon 1 NZ700 RS2200
	Xenon 2 NZ700 RS2200
	Hohe Hellig.



Gamma/Tone Mapping

Sie können die Detailsinstellungen für „Gamma/Tone Mapping“ weiter konfigurieren.

- * Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn „Bild Modus“ während der HDR-Signaleingangs auf „Frame Adapt HDR 1“/„Frame Adapt HDR 2“/„FILMMAKER MODE“ konfiguriert ist.
- * Dieser Punkt steht nicht zur Verfügung, wenn „Bild Modus“ auf „HDR10+“ eingestellt ist.

Gamma/Tone Mapping

Dieser Punkt stellt „Gamma/Tone Mapping“ entsprechend dem vorkonfigurierten „Bild Modus“ ein (Ausgabewert des projizierten Videos im Verhältnis zum eingehenden Videosignal).

- ➔ „Anpassen des Ausgabewerts des projizierten Bildes (Gamma/Tone Mapping)“ (S. 33)

Korrekturwert

Zur Einstellung des Basis-Gammas für die Einstellung von „Helligkeitskorrektur“, „Dark Level“ und „Bright Level“, wenn eine der Einstellungen „Benutzer 1“ bis „Benutzer 3“ in Gamma/Tone Mapping ausgewählt wurde.

Farbwahl

Zur Auswahl der anzupassenden Farbe („Weiss“, „Rot“, „Grün“, „Blau“) für „Helligkeitskorrektur“, „Dark Level“ und „Bright Level“.

Helligkeitskorrektur

Stellt die Gesamthelligkeit automatisch für ein ausgewogenes Ergebnis ohne Kompromisse in der Abtönung des Bilds ein.

- Einstellungsbereich: -16 (verdunkelt das Bild für einen unterbelichteten Effekt) bis +16 (hellt das Bild für einen überbelichteten Effekt auf)

Dark Level

Sie können die Bildqualität anpassen, um helle Bereiche mit einem scharfen Kontrast zu versehen.

- Einstellungsbereich: -7 (verdunkelt die Schattenbereiche) bis +7 (hellt die Schattenbereiche auf)

Bright Level

Sie können die Bildqualität anpassen, um helle Bereiche mit einem scharfen Kontrast zu versehen.

- Einstellungsbereich: -7 (verdunkelt die Glanzlichter) bis +7 (hellt die Glanzlichter auf)

Liste der auswählbaren „Korrekturwert“ entsprechend „Bild Modus“

Bild Modus	Korrekturwert
Lebhaft	Lebhaft, Importwert
Kino Natürlich SDR 1, SDR 2	1.8
	1.9
	2.0
	2.1
	2.2
	2.3
	2.4
	2.5
2.6	

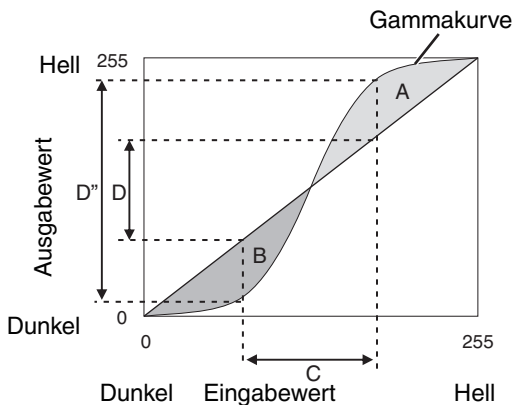
Bild Modus	Korrekturwert
Kino	Kino 1
Natürlich SDR 1, SDR 2	Kino 2
	Importwert
HLG	HDR(HLG)
	Importwert
HDR 1, HDR 2	HDR(PQ)
	Importwert

Wenn „Korrekturwert“ auf „Importwert“ eingestellt ist

- Wenn „Importwert“ für „Korrekturwert“ ausgewählt wird, können die extern erstellten Gammadaten als Basiswert für die Einstellung ausgewählt werden.
- Die Werkseinstellung für „Importwert“ ist „2.2“.
- Sie können die Gammadateneinstellung mit der Kalibrierungssoftware benutzerdefiniert anpassen und die erstellten Gammadaten importieren.

Detaillierte Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Gammaeinstellung



- Wenn die Gammakurve eine gerade Linie ist: Helligkeit und Kontrast des Videoeingangs und des Videoausgangs werden gleich sein.
- Bereich, in dem die Gammakurve über der geraden Linie liegt (A): Videoausgang wird heller als der Eingang dargestellt.
- Bereich, in dem die Gammakurve unter der geraden Linie liegt (B): Videoausgang wird dunkler als der Eingang dargestellt.
- Bereich, in dem die Gammakurve steil ist (Mitteltön) (C): Der Bereich der Grauskala des Videoausgangs erweitert sich und der Kontrast wird verstärkt ($D \rightarrow D'$).

Manuelles Tonemapping während des HDR-Signaleingangs

„HDR(PQ)“-Gamma ist die PQ-Kurve, die für HDR10 übernommen wird. Entsprechend der Größe des projizierten Bildes und Umgebung kann die Feineinstellung vorgenommen werden, obwohl die Standardeinstellungen für die Wiedergabe mit dem Projektor vorgenommen wurden, um ein optimales Betrachten zu ermöglichen.

* Stellen Sie den „Bild Modus“ auf „HDR 1“ oder „HDR 2“ ein.

Einstellungsmethode für die Helligkeitskorrektur



Wenn die Helligkeitskorrektur auf „-“ eingestellt ist
(Das gesamte projizierte Bild wird dunkler.)
Das projizierte Bild wird während der Wiedergabe heller



Wenn die Helligkeitskorrektur auf „+“ eingestellt ist
(Das gesamte projizierte Bild wird heller.)
Das projizierte Bild wird während der Wiedergabe dunkler

Einstellungsmethode für den hellen/dunklen Bereich



(-) Zur Erhöhung des Kontrastes




(+) Um dunkle Bereiche sichtbarer zu machen



(-) Zur Erhöhung der Abstufung der hellen Bereiche



(+) Zur Erhöhung des Kontrastes

 Für Benutzer, die eine Gammakurve erreichen möchten, die stärker der ursprünglichen PQ-Kurve entspricht

Dieses Gerät ist so eingestellt, dass es in der Standardeinstellung auf Basis der ursprünglichen PQ-Kurve die projizierten Bilder auf der Leinwand in optimaler Qualität darstellt. Benutzer, die Ergebnisse erzielen möchten, die der ursprünglichen PQ-Kurve stärker entsprechen, nehmen die Einstellung bitte von Hand vor und beachten dabei die folgenden Werte.

* Stellen Sie den „Bild Modus“ auf „HDR 1“ oder „HDR 2“ ein.

Wenn der Clipping-Punkt 400 Nits beträgt

Helligkeitskorrektur	+5
Dark Level	0
Bright Level	+7

Wenn der Clipping-Punkt 1000 Nits beträgt

Helligkeitskorrektur	-7
Dark Level	0
Bright Level	+7

Wenn der Clipping-Punkt 2000 Nits beträgt

Helligkeitskorrektur	-9
Dark Level	0
Bright Level	+7

Wenn der Clipping-Punkt 4000 Nits beträgt

Helligkeitskorrektur	-13
Dark Level	0
Bright Level	+7

* Dieses Produkt ist für den Heimgebrauch bestimmt und wir gewähren keine Garantie für kommerzielle Verwendungen wie z. B. zum Mastern.

HDMI-Einstellungen

1 HDMI-1-Einstellungen / 2 HDMI-2-Einstellungen

Eingangspegel

Zur Einstellung des dynamischen Bereichs (Abtönung) des Videoeingangs.

Wählen Sie eine geeignete Einstellung aus, wenn das Bild auch nach der Auswahl von „Auto“ nicht richtig angezeigt wird.

- Ist der dynamische Bereich ungeeignet, werden helle Bereiche überbelichtet und dunkle Bereiche unterbelichtet.

Einstellung	Beschreibung
Auto	Stellt den Eingangssignalpegel automatisch ein.
16-235(Video)	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Videosignale eingehen (dynamischer Bereich: 16 - 235).
0-255(PC)	Wählen Sie diese Einstellung, wenn PC-Signale eingehen (dynamischer Bereich: 0 - 255).
16-255(S.Weiß)	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Super-White-kompatible Gerätesignale eingehen (dynamischer Bereich: 16 - 255).

Farbbereich

Zur Einstellung des Farbraums des Eingangssignals.

Wählen Sie eine geeignete Einstellung aus, wenn das Bild auch nach der Auswahl von „Auto“ nicht richtig angezeigt wird.

Einstellung	Beschreibung
Auto	Erkennt „YCbCr444“, „YCbCr422“ und „RGB“ automatisch.
YCbCr444	Wählen Sie diese Einstellung, wenn YCbCr-Videosignale eingespeist werden (4:4:4).
YCbCr422	Wählen Sie diese Einstellung, wenn YCbCr-Videosignale eingespeist werden (4:2:2).
RGB	Wählen Sie diese Einstellung, wenn RGB-Videosignale eingehen.

Auswahl automatischer Bildmodus

SDR

Zur Konfiguration des „Bild Modus“ zur automatischen Umschaltung beim Eingang eines SDR-Signals.

Einstellung	Beschreibung
Letzte Einstellung	Schaltet den „Bild Modus“ auf die beim Betrachten von SDR-Inhalten zuletzt verwendete Konfiguration um.
Natürlich	Schaltet den „Bild Modus“ automatisch auf „Natürlich“ um.
Kino	Schaltet den „Bild Modus“ automatisch auf „Kino“ um.
Lebhaft	Schaltet den „Bild Modus“ automatisch auf „Lebhaft“ um.
SDR 1, SDR 2	Schaltet den „Bild Modus“ automatisch auf „SDR 1“ und „SDR 2“ um.

HDR10

Zur Konfiguration des „Bild Modus“ zur automatischen Umschaltung beim Eingang eines HDR10-Signals.

Einstellung	Beschreibung
Letzte Einstellung	Schaltet den „Bild Modus“ auf die beim Betrachten von HDR10-Inhalten zuletzt verwendete Konfiguration um.
Frame Adapt HDR 1	Schaltet den „Bild Modus“ automatisch auf „Frame Adapt HDR 1“ um.
Frame Adapt HDR 2	Schaltet den „Bild Modus“ automatisch auf „Frame Adapt HDR 2“ um.
HDR 1, HDR 2	Schaltet den „Bild Modus“ automatisch auf „HDR 1“ und „HDR 2“ um.

HDR10+

Legt fest, ob eine HDR10+-Übertragung zulässig ist. Um HDR10+-Inhalte zu genießen, konfigurieren Sie die Einstellung auf „An“.

Einstellung	Beschreibung
An	Ermöglicht die HDR10+-Übertragung
Aus	Verhindert die HDR10+-Übertragung

FILMMAKER MODE

Zur Konfiguration, ob „Bild Modus“ automatisch auf „FILMMAKER MODE“ umgeschaltet wird, wenn FILMMAKER MODE erkannt wird.

Einstellung	Beschreibung
Auto	Schaltet „Bild Modus“ automatisch auf „FILMMAKER MODE“ um, wenn FILMMAKER MODE erkannt wird.
Manuell	Schaltet „Bild Modus“ nicht automatisch auf „FILMMAKER MODE“ um, wenn FILMMAKER MODE erkannt wird.

HINWEIS

- Zeigt eine Meldung an, die Sie fragt, ob „Bild Modus“ automatisch umgeschaltet werden soll, wenn FILMMAKER MODE zum ersten Mal erkannt wird. Wenn „Nein“ ausgewählt ist, wird „FILMMAKER MODE“ auf „Manuell“ konfiguriert. Um die automatische Umschaltung zu aktivieren, konfigurieren Sie „FILMMAKER MODE“ auf „Auto“.

Inhaltstyp

Zur Konfiguration der Art des Videoinhalts, der für die Auswahl eines Bildqualitätsmodus verwendet wird.

Wählen Sie eine geeignete Einstellung aus, wenn das Bild auch nach der Auswahl von „Auto“ nicht richtig angezeigt wird.

Menüpunkt	Beschreibung
Auto	Schaltet automatisch auf den Videotyp des eingehenden Videosystems. Nach der automatischen Umschaltung schaltet der Bildmodus auf die in „Auswahl automatischer Bildmodus“ vorkonfigurierte Einstellung. („Auswahl automatischer Bildmodus“ S. 51)
SDR	Bildmodus, der für das Betrachten von SDR-Inhalten geeignet ist.
HDR10+	Bildmodus, der für das Betrachten von HDR10+-Inhalten geeignet ist.
HDR10	Bildmodus, der für das Betrachten von HDR10-Inhalten geeignet ist.
HLG	Bildmodus, der für das Betrachten von HLG-Inhalten geeignet ist.

HDMI-Formateinstellung

Zur Änderung des EDID-Modus des „HDMI 1/HDMI 2“-Anschlusses. Legen Sie „Standard“ unter normalen Bedingungen fest.

Die Bilder werden auf einigen alten Geräten möglicherweise nicht angezeigt. Probieren Sie in diesem Fall „Option 1“ oder „Option 2“.

- * EDID (Erweiterte Anzeigeidentifizierungsdaten) bezieht sich auf die Informationen wie zum Beispiel unterstützte Auflösungen, die zwischen den Geräten ausgetauscht werden.
- Einstellungswerte: Standard, Option 1 und Option 2

HDMI-Formateinstellungen und unterstützte Auflösung

Unterstützte Auflösung	Farbbereich	Bitnummer	HDMI-Formateinstellung		
			Standard	Option 1	Option 2
4K24p 4K30p 4K25p	RGB/YCbCr4:4:4	8 Bit	✓	✓	✓
		10, 12 Bit	✓	✓	-
	YCbCr4:2:2	12 Bit	✓	✓	✓
4K60p 4K50p	YCbCr4:2:0	8 Bit	✓	✓	-
		10, 12 Bit	✓	✓	-
	RGB/YCbCr4:4:4	8 Bit	✓	✓	-
		10, 12 Bit	✓	-	-
	YCbCr4:2:2	12 Bit	✓	✓	-

Installationseinstellungen



Installationseinstellungen

Installationsmodus

Stellt die Werte für „Optik Einstellung.“, „Pixel-Einstellung“, „Maskierung“, „Typ Anamorphot“, „Leinwandeneinstellung“, „Installationsart“, „Trapezkorrektur“ und „Seitenverhältnis“ zusammen ein.

- * Die Position der Linse ist möglicherweise gegenüber der gespeicherten Position etwas verschoben.

Laden

Wendet die gespeicherten Einstellungen auf die aktuellen Einstellungen an.

- Einstellungswerte: Mode 1 bis Mode 5
- * Der Name des Einstellwerts kann mit „Name Bearbeiten“ geändert werden.

Speichern

Speichert die aktuellen Einstellungen.

- Einstellungswerte: Mode 1 bis Mode 5
- * Der Name des Einstellwerts kann mit „Name Bearbeiten“ geändert werden.

Name Bearbeiten

Zur Bearbeitung des Installationsmodus-Namens.

- Die verwendbaren Zeichen umfassen das Alphabet (Groß- oder Kleinbuchstaben), Ziffern, Symbole und das Leerzeichen (Space). (Das Leerzeichen (Space) kann jedoch nicht als erstes und letztes Zeichen verwendet werden.)
- Geben Sie höchstens 10 Zeichen ein.



Optik Einstellung.

Fokus / Zoom / Bildverschiebung

Zur Einstellung der Linse entsprechend der Projektionsposition

- ➔ „Einstellen der Linse entsprechend der Projektionsposition“ (S. 27)

Bildvorlage

Für die Einstellung, ob das Linseneinstellungsmuster angezeigt werden soll.

Einstellung	Beschreibung
Eingangssignal	Zeigt externe Signale an und das Linseneinstellungsmuster wird nicht angezeigt.
An	Zeigt das Linseneinstellungsmuster an.

Verriegelung

Zur Einstellung, ob das Objektiv verriegelt oder entriegelt werden soll.

Mit der Einstellung auf „An“, wird das Objektiv verriegelt, damit Sie den Einstellstatus des Objektivs bewahren können.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Sperrt die Linse nicht.
An	Sperrt die Linse, um das Durchführen fehlerhafter Einstellungen zu verhindern. <ul style="list-style-type: none">• Auch wenn „An“ eingestellt ist, befindet sich das Objektiv in dem Modus, der von „Installationsmodus“ ausgewählt wurde.

Optik Zentrierung

Bringt die Linse in die mittlere Position zurück.

Pixel-Einstellung

Zum Korrigieren der Phasenverschiebung zwischen jeder RGB-Farbe durch Pixelanpassung.

Anpassen

Zur Einstellung der Anpassungsfunktion auf An oder Aus.

Bereich Auswählen

Einstellung	Beschreibung
Gesamt	Das gesamte Bild wird angepasst.
Zone	Ermöglicht die Feinabstimmung jedes Bereichs durch Teilung des Bildschirms in 10 gleichmäßige vertikale und horizontale Zonen.

Farbe Auswählen

Zur Auswahl der anzupassenden Farbe („Rot“ oder „Blau“).

Muster Einstellen

Einstellung	Beschreibung
Aus	Zeigt die externen Signale ohne Anzeige des Testmusters für die Einstellung.
An	Zeigt das Testmuster für die Einstellung an.

Farbmuster Auswählen

Zur Einstellung der Farbe des Anpassungsmusters, das während der Anpassung auf „Weiss“ oder „Gelb / Cyan“ angezeigt wird.

Anpassung (Pixel)

Wenn für „Bereich Auswählen“ die Option „Gesamt“ gewählt wurde, kann die Anpassung auf der Leinwand durch die Bewegung in Einheiten zu einem Pixel in der unter „Farbe Auswählen“ gewählten Farbe vorgenommen werden.

➔ „Gesamt Anpassung (Pixel) Bedienverfahren“ (S. 57)

• Die Einstellung kann nicht vorgenommen werden, wenn für „Bereich Auswählen“ die Option „Zone“ gewählt wurde.

Einstellung	Beschreibung
H (Horizontal)	Einstellungsbereich: -2 (bewegt rot/blau nach links) bis +2 (bewegt rot/blau nach rechts)
V (Vertikal)	Einstellungsbereich: -2 (bewegt rot/blau nach unten) bis +2 (bewegt rot/blau nach oben)

Anpassung (Fein)

Wenn „Bereich Auswählen“ auf „Gesamt“ konfiguriert ist, kann eine Feineinstellung der Pixel des gesamten Bildschirms vorgenommen werden, indem sie in Schritten von einem Achtel-Pixel basierend auf der in „Farbe Auswählen“ ausgewählten Farbe verschoben werden.

➔ „Gesamt Anpassung (Fein) Bedienverfahren“ (S. 58)

Wenn „Bereich Auswählen“ auf „Zone“ festgelegt ist, wird der Bildschirm gleichmäßig in 10 vertikale und horizontale Zonen geteilt und für jeden Bereich kann eine Feinabstimmung vorgenommen werden.

➔ „Zone Anpassung Bedienverfahren“ (S. 59)

Einstellung	Beschreibung
H (Horizontal)	Einstellungsbereich: -31 (bewegt rot/blau nach links) bis +31 (bewegt rot/blau nach rechts)
V (Vertikal)	Einstellungsbereich: -31 (bewegt rot/blau nach unten) bis +31 (bewegt rot/blau nach oben)

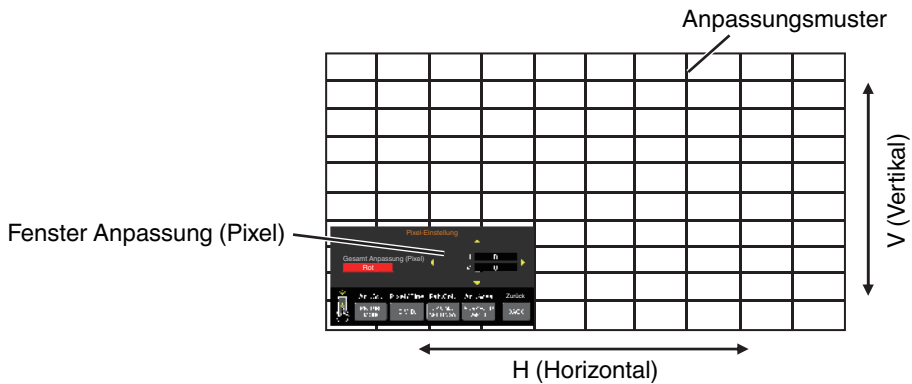
Zurücksetzen

Stellt für alle Pixelanpassungsdaten die Werkseinstellung wieder her.

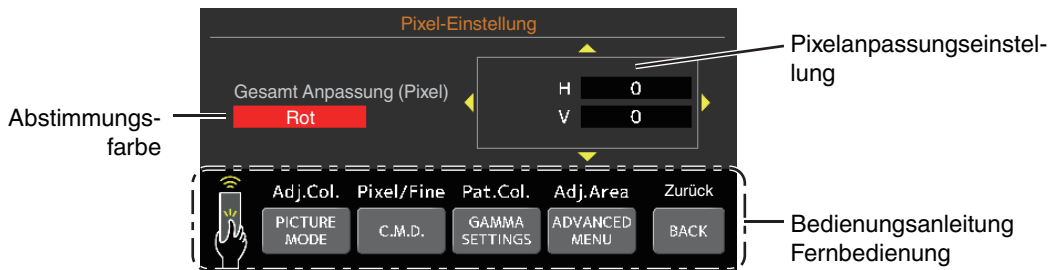
Gesamt Anpassung (Pixel) Bedienverfahren

Zur Durchführung allgemeiner Anpassungen bei leichter Farbumrandung des Videobilds in horizontaler/vertikaler Richtung.

- ① Stellen Sie für „Bereich Auswählen“ die Option „Gesamt“ ein
- ② Wählen Sie „Farbe Auswählen“ und „Farbmuster Auswählen“
- ③ Wählen Sie „Anpassung (Pixel)“ und drücken Sie die Taste [OK]
 - Der Anpassungsmodus wird aktiviert und das ausgewählte Anpassungsmuster und Anpassungsfenster (Pixel) werden angezeigt.



- ④ Nutzen Sie die Tasten [▲▼◀▶], um die vertikalen und horizontalen Pixel der gesamten Zone zu verschieben und anzupassen
 - Die Anpassungseinstellung erscheint in der Mitte des Fensters Anpassung (Pixel).



- ⑤ Drücken Sie nach Ausführung der Anpassung die Taste [BACK] zweimal, um den Anpassungsmodus zu verlassen

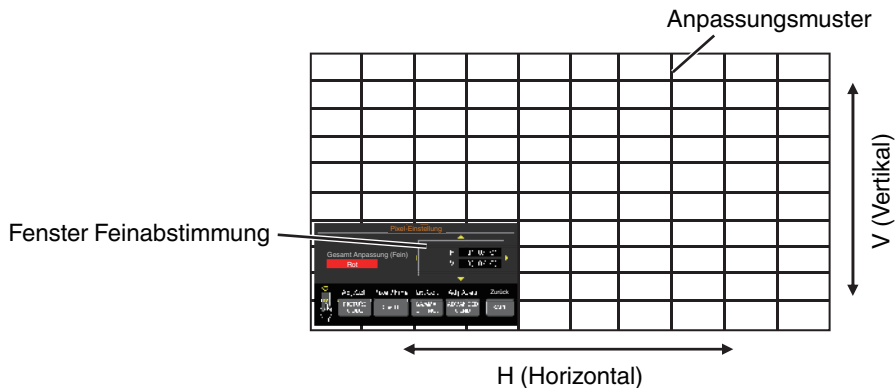
Bedienungsanleitung Fernbedienung

Tastenbezeichnung	Funktion	Funktionsbeschreibung
[PICTURE MODE]	Adj.Col.	Ändert „Farbe Auswählen“.
[C.M.D.]	Pixel/Fine	Schaltet zwischen „Anpassung (Pixel)“ und „Anpassung (Fein)“ um. <ul style="list-style-type: none"> • Schaltet auf „Anpassung (Pixel)“ um, wenn für „Bereich Auswählen“ die Option „Zone“ gewählt wurde.
[GAMMA SETTINGS]	Pat.Col.	Ändert „Farbmuster Auswählen“.
[ADVANCED MENU]	Adj.Area	Schaltet „Bereich Auswählen“ um. <ul style="list-style-type: none"> • Wird die Einstellung „Zone“ ausgewählt, erscheint ein Zonencursor im Anpassungsmuster.

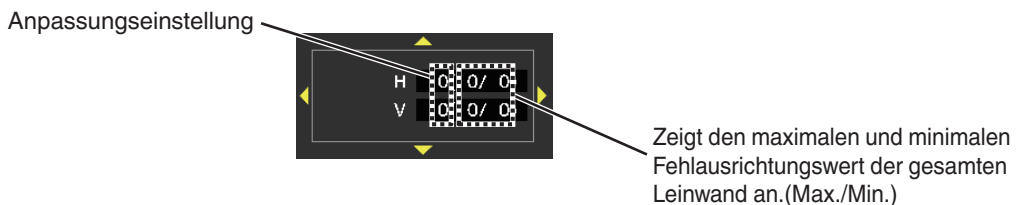
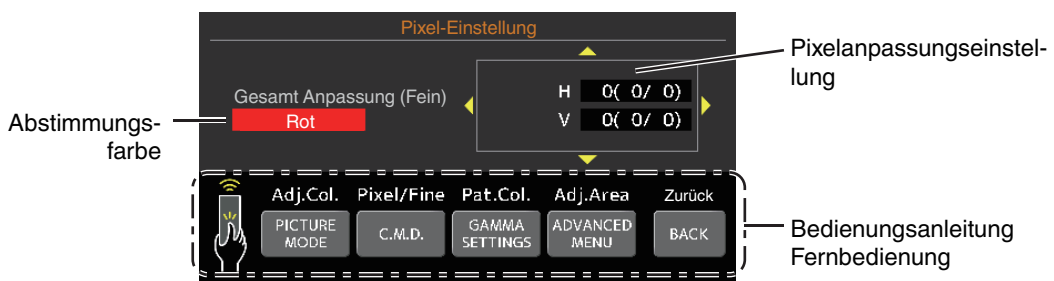
Gesamt Anpassung (Fein) Bedienverfahren

Für die allgemeine Anpassung der Fehlausrichtung der gesamten Leinwand nutzen Sie „Anpassung (Pixel)“ und nehmen anschließend die Feinabstimmung vor.

- ① Stellen Sie für „Bereich Auswählen“ die Option „Gesamt“ ein
- ② Wählen Sie „Farbe Auswählen“ und „Farbmuster Auswählen“
- ③ Wählen Sie Anpassung (Fein) und drücken Sie die Taste [OK]
 - Der Anpassungsmodus wird aktiviert und das ausgewählte Anpassungsmuster und Feinabstimmungsfenster werden angezeigt.
 - Je nach den auf der gesamten Leinwand anzupassenden Pixeln kann der Abstimmungsbereich kleiner sein.



- ④ Nutzen Sie die Tasten [▲▼◀▶], um die vertikalen und horizontalen Pixel der gesamten Zone zu verschieben und anzupassen
 - Die Anpassungseinstellung erscheint in der Mitte des Fensters Feinabstimmung.



- ⑤ Drücken Sie nach Ausführung der Anpassung die Taste [BACK] zweimal, um den Anpassungsmodus zu verlassen

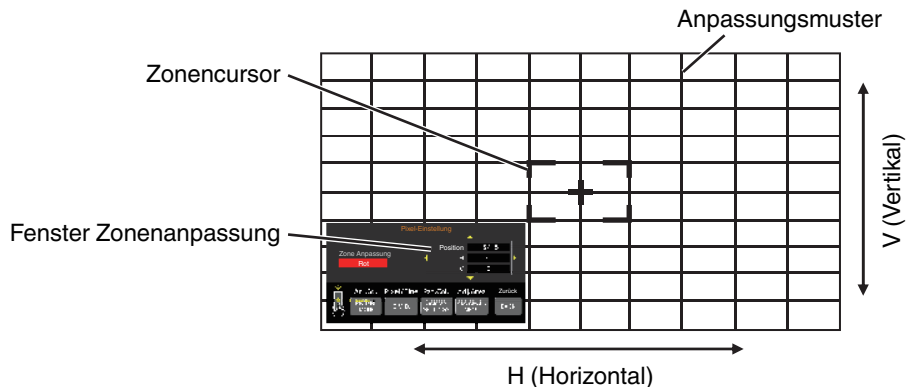
HINWEIS

- Sind die maximalen Fehlausrichtungswerte für H (horizontale Richtung) und V (vertikale Richtung) der gesamten Leinwand „31“, können Sie keinen Wert auswählen, der über der angezeigten Einstellung liegt, selbst wenn die Anpassungseinstellung niedriger ist als der maximale Wert.
- Beträgt die minimale Fehlausrichtung der gesamten Leinwand „-31“, können Sie keinen Wert auswählen, der unter der angezeigten Einstellung liegt, selbst wenn die Anpassungseinstellung über dem Minimalwert liegt.

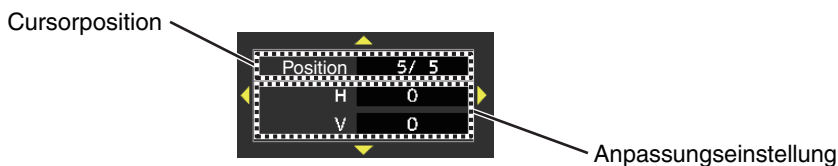
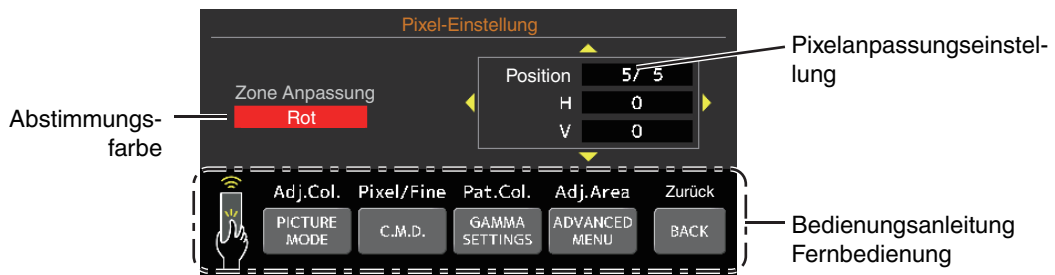
Zone Anpassung Bedienverfahren

Zur Feinabstimmung von Fehlausrichtungen nach der Korrektur der Fehlausrichtung der gesamten Leinwand in nur einem Bildbereich nutzen Sie „Anpassung (Pixel)“ und „Anpassung (Fein)“.

- Für durchzuführende Teilabstimmungen kann die Leinwand vertikal und horizontal in 10 Abschnitte unterteilt werden.
- ① Stellen Sie für „Bereich Auswählen“ die Option „Zone“ ein
 - ② Wählen Sie „Farbe Auswählen“ und „Farbmuster Auswählen“
 - ③ Wählen Sie Anpassung (Fein) und drücken Sie die Taste [OK]
 - Der Anpassungsmodus wird aktiviert und das ausgewählte Anpassungsmuster und Zonen-Anpassungsfenster werden angezeigt.
 - Je nach den auf der gesamten Leinwand anzupassenden Pixeln kann der Abstimmungsbereich kleiner sein.



- ④ Drücken Sie die Tasten [\blacktriangle \blacktriangledown \blacktriangleleft \blacktriangleright], um den Cursor zu der anzupassenden Stelle zu bewegen
- ⑤ Drücken Sie die Taste [OK], um den Anpassungsmodus zu aktivieren
- ⑥ Nutzen Sie die Tasten [\blacktriangle \blacktriangledown \blacktriangleleft \blacktriangleright], um die vertikalen und horizontalen Pixel der gesamten Zone zu verschieben und anzupassen
 - Die Anpassungseinstellung erscheint in der Mitte des Fensters Zonenanpassung.



- ⑦ Drücken Sie nach Ausführung der Anpassung die Taste [BACK] zweimal, um den Anpassungsmodus zu verlassen

Maskierung

Zum Verbergen des umgebenden Bildbereichs mit einem Rahmen (schwarze Streifen).

Einstellung	Beschreibung
Aus	Ohne Rahmen.
An	Blendet die in „Oben“, „Unten“, „Links“ und „Rechts“ festgelegten Bereiche durch Maskieren (mit schwarzen Streifen) aus.

■ Aus



■ An



Rahmen: schwarze Streifen um das Bild herum

„Oben“ / „Unten“ / „Links“ / „Rechts“

Zur Festlegung der Bereiche, die durch Maskieren (mit schwarzen Streifen) ausgeblendet werden sollen.

- Einstellungsbereich: 0 bis 220

Typ Anamorphot

Konfigurieren Sie diese Einstellung, wenn eine Verzerrungslinse verwendet wird.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Projiziert das 2,35:1-Bild unverändert.
A	Projiziert das 2,35:1-Bild in vertikaler Richtung gestreckt mit einer Breite von nur 3840 Pixeln.
B	Projiziert das 16:9-Bild nur in horizontaler Richtung komprimiert.
C	Dieser Modus wird exklusiv für das DCR-Objektiv von Panamorph verwendet. Projiziert das Bild, indem die 2,35:1-Videobilder in vertikaler Richtung gestreckt und in horizontaler Richtung auf die maximale Anzeigebreite von 4096 Pixeln vergrößert werden.
D	Dieser Modus wird exklusiv für das DCR-Objektiv von Panamorph verwendet. Projiziert das 16:9-Bild nur in horizontaler Richtung komprimiert.

Leinwandeinstellung

Typ Bildwand

Korrigiert die Farbtemperatur entsprechend den Eigenschaften des verwendeten Bildschirms.

Die Auswahl eines optimalen Korrekturmodus ermöglicht die Durchführung von Korrekturen, um natürlich wirkende Bilder mit ausgeglichenen Farben wiederzugeben.

- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn „Farb Profil“ auf „Aus(Breit)“ oder „Aus(Normal)“ konfiguriert ist.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Führt keine Korrektur durch
An	Korrigiert die Farbtemperatur entsprechend den Eigenschaften des in „Leinwand Nr.“ konfigurierten Bildschirms.

Leinwand Nr.

Zur Konfiguration des Korrekturmodus entsprechend dem verwendeten Bildschirm.

- Dieser Punkt kann nicht eingestellt werden, wenn „Typ Bildwand“ auf „Aus“ eingestellt ist.
- Informationen zur Leinwand und dem entsprechenden Korrekturmodus finden Sie auf unserer Website.

<https://www.victor.jp/projector/screen/>

HINWEIS

- Sie können den optionalen optischen Sensor und die dazugehörige Projektor-Kalibrierungssoftware nutzen, um feinere Anpassungen vorzunehmen.
Einzelheiten über die zugehörige Projektor-Kalibrierungssoftware finden Sie auf unserer Website.

<https://www.victor.jp/projector/support/>

Bildschirmformat

Zur Konfiguration der Seitenverhältnisse des Bildschirms für die Anzeige.

Installationsart

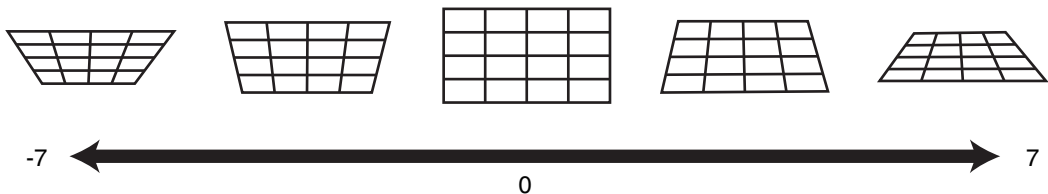
Zur Einstellung von „Vorne“, „Decken Mont. (V)“, „Hinten“ oder „Decken Mont. (H)“ entsprechend des Installationsstatus des Projektors.

- „Vorne“ oder „Decken Mont. (V)“ wird eingestellt, wenn der Projektor vor der Leinwand positioniert wurde.
- „Hinten“ oder „Decken Mont. (H)“ wird eingestellt, wenn der Projektor hinter der Leinwand positioniert wurde.

Trapezkorrektur

Zur Korrektur der Trapezverzerrung, die auftritt, wenn der Projektor winklig zur Leinwand installiert wird. Nur vertikale Trapezkorrektur.

- Vertikaler Einstellungsbereich: -7 bis 7
- * Wenn der Wert erhöht wird, ändert sich das Bildformat leicht.
- * Die Größe des Bildes wird verkleinert, wenn die Trapezkorrektur angepasst wird.



Seitenverhältnis

Die Größe des projizierten Bildes kann entsprechend der eingegebenen original Bildgröße (Bildseiten) optimal angepasst werden.

- ➔ „Anpassen der Bildgröße (Aspekt)“ (S. 28)



Netzwerkeinstellungen

Zum Spezifizieren der Einstellungen für externe Steuerung von einem PC oder Smartphone.

Einstellung		Beschreibung
DHCP	An	Ruft automatisch die IP-Adresse vom DHCP-Server innerhalb des verbundenen Netzwerks ab.
	Aus	Zur manuellen Konfiguration der Netzwerkeinstellungen.
IP Adresse		Zur Konfiguration der IP-Adresse.
Subnetzmaske		Zur Konfiguration der Subnetzmaske.
Standardgateway		Zur Konfiguration des Gateways.
MAC Adresse		Zeigt die MAC-Adresse des Geräts an.
Anwenden		Übernimmt die Netzwerkeinstellungen.
Control4 SDDP		Stellen Sie auf „An“, damit Control4 SDDP dieses Gerät erkennen kann. Wenn dieses Gerät nicht in einer Umgebung unter der Steuerung des Steuergeräts und Control4 SDDP von der Control4-Corporation angeschlossen ist, stellen Sie dies auf „Aus“.

Glossar der Netzwerkterminologie

- DHCP : Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Hierbei handelt es sich um ein Netzwerkprotokoll, durch das dem angeschlossenen Gerät automatisch eine IP-Adresse zugewiesen wird.
- IP Adresse : Numerische Zeichen zur Identifizierung des mit dem Netzwerk verbundenen Geräts.
- Subnetzmaske : Numerische Zeichen, die die Bit-Anzahl für die Netzwerkadresse definieren, die Segment der IP-Adresse ist.
- Standardgateway : Server für die Kommunikation außerhalb des Netzwerks, das durch die Subnetzmaske getrennt ist.
- MAC Adresse : Abkürzung für Media Access Control-Adresse. Jedem Netzwerkadapter entspricht genau eine solche Nummer. Jedem Netzwerkadapter ist genau eine MAC-Adresse zugewiesen.

Netzwerk-Passwort

Zur Einrichtung des Passworts für die LAN-Verbindung.

- Es können die Buchstaben des Alphabets (Groß- oder Kleinschreibung), numerische Zeichen und Symbole verwendet werden.
- Geben Sie ein Passwort mit mindestens 8 und höchstens 10 Zeichen ein.



VORSICHT

- Vor der Verbindung mit dem LAN-Anschluss muss ein Netzwerkpasswort eingerichtet werden.
- * Jedes IP-Steuerungssystem eines Drittanbieters muss dieses Passwort in seinem Kommunikationsprotokoll konfigurieren.



Anzeigeeinstellungen

Hintergrundfarbe

Zur Einstellung der Hintergrundfarbe auf „Blau“ oder „Schwarz“, wenn kein Signaleingang vorliegt.

Menü Position

Zur Einstellung der Anzeigeposition des Menüs.

Signalanzeige

Zur Einstellung der Anzeige der Eingangsinformation auf „An“ oder „Aus“.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Keine Anzeige.
An	Zeigt den Eingangsanschluss 5 Sekunden lang an, wenn der Eingang umgeschaltet wird.

Logo

Zur Einstellung der Anzeige des Logos während des Startvorgangs auf „An“ oder „Aus“.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Keine Anzeige.
An	Zeigt beim Hochfahren 5 Sekunden lang das „D-ILA“-Logo an.

Sprache

Zur Einstellung der Anzeigesprache auf „English“, „Deutsch“, „Español“, „Italiano“, „Français“, „Português“, „Nederlands“, „Polski“, „Norsk“, „繁體中文“ oder „日本語“.



ECO-Einstellungen

Abschalttimer

Für die Einstellung der Dauer, bevor sich das Gerät automatisch ausschaltet, wenn der Projektor nicht bedient wird.

- Einstellungswerte: „Aus“, „1 Stunde“, „2 Stunden“, „3 Stunden“ und „4 Stunden“
- * Die Einstellung wird auch dann gespeichert, wenn der Abschalt-Timer-Vorgang abgeschlossen ist.

ECO Mode

Einstellung	Beschreibung
An	Aktiviert „ECO Mode“, um den Stromverbrauch im Standby-Modus zu minimieren. <ul style="list-style-type: none">• Die LAN-Kommunikation kann nicht im Standby-Modus verwendet werden.• Erfolgt 15 Minuten lang keine Signalübertragung und Bedienung, während ein Bild angezeigt wird, versetzt die Verbrauchsminimierungsfunktion das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby).
Aus	Wählen Sie diese Option aus, um über die LAN-Kommunikation im Stand-by-Modus oder bei verwendeter Control4 zu steuern.

- * Wenn das Gerät in den Standby-Modus geht, während „ECO Mode“ auf „An“ eingestellt ist, erlöschen alle Anzeigen am Gerät einschließlich der „STANDBY/ON“-Anzeige. Verwenden Sie die [STANDBY/ON]-Taste am Gerät, um es aus diesem Zustand einzuschalten. Alternativ können Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken, um den Standby-Modus aufzuheben, drücken Sie anschließend die [ON]-Taste auf der Fernbedienung.

Modus Ausblenden

Zur Reduzierung des Stromverbrauchs durch Unterdrücken des Ausgangsstroms des LD-Blocks, wenn die [HIDE]-Taste gedrückt wird, um das Bild vorübergehend auszublenden.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Die Stromversorgung der Beleuchtung bleibt eingeschaltet, wenn die [HIDE]-Taste gedrückt wird, um das Bild auszublenden.
An	Die Stromversorgung der Beleuchtung wird ausgeschaltet, wenn die [HIDE]-Taste gedrückt wird, um das Bild auszublenden.



Systemeinstellungen

Code Fernbedienung

Zur Änderung des Fernbedienungscode.

Einstellung	Beschreibung
A	Stellt den Fernbedienungscode auf „A“.
B	Stellt den Fernbedienungscode auf „B“.

- Sie müssen die Fernbedienung entsprechend der Einstellungen dieses Geräts konfigurieren.
Drücken Sie auf der Fernbedienung mindestens drei Sekunden lang die [MENU]-Taste und halten Sie gleichzeitig die [BACK]-Taste gedrückt, um den Code umzuschalten.
 - Die Hintergrundbeleuchtung der Fernbedienung blinkt 3 Mal: Ändern Sie den Fernbedienungscode auf „A“
 - Die Hintergrundbeleuchtung der Fernbedienung blinkt 2 Mal: Ändern Sie den Fernbedienungscode auf „B“
- Wenn sich die Einstellung zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung unterscheidet, blinkt die „STANDBY/ON“-Anzeige in Grün, wenn der Fernbedienungscode empfangen wird.



Alpin Modus

Für die Einstellung des hohen Höhenmodus auf „An“ oder „Aus“.

Stellen Sie auf „An“ ein, wenn Sie den Projektor an einem Ort mit geringem atmosphärischen Druck (mehr als 900 m über NN) verwenden.

Einstellungen sichern

Zum Exportieren oder Importieren der Projektoreinstellungen mit einem handelsüblichen USB-Speicherstick.

- Die aktuellen Objektivsteuerungsinformationen (Fokus, Zoom, Verschiebung) werden nicht exportiert oder importiert.

VORSICHT

Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie einen USB-Flash-Speicher verwenden.

- Verwenden Sie ein Laufwerk im Format FAT32 mit 1 GB oder mehr Speicherkapazität.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine anderen Ordner oder Dateien darauf befinden.
- Schalten Sie das Hauptgerät nicht aus und entfernen Sie nicht den USB-Flash-Speicher, während er läuft. Dadurch kann es zu Fehlfunktionen am Projektor kommen.
- Ändern Sie nicht den Dateinamen.

Einstellungen exportieren

Zum Exportieren der Projektoreinstellungen auf einen USB-Flash-Speicher.



- * Wenn auf dem USB-Flash-Speicher nicht genügend freier Speicherplatz vorhanden ist, können die Einstellungen möglicherweise nicht exportiert werden.
- * Informationen wie Erstellungsdatum und -uhrzeit werden nicht in der Datei gespeichert, die während des Exports erstellt wird.

VORSICHT

- Es können nicht mehrere Einstellungen auf denselben USB-Flash-Speicher exportiert werden. Wenn bereits Daten auf dem USB-Flash-Speicher vorhanden sind, werden sie überschrieben.

Einstellungen importieren

Zum Abruf der Projektoreinstellungen von einem USB-Flash-Speicher und zu deren Anwendung auf dem Projektor.

- * Sobald die Einstellungen importiert wurden, schalten sich der Projektor und alle LED-Anzeigen aus. Verwenden Sie die -Taste am Gerät, um es wieder einzuschalten. Alternativ können Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken, um es in den Standby-Modus zu schalten, und anschließend die  [ON]-Taste auf der Fernbedienung drücken.

VORSICHT

Durch den Import der Einstellungen werden alle aktuellen Einstellungen überschrieben.

Werkseinstellungen

Zur Wiederherstellung der Einstellungen dieses Geräts auf die Werksvorgaben. Folgende Einstellungen werden jedoch nicht zurückgesetzt.

- In „Gamma“ → „Korrekturwert“ → „Importwert“ gespeicherte Gammadaten.
- In „Farb Profil“ → „Custom1 bis Custom4“ gespeicherte Farbprofildaten.

Softwareaktualisierung

Zur Durchführung von Softwareaktualisierungen.

Die aktuellsten Informationen zur Software finden Sie unter <https://www.victor.jp/projector/screen/>.

Information

Information

Einstellung	Beschreibung
Eingang	Zeigt den Videoeingangsanschluss an.
Quelle (Wird nur während des Videosignaleingangs angezeigt)	Zeigt die Eingabequelle an.
Auflösung (Wird nur während des PC-Signaleingangs angezeigt)	Zeigt die Bildauflösung an.
H Frequenz	Zeigt die horizontale Frequenz an.
V Frequenz	Zeigt die vertikale Frequenz an.
Farbbereich	Zeigt den Farbraum und die Farbbittiefe des eingehenden Videosignals an. <ul style="list-style-type: none">• Die Farbbittiefe wird nicht angezeigt, wenn „YCbCr422“ als Eingangssignal anliegt.• Die Farbbittiefe wird angezeigt, wenn die Farbbittiefe-Daten vom Quellgerät empfangen werden.
Kolorimetrie	Zeigt die Farbmeterik des eingespeisten Signals an.
HDR	Zeigt die EOTF-Informationen an, wenn ein HDR-Paket empfangen wird. Zeigt „HDR10+“ an, wenn HDR10+-Pakete empfangen werden. Zeigt „FILMMAKER MODE“ an, wenn FILMMAKER MODE-Pakete empfangen werden.
Max CLL/FALL/DML	Zeigt die Masteringinformationen des Inhalts während der HDR-Wiedergabe an. Max CLL: Maximale Inhaltslichtstärke Max FALL: Maximale durchschnittliche Bildlichtstärke Max DML: Helligkeit des Master-Monitors während der Inhaltserstellung <ul style="list-style-type: none">• In Abhängigkeit vom Player und Inhalt werden die Informationen möglicherweise nicht angezeigt.
Soft. Ver.	Zeigt die Firmware-Version an.
Lichtquellenzeit	Zeigt die Nutzungsdauer der Laserlichtquelle an.

Wartung von Gehäuse und Fernbedienung

- Wischen Sie Schmutz auf dem Gehäuse behutsam mit einem weichen Tuch ab.
- Ist es sehr schmutzig, können Sie ein Tuch in Wasser anfeuchten, es trocken auswringen, damit den Schmutz entfernen und das Gehäuse anschließend mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Beachten Sie die folgenden Hinweise, damit das Gehäuse nicht beschädigt wird oder sich die Farbe ablöst:
 - Nicht mit Verdünnungsmittel oder Benzin abwischen
 - Kein längerer Kontakt mit Gummi- oder Plastikprodukten
 - Keine flüchtigen Chemikalien, wie Insektizide, daraufsprühen

Fehlerbehebung

Bevor Sie das Gerät zur Reparatur an Ihren autorisierten Fachhändler senden, führen Sie bitte die folgenden Prüfungen durch. Die folgenden Symptome sind keine Fehlfunktionen.

Wenn auf der Leinwand keine Auffälligkeiten in Erscheinung treten, müssen Sie sich über die folgenden Symptome keine Sorgen machen.

- Ein Bereich der Oberseite oder des Vorderteils des Gerätes ist heiß.
- Aus dem Gerät sind Knackgeräusche zu hören.
- Aus dem Inneren des Geräts sind Betriebsgeräusche zu hören.
- Auf einigen Anzeigen treten Farbverschmierungen auf.

Dieses Gerät ist ein Digitalgerät. Unter Einfluss von externer elektrostatischer Aufladung oder Störsignalen kann dieses Gerät gegebenenfalls nicht bedient werden.

Führen Sie bei Auftreten solcher Fehlfunktionen die folgenden Schritte aus.

- ① Befindet sich das Gerät im Standby-Modus, ziehen Sie den Netzstecker und stecken ihn anschließend wieder in die Steckdose
- ② Drücken Sie am Projektor die Taste \odot /I, um ihn wieder einzuschalten

Wenn „Alpin Modus“ auf „An“ eingestellt ist, dreht der Ventilator mit einer höheren Drehzahl und erzeugt ein Geräusch, das lauter als üblich ist.

Keine Stromversorgung

Prüfung	Vorgang	Siehe
Ist das Stromkabel angeschlossen?	Stecken Sie das Stromkabel (den Stecker) fest ein.	S. 24
Befindet sich das Gerät im Abkühlmodus?	Schalten Sie das Gerät wieder ein, nachdem der Abkühlmodus abgeschlossen ist.	S. 26
Ist dieses Gerät auf „ECO Mode“ eingestellt?	Drücken Sie die Taste \odot /I am Projektor oder auf der Fernbedienung. Drücken Sie die Taste I [ON], nachdem die „STANDBY/ON“-Anzeige in Rot aufleuchtet.	S. 64

Die Stromversorgung schaltet sich automatisch ab

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde der „ECO Mode“ konfiguriert?	Stellen Sie für „ECO Mode“ die Option „Aus“ ein.	S. 64
Wurde der „Abschalttimer“ konfiguriert?	Stellen Sie für „Abschalttimer“ die Option „Aus“ ein.	S. 64
Sind die Lufteinlassöffnungen und die Auslassöffnung blockiert?	Halten Sie bei der Installation des Geräts genügend Abstand.	S. 14, 19

Das Videobild erscheint nicht

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde der richtige externe Eingang ausgewählt?	Wählen Sie den richtigen externen Eingangsanschluss.	S. 25
Wurde der Strom zum AV-Gerät oder PC eingeschaltet?	Schalten Sie das AV-Gerät oder den PC ein und spielen Sie das Video ab.	S. 22
Ist das AV-Gerät oder der PC richtig angeschlossen?	Schließen Sie das AV-Gerät oder den PC richtig an.	S. 22
Werden die richtigen Signale vom AV-Gerät oder PC ausgegeben?	Stellen Sie das AV-Gerät oder den PC richtig ein.	S. 22
Benutzen Sie ein HDMI-zertifiziertes Kabel?	Verwenden Sie ein Ultra High Speed HDMI-Kabel (unterstützt 48 Gbit/s). Das HDMI-Kabel kann richtungsabhängig sein und einige HDMI-Kabel benötigen eine externe Stromversorgung. Bitte überprüfen Sie die Spezifikationen des verwendeten Kabels.	S. 22
Ist ein Zwischengerät (AV-Verstärker, Verteiler, usw.) in Betrieb?	Ändern Sie die Einschalt-Reihenfolge von dem Quellgerät, Zwischengerät und Projektor. Und vergewissern Sie sich nach dem Einschalten von jedem Gerät, dass der Signalausgang stabil ist, bevor Sie das nächste Gerät einschalten. Wenn das Zwischengerät kein HDR10+ unterstützt, konfigurieren Sie die Einstellung HDR10+ unter „Auswahl automatischer Bildmodus“ auf „Aus“.	S. 51
Verwenden Sie ein altes Quellgerät?	Ändern Sie die Auflösungseinstellung des Quellgeräts. Einzelheiten zur Änderung der Einstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Quellgeräts. Versuchen Sie auch die „HDMI-Formateinstellung“-Moduseinstellungen unter „Option 1“ „Option 2“.	S. 53
Ist das Eingangssignal 2K (2048 x 1080) bei 24/25/30/60 Hz?	Wenn das Eingangssignal 2K (2048 x 1080) 24/25/30/50/60 Hz ist, konfigurieren Sie die „HDMI-Formateinstellung“-Einstellung auf „Option 1“.	S. 53
Dies kann auf ein vorübergehendes Verbindungsproblem zurückzuführen sein.	Schalten Sie den Projektor und die angeschlossenen Geräte (Player und AV-Verstärker) wieder ein (EIN → AUS → EIN).	S. 22

Das Videobild sieht unnatürlich aus

Die Farben sind unnatürlich

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde der Farbraum für das Eingangssignal richtig eingestellt?	Die Farbe kann unnatürlich aussehen, wenn sich das Eingangssignal von dem in der Projektoreinstellung unterscheidet. Stellen Sie „Farbbereich“ für „HDMI-1-Einstellungen“ / „HDMI-2-Einstellungen“ korrekt ein.	S. 51
Wurde das Bild richtig eingestellt?	Passen Sie „Farbe“ und „Farbton“ entsprechend an. Bildeinstellungen überprüfen.	S. 44
Ist das AV-Gerät oder der PC richtig angeschlossen?	Schließen Sie das AV-Gerät oder den PC richtig an.	S. 22

* Das Videobild kann unmittelbar nach dem Starten leicht rötlich erscheinen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Das Videobild ist unscharf

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde die Bildschärfe richtig eingestellt?	Passen Sie die Bildschärfe an.	S. 27
Wurde das Gerät zu nahe an der Leinwand oder zu weit von der Leinwand entfernt aufgestellt?	Stellen Sie das Gerät im richtigen Abstand zur Leinwand auf.	S. 80

Das Videobild flimmert

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde der „Dynamische STRG“ konfiguriert?	Stellen Sie für „Dynamische STRG“ die Option „Aus“ ein	S. 44
Wurde der „C.M.D“ konfiguriert?	Stellen Sie für „C.M.D“ die Option „Aus“ ein.	S. 34

Änderung des Videoformats

Prüfung	Vorgang	Siehe
Benutzen Sie ein HDMI-zertifiziertes Kabel?	Je nach Qualität des verwendeten Kabels kann das Signal vom angeschlossenen Gerät in ein empfangbares Videoformat verändert werden. Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit Zertifizierung als Ultra High Speed HDMI-Kabel (unterstützt 48 Gbps).	S. 22

Das projizierte Bild ist dunkel

Prüfung	Vorgang	Siehe
Ist die Blende geschlossen?	Erhöhen Sie den Wert der „Blende“-Einstellung.	S. 44
Ist der „LD-Leistung“-Wert zu niedrig eingestellt?	Erhöhen Sie den „LD-Leistung“-Wert.	S. 44
Bildeinstellungen überprüfen.	Anderen Bildmodus auswählen.	S. 29
Ist „Dynamische STRG“ auf eine andere Einstellung als „Aus“ eingestellt?	Stellen Sie für „Dynamische STRG“ die Option „Aus“ ein.	S. 44

Das Videobild erscheint horizontal (vertikal) verbreitert

Prüfung	Vorgang	Siehe
Ist „Typ Anamorphot“ auf eine andere Einstellung als „Aus“ eingestellt?	Stellen Sie für „Typ Anamorphot“ die Option „Aus“ ein	S. 60

Moiré-Muster erscheinen auf dem Bildschirm

Prüfung	Vorgang	Siehe
Hat der Stoff der Leinwand ein regelmäßiges Muster?	Interferenzmuster können manchmal zwischen den Stoffmuster und den Pixeln auftreten. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.	—

Ein Teil des Videobilds fehlt

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde die Leinwandmaske konfiguriert?	Stellen Sie für „Maskierung“ die Option „Aus“ ein.	S. 60
Ist „Typ Anamorphot“ auf eine andere Einstellung als „Aus“ eingestellt?	Stellen Sie für „Typ Anamorphot“ die Option „Aus“ ein.	S. 60
Ist „Seitenverhältnis“ auf eine andere Einstellung als „Nativ“ eingestellt?	Stellen Sie für „Seitenverhältnis“ die Option „Nativ“ ein	S. 28

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Prüfung	Vorgang	Siehe
Sind die Batterien richtig eingesetzt?	Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarität (⊕ ⊖).	S. 16
Sind die Batterien leer?	Ersetzen Sie die Batterien durch neue.	S. 16
Besteht ein Hindernis zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor?	Entfernen Sie alle möglichen Hindernisse.	S. 16
Wird die Fernbedienung zu weit vom Gerät entfernt gehalten?	Halten Sie die Fernbedienung bei der Benutzung näher an den Sensor.	S. 16
Ist der Fernbedienungscode korrekt?	Passen Sie die Einstellungen des Projektors und der Fernbedienung an. Die Werkseinstellung ist bei beiden „A“.	S. 65

Geräusche sind zu hören

Prüfung	Vorgang	Siehe
Ist die Luftauslassöffnung blockiert? Wird das Gerät in der Nähe einer Heizung oder einer Klimaanlage verwendet?	Prüfen Sie die Installationsbedingungen des Projektors. Wenn die Umgebungstemperatur des Projektors zu hoch ist, wird die Drehzahl des Ventilators erhöht, um den Projektor zu schützen, dadurch wird das Betriebsgeräusch lauter.	S. 19
Ist der „LD-Leistung“-Wert zu hoch eingestellt?	Wenn der „LD-Leistung“-Wert zu hoch eingestellt ist, erhöht sich die Lüfterdrehzahl und das Störgeräusch ist deshalb lauter.	S. 44

Verbindung zum LAN-Anschluss kann nicht hergestellt werden

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde ein Netzwerkpasswort eingerichtet?	Vor der Verbindung mit dem LAN-Anschluss muss ein Netzwerkpasswort eingerichtet werden. Richten Sie das Netzwerkpasswort ein.	S. 62

Auf der Leinwand sind kleine schwarze oder bunte Punkte zu sehen

Das Modell D-ILA wird mithilfe von Hochpräzisionstechnologie hergestellt. Es kann jedoch vorkommen, dass einige Pixel (weniger als 0,01 %) fehlen oder dass Pixel permanent leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion.

Einstellungen werden nicht exportiert

Prüfung	Vorgang	Siehe
Ist auf dem USB-Flash-Speicher genügend Speicherplatz vorhanden?	Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie einen USB-Flash-Speicher verwenden. <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ein Laufwerk im Format FAT32 mit 1 GB oder mehr Speicherkapazität. • Stellen Sie sicher, dass sich keine anderen Ordner oder Dateien darauf befinden. 	S. 65

Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden...

Meldung	Beschreibung	Vorgang
Kein Eingang	<ul style="list-style-type: none">• Kein Gerät ist an den Eingangsanschluss angeschlossen.• Der Eingangsanschluss ist angeschlossen, aber es ist kein Signal vorhanden.	Speisen Sie die Videosignale ein.
Außerhalb des Bereichs	Das Videosignal wird von diesem Gerät nicht unterstützt.	Speisen Sie Videosignale ein, die verwendet werden können. (S. 82)

Externe Steuerung

Der Projektor kann durch Anschluss an einen PC per LAN-Kabel über das Computernetzwerk gesteuert werden und Befehle zugesandt bekommen.

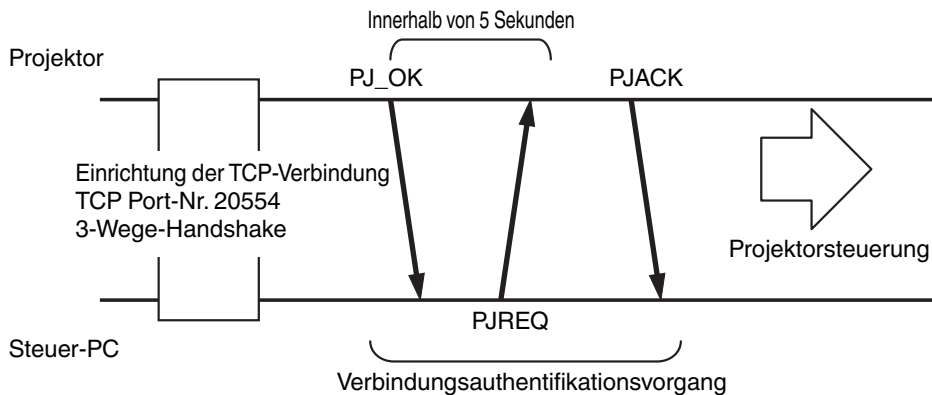
➔ „ Netzwerkeinstellungen“ (S. 62)

- Bitte nutzen Sie diese Option, nachdem Sie sich in entsprechender Fachliteratur weitergebildet oder den Systemadministrator konsultiert haben.

TCP/IP-Verbindung

Vor der Steuerung per LAN ist es erforderlich, die Verbindung der TCP-Schicht über einen „3-Wege-Handshake“ herzustellen. Daraufhin wird „PJREQ“ versendet und „PJACK“ empfangen. Dies erfolgt innerhalb von fünf Sekunden nachdem der Projektor das „PJ_OK“ für die Verbindungsauthentifikation ausgesendet hat.

Wenn Sie den Sendevorgang nicht innerhalb von fünf Sekunden abschließen können oder wenn „PJ_NG“ oder „PJNAK“ empfangen wird, prüfen Sie den Funktionsstatus des Projektors und führen die Schritte ab der Einrichtung einer TCP-Verbindung erneut aus.



Befehlsformat

Der Befehl zwischen diesem Gerät und dem Computer besteht aus „Kopfzeile“, „Geräte-ID“, „Befehl“, „Daten“ und „Ende“.

- Kopfzeile (1 Byte), Geräte-ID (2 Byte), Befehl (2 Byte), Daten (n Byte), Ende (1 Byte)

Kopfzeile

Dieser Binärcode verweist auf den Beginn der Kommunikation.

Binärcode	Typ	Beschreibung
21	Betriebsbefehl	PC→Projektor
3F	Referenzbefehl	PC→Projektor
40	Antwortbefehl	Projektor→PC
06	ACK	Projektor → PC (zurück zum PC, nachdem der Befehl ohne Fehler akzeptiert wurde)

Geräte-ID

Dieser Code bezeichnet das Gerät. Der Binärcode ist mit „8901“ festgelegt.

Befehl und Daten

Betriebsbefehl und Daten (Binärcode)

Befehl	Typ	Beschreibung
0000	Verbindungsprüfung	Prüfen Sie, ob die Kommunikation zwischen diesem Gerät und dem PC im Standby-Modus verfügbar ist.
5057	Stromzufuhr	Im Standby 31: Schaltet das Gerät ein. Wenn das Gerät eingeschaltet ist 30: Schaltet das Gerät aus (Standby-Modus)
4950	Eingabe	Wenn das Gerät eingeschaltet ist 36: HDMI 1 37: HDMI 2
5243	Fernbedienung	Sendet denselben Code wie die im Lieferumfang enthaltene Fernbedienung. <ul style="list-style-type: none">• „Fernbedienungscode“S. 76

Referenzbefehl und Daten (Binärcode)

Befehl	Typ	Beschreibung
5057	Stromzufuhr	Im Standby bzw. wenn eingeschaltet 30: Standby-Modus 31: Wenn das Gerät eingeschaltet ist 32: Im Abkühlmodus 34: Wenn im Gerät ein Fehler auftritt
4950	Eingabe	Wenn das Gerät eingeschaltet ist 36: HDMI 1 37: HDMI 2

Ende

Dieser Code verweist auf das Ende der Kommunikation. Der Binärcode ist mit „0A“ festgelegt.

Fernbedienungscode

Binärcode wird während der Kommunikation gesendet.

Fernbedienungstastenbezeichnung	Binärcode
STANDBY	37 33 30 36
ON	37 33 30 35
INPUT	37 33 30 38
SETTING MEMORY	37 33 44 34
LENS CONTROL	37 33 33 30
HIDE	37 33 31 44
INFO.	37 33 37 34
▲	37 33 30 31
▼	37 33 30 32
▶	37 33 33 34
◀	37 33 33 36

Fernbedienungstastenbezeichnung	Binärcode
OK	37 33 32 46
MENU	37 33 32 45
BACK	37 33 30 33
PICTURE MODE	37 33 46 34
COLOR PROFILE	37 33 38 38
GAMMA SETTINGS	37 33 46 35
C.M.D.	37 33 38 41
MPC	37 33 46 30
ADVANCED MENU	37 33 37 33

Kommunikationsbeispiel

Zeigt die Kommunikationsbeispiele an.

Betriebsbefehl

Typ	Befehl	Beschreibung
Verbindungsprüfung	PC → Projektor: 21 89 01 00 00 0A Projektor → PC: 06 89 01 00 00 0A	Verbindungsprüfung
Strom (Ein)	PC → Projektor: 21 89 01 50 57 31 0A Projektor → PC: 06 89 01 50 57 0A	Wenn das Gerät aus dem Standby-Modus eingeschaltet wird
Strom (Aus)	PC → Projektor: 21 89 01 50 57 30 0A Projektor → PC: 06 89 01 50 57 0A	Wenn das eingeschaltete Gerät ausgeschaltet wird (Standby-Modus)
Fernbedienung (MENU)	PC → Projektor: 21 89 01 52 43 37 33 32 45 0A Projektor → PC: 06 89 01 52 43 0A	Wenn ein Vorgang ausgeführt wird, der dem Drücken der [MENU]-Taste auf der Fernbedienung entspricht

Referenzbefehl

Typ	Befehl	Beschreibung
Strom (Ein)	PC → Projektor: 3F 89 01 50 57 0A Projektor → PC: 06 89 01 50 57 0A Projektor → PC: 40 89 01 50 57 31 0A	Wenn Informationen zum Einschaltstatus abgerufen werden
Eingabe (HDMI 1)	PC → Projektor: 3F 89 01 49 50 0A Projektor → PC: 06 89 01 49 50 0A Projektor → PC: 40 89 01 49 50 36 0A	Wenn Informationen zur HDMI 1-Eingabe abgerufen werden

Spezifikationen

Produktname	D-ILA Projektor	
Modellname	DLA-NZ700BE, DLA-NZ500BE, DLA-NZ500WE, DLA-RS2200E, DLA-RS1200E	
Anzeigetafel/Größe	D-ILA-Gerät *1, 2 0,69" 4K D-ILA (4096 x 2160 Pixel) x 3	
Projektionslinse	1,6 x Power-Zoom-Objektiv, motorisierter Zoom und Fokus	
Lichtquelle	Laserdiode	
Leinwandgröße	Ca. 60" bis 200" (Bildseitenverhältnis 16:9)	
Helligkeit	2300 lm NZ700 RS2200 , 2000 lm NZ500 RS1200	
Zoomfaktor	x 1,6	
Projektionsverhältnis	1,34 bis 2,14 (Bildseitenverhältnis 16:9) 1,26 bis 2,01 (Bildseitenverhältnis 17:9)	
Projektionsdistanz	Siehe S. 80.	
Eingangskompatibilität Signal	Siehe S. 82.	
Anzeigeauflösung	4096 x 2160 Pixel	
Eingangsanschluss	HDMI-Eingang	Dual, HDMI 19-polig x 2 (HDCP 2.3-kompatibel) *3
Steueranschluss	LAN-Anschluss	Einzel, RJ-45-Stecker, 10BASE-T/100BASE-TX
	Serviceanschluss	Einzel-SERVICE (USB Typ A) *4
Stromanforderungen	AC 100 V bis 240 V, 50 Hz/60 Hz	
Stromverbrauch	280 W (im normalen Standby: 1,5 W *5, im Öko-Standby-Modus: 0,3 W)	
Betriebsumgebung	Temperatur: 5°C bis 35°C, Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 80 %, Lagertemperatur: -10°C bis 60°C	
Einbauhöhe	Unter 6.561 Fuß (2.000 m)	
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	450 mm x 181 mm x 479 mm (einschließlich Füße)	
Gewicht	14,8 kg NZ700 RS2200 , 14,6 kg NZ500 RS1200	
Zubehör	Siehe S. 12.	

- *1 D-ILA ist die Abkürzung für Direct Drive Image Light Amplifier (dt.: direkt betriebener Bildlichtverstärker).
 - *2 D-ILA-Geräte werden mithilfe von Hochpräzisionstechnologie und mit einer Pixeleffektivität von 99,99 % hergestellt. Lediglich 0,01 % oder weniger der Pixel fehlen oder leuchten ständig auf.
 - *3 HDCP ist die Abkürzung für High-bandwidth Digital Content Protection System (dt.: Schutzsystem für digitale Inhalte mit hoher Bandbreite). Aufgrund von Änderungen in den HDCP-Spezifikationen wird das Bild über den HDMI-Eingang in einigen Fällen gegebenenfalls nicht angezeigt.
 - *4 Zur Software-Aktualisierung und zum Einstellen von Backup-Funktionen.
 - *5 Der Stromverbrauch dieses Produktes während des Netzwerk-Standby beträgt 1,5 W, wenn alle kabelgebundenen Netzwerkanschlüsse verbunden sind.
- Design und Spezifikationen können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.
 - Bitte beachten Sie, dass einige Bilder und Darstellungen möglicherweise verkleinert, vergrößert oder dem Kontext angepasst wurden, um sie besser verständlich zu machen. Abbildungen weichen möglicherweise vom tatsächlichen Produkt ab.



Dieses Gerät hat die Zertifizierung für den „HDR10+“-Standard von HDR10 + Technologies, LLC erworben.
Das Tonemapping wird für jede Szene entsprechend den dynamischen Metadaten optimal durchgeführt, um HDR-Videobilder bei der Wiedergabe gemäß den Absichten des Videoproduzenten originalgetreu darzustellen.
Das HDR10+™-Logo ist ein Warenzeichen von HDR10+ Technologies, LLC.



Dieses Gerät ist isf-zertifiziert, daher kann die Kalibrierung von einem isf-zertifizierten Trainer durchgeführt werden.
Nachdem die Kalibrierung durchgeführt wurde, wird ein isf-Modus zum Bildmodus hinzugefügt.
Weitere Details finden Sie auf der Website von isf.
<http://www.imagingscience.com/>

Zu Warenzeichen und Urheberrechten



Die Begriffe HDMI, HDMI High-Definition Multimedia Interface, HDMI-Aufmachung (HDMI Trade Dress) und die HDMI-Logos sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc.



Das FILMMAKER MODE™-Logo ist ein Warenzeichen von UHD Alliance, Inc.

FILMMAKER MODE™

Leinwandgröße und Projektionsdistanz

Leinwandgröße Diagonal (Modell)	Projektionsabstand (m)									
	17:9-Bildschirm		16:9-Bildschirm		2,35:1-Bildschirm		2,40:1-Bildschirm		4:3-Bildschirm	
	Weitwinkel -Ende	Tele- Ende	Weitwinkel -Ende	Tele- Ende	Weitwinkel -Ende	Tele- Ende	Weitwinkel -Ende	Tele- Ende	Weitwinkel -Ende	Tele- Ende
60	1,68	2,72	1,77	2,85	1,87	3,02	1,87	3,03	2,17	3,50
70	1,97	3,18	2,07	3,34	2,19	3,53	2,20	3,54	2,54	4,10
80	2,26	3,63	2,37	3,82	2,51	4,04	2,52	4,05	2,92	4,69
90	2,54	4,10	2,68	4,31	2,83	4,55	2,84	4,56	3,29	5,28
100	2,83	4,56	2,98	4,79	3,15	5,06	3,16	5,08	3,66	5,88
110	3,12	5,02	3,28	5,28	3,47	5,57	3,48	5,59	4,03	6,47
120	3,41	5,48	3,58	5,76	3,79	6,08	3,80	6,10	4,40	7,06
130	3,69	5,94	3,89	6,24	4,11	6,59	4,12	6,62	4,77	7,65
140	3,99	6,40	4,19	6,73	4,43	7,11	4,44	7,13	5,14	8,25
150	4,27	6,86	4,49	7,21	4,75	7,62	4,76	7,64	5,51	8,84
160	4,56	7,32	4,80	7,70	5,07	8,13	5,08	8,16	5,88	9,43
170	4,85	7,78	5,10	8,18	5,39	8,64	5,40	8,67	6,25	10,02
180	5,14	8,24	5,40	8,67	5,71	9,15	5,72	9,18	6,62	10,62
190	5,42	8,71	5,70	9,15	6,03	9,66	6,04	9,69	6,99	11,21
200	5,71	9,17	6,01	9,63	6,34	10,17	6,37	10,21	7,36	11,80

Leinwandgröße Diagonal (Modell)	Projektionsabstand (m)			
	16:9 Bild auf ein 2,35:1-Bildformat		16:9 Bild auf ein 2,40:1-Bildformat	
	Weitwinkel-Ende	Tele-Ende	Weitwinkel-Ende	Tele-Ende
60	1,40	2,27	1,38	2,23
70	1,64	2,66	1,61	2,61
80	1,88	3,04	1,85	2,99
90	2,13	3,43	2,09	3,37
100	2,37	3,82	2,33	3,75
110	2,61	4,20	2,56	4,13
120	2,85	4,59	2,80	4,51
130	3,09	4,98	3,04	4,89
140	3,34	5,36	3,28	5,27
150	3,58	5,75	3,51	5,65
160	3,82	6,14	3,75	6,03
170	4,06	6,52	3,99	6,41
180	4,30	6,91	4,23	6,79
190	4,55	7,30	4,46	7,17
200	4,79	7,68	4,70	7,55

* Die Werte in der Projektionstabelle können einen Fehler von $\pm 5\%$ enthalten. Wenn das Produkt am Weitwinkel-Ende oder am Tele-Ende verwendet werden soll, stellen Sie einen Rand von etwa 5 % ein.

Mögliche Eingangssignaltypen

Video

Digitales Videosignal	480p 576p 720p 50/60 Hz 1080p 24/25/30/50/60 Hz 2K (2048 × 1080) 24/25/30/50/60 Hz* 4K (3840 × 2160) 24/25/30/50/60 Hz 4K (4096 × 2160) 24/25/30/50/60 Hz
-----------------------	---

* Wenn das Eingangssignal 2K (2048 x 1080) 24/25/30/50/60 Hz ist, konfigurieren Sie die „HDMI-Formateinstellung“-Einstellung auf „Option 1“. (S. 53)

PC-Signal (HDMI)

Kennzeichnung	Auflösung	fh [kHz]	fv [Hz]	dot CLK [MHz]	Gesamtanzahl der Punkte [dot]	Gesamtanzahl der Linien [line]	Anzahl der effektiven Punkte [dot]	Anzahl der effektiven Linien [line]
VGA	640×480	31,469	59,940	25,175	800	525	640	480
SVGA	800×600	37,879	60,317	40,000	1056	628	800	600
UXGA	1600×1200	75,000	60,000	162,000	2160	1250	1600	1200
WUXGA	1920×1200	74,556	59,885	193,250	2592	1245	1920	1200
QXGA	2048×1536	95,446	59,954	267,250	2800	1592	2048	1536
WQHD	2560×1440	88,787	59,951	241,500	2720	1481	2560	1440

* Selbst wenn Signale eingegeben werden können, werden Videobilder in Abhängigkeit vom verwendeten PC oder Kabel gegebenenfalls nicht richtig projiziert. Ist dies der Fall, kann das Problem unter Umständen durch das Einstellen einer anderen kompatiblen Auflösung oder den Austausch des Kabels gelöst werden.

Anzeigen am Hauptgerät

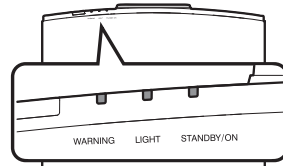
Bedeutung der Anzeigen auf der Frontblende



Die Anzeige leuchtet konstant.



Die Anzeige blinkt.



Betriebsmodusanzeige

Anzeigen, die unterschiedliche Farben und permanentes Leuchten/Blinken der Anzeige am Projektor verwenden.

„STANDBY/ON“ leuchtet auf (rot)
• Im Standby-Zustand



„STANDBY/ON“ blinkt (rot)
• Im Abkühlmodus



„STANDBY/ON“ leuchtet auf (grün)
• Wenn die Lichtquelle anläuft



„STANDBY/ON“ blinkt (grün)
• Wenn das Videobild zeitweise
verborgen ist (HIDE ist aktiviert)



Alle Anzeigen aus
• Beim Projizieren
• Im „ECO Mode“















Warnanzeige

Die Details der Warnung erkennen Sie über die (sich wiederholenden) Anzeigen von „WARNING“- und „LIGHT“-Anzeige. Die „STANDBY/ON“-Anzeige leuchtet oder blinkt entsprechend dem Betriebsmodus des Projektors. (Siehe unter „Betriebsmodusanzeige“ S. 83.)

Der Warnmodus wird aktiviert, sobald die Meldung eingeblendet wurde. Die Projektion wird unterbrochen und der Kühlungslüfter läuft an.

Das Gerät kann nicht wieder eingeschaltet werden, solange die Abkühlung erfolgt. Führen Sie nach Beendigung der Abkühlung die folgenden Prüfungen durch.

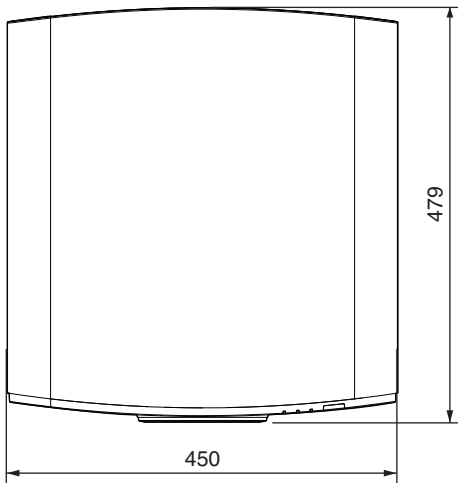
Wird der Warnmodus wieder aktiviert, warten Sie, bis der Kühlungslüfter stoppt und ziehen anschließend den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie anschließend den Stecker aus der Steckdose. Wenden Sie sich wegen der Reparatur an Ihren Vertragshändler.

Anzeige-Status			Blinkfrequenz	Beschreibung	Prüfung und Gegenmaßnahme
WARNING	LIGHT	STANDBY/ON			
 (rot)	 Modusanzeige	 Modusanzeige	x2	Kühlungslüfter hat unerwartet gestoppt	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass die Einlassöffnungen nicht blockiert sind. Vergewissern Sie sich, dass die externe Temperatur normal ist.
			x3	Interne Temperatur abnormal hoch	
			x4	Externe Temperatur ist zu hoch	
 (rot)	 (orange)	 Modusanzeige	x1	Fehler auf der DD-Platine	Gegenmaßnahme: Bedienen Sie das Gerät nicht, bis es abgekühlt ist. Schalten Sie das Gerät anschließend wieder ein.
			x2	Fehler auf der Gebläsemotorplatine	
			x3	Fehler auf der CPU-Platine	
			x4	Fehler auf der Leistungsplatine	
 (rot)	 (orange)	 Modusanzeige	x1	Unregelmäßigkeit in der Lichtquelle	Wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren autorisierten Händler oder ein nahegelegenes Servicecenter.
			x2		
			x3		
			x4	Wenn der Sicherheitsschalter aktiviert ist	
 (rot)	 (grün)	 (grün)	x3	Der Fernbedienungscode unterscheidet sich zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung	Legen Sie den Fernbedienungscode für dieses Gerät und die Fernbedienung richtig fest.

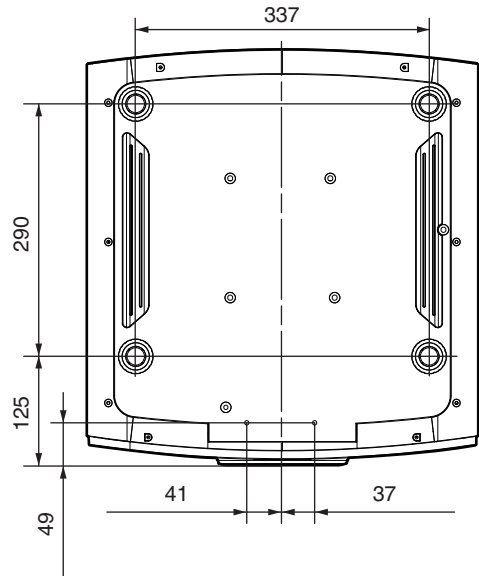
Abmessungen

(Gerät: mm)

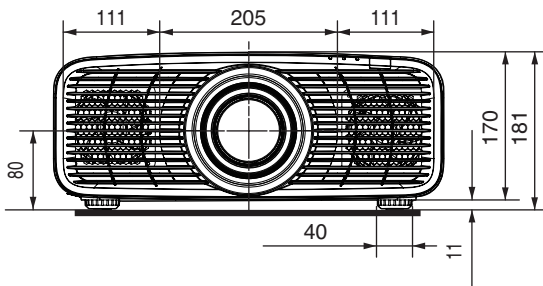
Oberseite



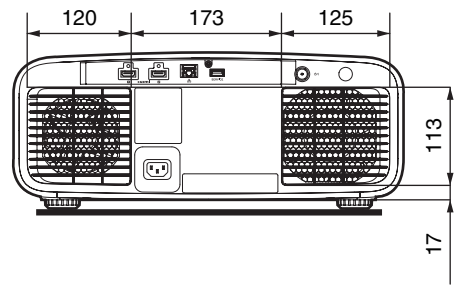
Unterseite



Vorderseite



Rückseite



Index

- A Abmessungen..... 85
 - Abschalttimer 64
 - Alpin Modus 65
 - Anbringen (Montage) des Projektors..... 20
 - Anbringen des Projektors (Deckenmontage)..... 20
 - Anpassen (Pixel-Einstellung)..... 56
 - Anpassen der Position..... 21
 - Anpassen der Projektionsleinwandverzerrung..... 27
 - Anpassung (Fein) 56
 - Anpassung (Pixel) 56
 - Anpassungen und Einstellungen im Menü..... 35
 - Anschluss des Projektors..... 22
 - Ansehen von Videos..... 25
 - Anzeigeeinstellungen..... 63
 - Auflösung 67
 - Auswahl automatischer Bildmodus 51
- B Bedienelemente und Funktionen..... 13
 - Bereich Auswählen 56
 - Bild Einstellungen 44
 - Bild Modus 29, 39, 44
 - Bildeinstellungen..... 39
 - Bildschirmformat 61
 - Bildverschiebung 27
 - Bildvorlage 55
 - Blende 44
 - Bright Level 48, 49
- C Clear Motion Drive 34, 43
 - Code Fernbedienung 65
- D Dark Level 48, 49
 - Deep Black 42
 - DHCP 62
 - Dynamische STRG 44
- E ECO Mode 64
 - ECO-Einstellungen..... 64
 - Eingabe Benutzername 45
 - Eingang (HDMI-Einstellungen)..... 51
 - Eingang (Information)..... 67
 - Eingangsanschluss..... 14
 - Einstellungen exportieren..... 66
 - Einstellungen importieren..... 66
 - Einstellungen sichern..... 65
 - Externe Steuerung..... 74
- F Farb Profil 39, 46
 - Farb Verwaltung 46
 - Farbbereich (HDMI-Einstellungen)..... 51
 - Farbbereich (Information)..... 67
 - Farbe 44
 - Farbe Auswählen 56
 - Farbmuster Auswählen 56
 - Farbtemperatur 39, 47
 - Farbton 44, 46
 - Farbwahl (Farb Profil)..... 46
 - Farbwahl (Gamma/Tone Mapping)..... 48
 - Fehlerbehebung..... 69
 - FILMMAKER MODE 52
 - Fokus 27
- G Gain Blau 47
 - Gain Grün 47
 - Gain Rot 47
 - Gamma 33, 41, 48
 - Gesamt Anpassung (Fein) 58
 - Gesamt Anpassung (Pixel) 57
 - Grafikmodus 43
- H H Frequenz 67
 - HDMI-Einstellungen..... 51
 - HDMI-Formateinstellung..... 53
 - HDR 67
 - HDR Einstellungen 41
 - HDR10 52
 - HDR10+ 52
 - HDR-Pegel 41
 - HDR-Verarbeitung 41
 - Helligkeit (Bild Einstellungen)..... 44
 - Helligkeit (Farb Profil)..... 46
 - Helligkeitskorrektur 48, 49
 - Hintergrundfarbe 63
- I Information 67
 - Inhaltstyp 53
 - Installationsart 61
 - Installationseinstellungen..... 54
 - Installationsmethode..... 19
 - Installationsmodus 54
 - IP Adresse 62

K	Kantenglättung.....	43	S	Sättigung	46
	Kolorimetrie	67		Schärfeanhebung	43
	Kontrast	44		SDR.....	51
	Korrekturwert (Farbtemperatur).....	47		Seitenverhältnis	28
	Korrekturwert (Gamma/Tone Mapping).....	48		SERVICE-Anschluss.....	14, 66
L	Laden.....	54		Signalanzeige	63
	LAN-Anschluss.....	14, 23, 74		Soft. Ver.	67
	LD-Leistung	44		Softwareaktualisierung	66
	Leinwand Nr.	61		Speichern.....	54
	LeinwandEinstellung	61		Spezifikationen.....	78
	Leinwandgröße und Projektionsdistanz.....	80		Sprache	63
	Leuchtanzeigen.....	83		Standardgateway	62
	Lichtquellenzeit	67		Subnetzmaske	62
	Linse.....	13		Systemeinstellungen.....	65
	Lin senabdeckung.....	12	T	Teilweise Anpassung (Zone Anpassung).....	59
	Liste der Menüpunkte.....	35		Tone Mapping	33, 41, 48
	Logo	63		Trapezkorrektur	61
M	MAC Adresse	62		Typ Anamorphot	60
	Maskierung	60		Typ Bildwand	61
	Max CLL/FALL/DML	67	V	V Frequenz	67
	Menü.....	17		Verbergen-Modus.....	25, 64
	Menü Position	63		Verriegelung	55
	Moduseinstellungen.....	39		Vorsichtsmaßnahmen während der Installation....	19
	Mögliche Eingangssignaltypen.....	82	W	Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden.....	73
	MPC.....	43		Werkseinstellungen	66
	Muster Einstellen	56	Z	Zoom	27
N	Name Bearbeiten	54		Zubehör.....	12
	Netzkabel.....	12, 24			
	Netzwerkeinstellungen.....	62			
	Netzwerk-Passwort	62			
O	Offset Blau	47			
	Offset Grün	47			
	Offset Rot	47			
	Optik Einstellung.	27, 55			
	Optik Zentrierung	55			
P	Pixel-Einstellung	56			
	Projektionsdistanz.....	80			
Q	Quelle	67			

DLA-NZ700/DLA-NZ500/DLA-RS2200/DLA-RS1200
D-LA PROJEKTOR

JVC